

Medienverhalten der Jugendlichen aus dem Blickwinkel der Jugendlichen

Projektleiter: ppa. Dr. David Pfarrhofer
Studien-Nr.: ZR2038

face-to-face Interviews repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren

Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013

Stichprobe und Methodik

Aufgabenstellung:

Zielsetzung des gegenständlichen Forschungsprojektes war die Auslotung der Medienkompetenz bei Jugendlichen im Trend. Als Zielgruppe der Erhebung wurden Jugendliche in Oberösterreich zwischen 11 und 18 Jahren definiert, berücksichtigt wurden weiters Eltern von Kindern im Alter zwischen 11 und 18 Jahren sowie PädagogInnen an HS und AHS. Aus inhaltlicher Sicht wurde die Bedeutung der Medien analysiert und besonders detailliert auf die Nutzung von TV, Computer, Internet und Handy eingegangen. In gegenständlicher Chartserie wird die Medienkompetenz der Jugendlichen dargestellt.

<p>Zielgruppe:</p> <p>Repräsentativität:</p> <p>Befragungsart:</p> <p>Auswertungsbasis:</p> <p>Befragungszeitraum:</p>	<p>Jugendliche zwischen 11 und 18 Jahren</p> <p>Die befragten Personen entsprechen in ihrer Zusammensetzung, in quotierten und nicht quotierten Merkmalen den oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren: Diese Übereinstimmung im Rahmen der statistischen Genauigkeitsgrenzen ist eine notwendige Voraussetzung dafür, dass die Ergebnisse verallgemeinert werden dürfen.</p> <p>Persönliche Interviews durch fachlich geschulte und kontrollierte Mitarbeiter des Instituts</p> <p>n=500, maximale statistische Schwankungsbreite bei n=500 +/- 4,48 Prozent</p> <p>15. März bis 18. April 2013</p>
---	---

Die liebsten Freizeitbeschäftigungen – spontan

i Freizeit wird am liebsten mit Freunden oder Geschwistern verbracht

In der Freizeit macht man gerne -

	Jugendliche insgesamt	Trend 2011 Jugendl.	Trend 2008 Jugendl.	Jugendliche -	
				zwischen 11 und 14 Jahren	ab 15 bis 18 Jahre
mit Freunden, Nachbarn, Geschwistern reden, tratschen/sich treffen	53	48	48	56	49
Computer spielen, Playstation, Nintendo, Gameboy	30	32	23	34	26
fernsehen, TV, Videos/DVD's anschauen	26	32	35	28	24
lesen, Bücher lesen	24	20	15	28	20
Rad Fahren, Inline Skaten, Rollerfahren	22	27	17	27	17
Fußball spielen	20	17	18	22	18
schwimmen, tauchen, fischen	16	16	9	18	14
Musik hören, CD's, Radio hören	14	17	16	15	13
Sport machen, Fitnessstudio gehen, turnen	11	16	13	11	10
musizieren, singen (Klavier, Schlagzeug, Cello, Klarinette, Querflöte, Gitarre, etc.), Konzerte	11	13	11	13	10
Kino	10	7	14	6	13
ausgehen, fortgehen, Partys	9	9	27	1	16
Tiere, Pferde, mit Tieren beschäftigen, Reiten	9	15	10	12	7
basteln, malen, zeichnen	8	7	4	11	5
spazieren gehen, in der Natur	7	9	4	10	5
shoppen, einkaufen gehen	7	5	11	6	8
faulenzeln, nichts tun, chillen	7	5	4	6	7
Internet, surfen, chatten	7	9	14	5	9
Moped fahren, Auto fahren, Traktor	7	6	3	3	11
Tanzen, Ballett, Streetdance	6	4	6	7	6
laufen, joggen, Nordic Walking	5	3	2	2	7
snowboarden, Skifahren, eislaufen	4	15	7	4	5
spielen	3	3	6	5	1
Volleyball, Faustball	3	5	4	2	4
kochen	3	1	2	0	5
telefonieren, SMS schicken	3	5	5	2	4
Tennis spielen	2	3	3	1	3
schlafen	2	1	4	1	3
Schule, Hausaufgaben machen, lernen	1	2	2	2	0
Kaffee trinken, im Cafehaus treffen	0	0	1	1	0
anderes	26	11	6	30	21
weiß nicht, keine Angabe	2	3	0	3	2

Frage 1: Ich möchte mich mit dir ein bisschen über deine Freizeit unterhalten. Gleich zu Beginn: Welche Freizeitbeschäftigungen machst du gerne?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;

Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Die liebsten Freizeitbeschäftigungen – gestützt

Freunde und Fernsehen dominieren das Freizeitleben

Die Freizeit verbringt man mit -

	Jugendliche insgesamt	Trend 2011 Jugendl.	Trend 2008 Jugendl.	Vergleich Eltern			Jungen	Mädchen	Jugendliche -	
				Vergleich Eltern	Vergleich 2011 Eltern	Vergleich 2008 Eltern			zwischen 11 und 14 J.	ab 15 bis 18 Jahre
mit Freunden treffen	88	89	90	83	89	83	86	89	92	83
fernsehen	85	93	95	89	93	91	82	88	88	82
mit der Familie, den Eltern Zeit verbringen	77	79	68	84	86	75	72	83	87	67
im Internet surfen oder mit dem Internet etwas machen (chatten, facebook)	77	77	78	70	70	58	78	75	68	85
Sport treiben	73	70	64	70	65	59	71	75	79	67
telefonieren am Handy/Smartphone	73	75	76	72	76	71	70	75	70	76
ausruhen, entspannen	69	76	83	75	78	68	68	70	67	70
SMS schreiben	69	71	74	70	70	59	66	71	66	71
Hausaufgaben machen, lernen	69	70	55	78	83	80	62	76	78	60
Videos/DVDs schauen	69	70	72	66	72	69	64	74	70	68
ins Kino gehen	68	74	69	67	66	53	61	75	71	65
am Computer, Tablet-PC, iPad, Handy, Smartphone, etc. etwas machen	67	81	71	76	77	68	70	64	65	69
Spielen am Computer, Tablet-PC, iPad, Handy, Smartphone, Spielkonsolen, etc.	66	59	56	74	59	58	78	53	69	62
CDs, MP3 anhören *)	62	59	63	60	56	55	59	65	61	62
Zeit mit dem Freund / der Freundin verbringen	61	67	76	71	78	73	59	63	61	61
Bücher lesen	51	52	34	59	57	40	37	65	61	40
mit (Haus-)Tieren beschäftigen	48	57	49	47	58	48	40	56	55	40
Radio hören	44	55	53	42	59	43	40	48	43	44
Zeitschriften / Magazine lesen	41	43	41	43	48	34	32	49	48	34
abends weggehen	38	48	58	29	28	33	39	37	15	60
mit der Jugendgruppe treffen, sich in einem Verein engagieren	38	42	38	32	37	30	43	32	36	39
singen, tanzen	35	29	27	32	28	28	15	55	39	30
Zeitung lesen, anschauen	34	39	42	39	36	33	37	31	28	40
kreativ sein, z.B.: etwas malen	33	36	32	41	44	32	21	45	43	23
selbst Musik machen	27	29	27	25	29	25	18	35	31	22
Lernprogramme benutzen	22	21	14	26	30	20	17	26	31	13
Comics / Mangas lesen	18	17	24	22	30	18	23	13	23	13
telefonieren am Festnetz	13	21	18	15	24	15	9	17	15	11
Hörspiele	12	13	10	13	18	14	10	14	16	8

Frage 2: Auf diesen Karten siehst du verschiedene Dinge, die man in der Freizeit machen kann. Mit welchen Aktivitäten verbringst du deine Freizeit?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;

Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

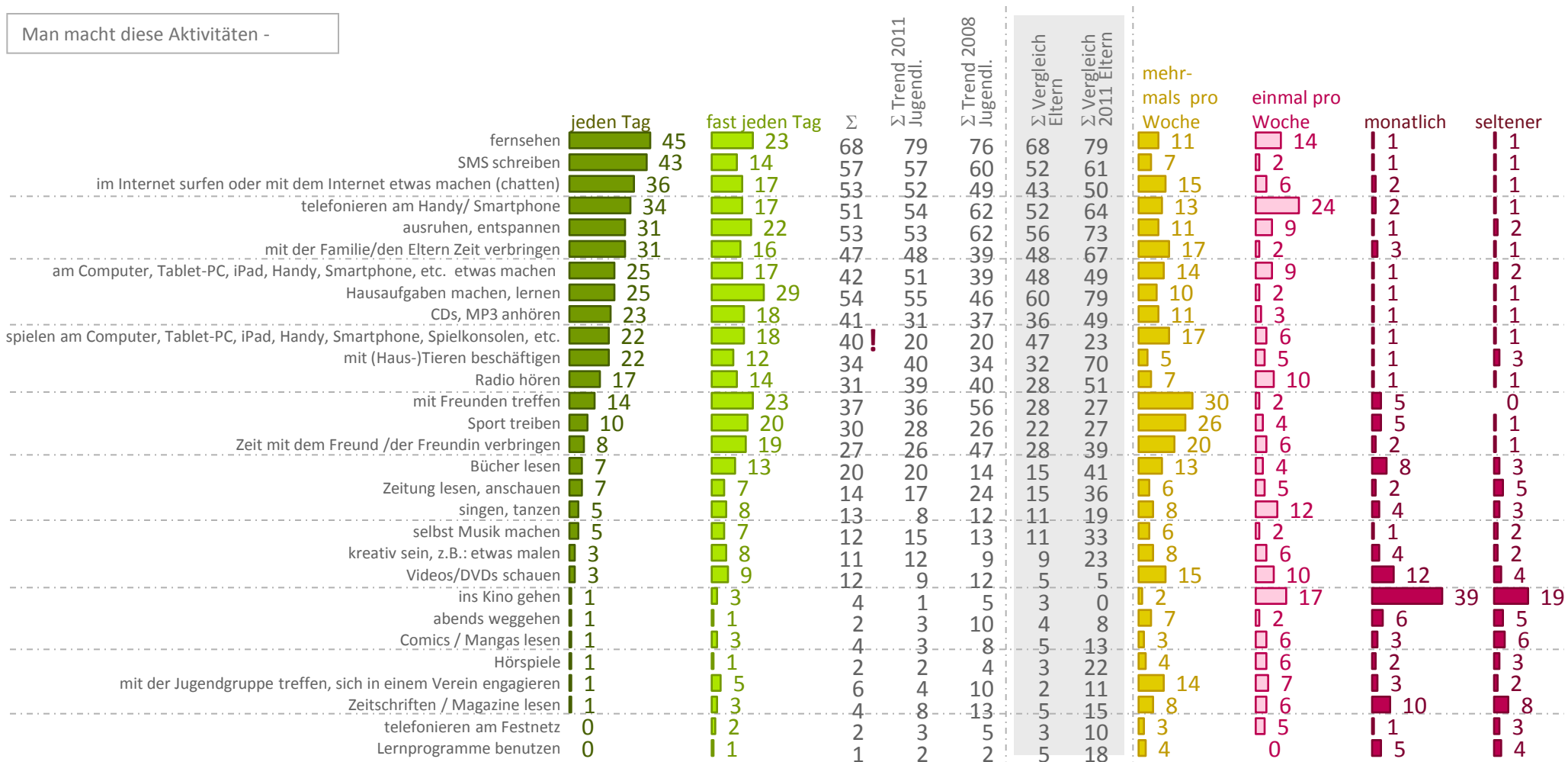
*) nicht direkt vergleichbar, andere Abfrage

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Häufigkeit der Ausübung von Freizeitaktivitäten

Fernseher, Computer & Handy werden in der Freizeit am häufigsten genutzt

Man macht diese Aktivitäten -



Frage 3: Und wie häufig übst du diese Aktivitäten in deiner Freizeit aus, bitte verteile die Karten auf dem Bildblatt, je nachdem, ob du diese Sachen jeden Tag, fast jeden Tag, mehrmals pro Woche, einmal pro Woche, etwa einmal pro Monat oder seltener machst?

Top 5 Lieblingsbeschäftigungen



Freizeit – Jungs vermehrt vor dem TV-Gerät, Mädchen öfters bei Freundinnen

Am liebsten macht man -

	Jugendliche insgesamt	Trend		Jungen	Mädchen	Jugendliche -	
		2011 Jugendl.	2008 Jugendl.			zw. 11 und 14 Jahren	ab 15 bis 18 Jahre
mit Freunden treffen	50	54	53	46	55	54	47
fernsehen	38	41	47	44	32	40	35
Zeit mit dem Freund / der Freundin verbringen	35	31	42	35	35	29	41
Sport treiben	28	33	22	32	25	31	26
ausruhen, entspannen	27	28	32	31	23	19	35
spielen am Computer, Tablet-PC, iPad, Handy, Smartphone, Spielkonsolen, etc.	25	16	21	39	11	26	23
im Internet surfen oder mit dem Internet etwas machen (chatten)	25	21	22	31	18	22	28
mit der Familie, den Eltern Zeit verbringen	22	24	25	14	29	27	16
Bücher lesen	20	16	9	11	29	26	14
am Computer, Tablet-PC, iPad, Handy, Smartphone, etc. etwas machen	17	18	19	19	15	17	17
SMS schreiben	17	21	24	15	19	16	18
mit (Haus-)Tieren beschäftigen	17	18	15	9	25	23	12
abends weggehen	16	19	22	17	16	6	26
CDs, MP3 anhören	16	10	10	15	16	14	17
mit der Jugendgruppe treffen, sich in einem Verein engagieren	13	11	6	15	10	12	14
ins Kino gehen	11	13	10	12	10	12	11
kreativ sein, z.B.: etwas malen	11	9	6	7	15	14	8
singen, tanzen	10	9	7	3	18	10	11
telefonieren am Handy/ Smartphone	8	11	23	6	10	9	7
selbst Musik machen	7	12	5	6	8	8	6
Videos/DVDs schauen	7	7	7	8	6	7	7
Hausaufgaben machen, lernen	3	4	3	2	4	4	2
Radio hören	3	7	5	3	4	4	3
Comics / Mangas lesen	2	2	2	4	1	4	1
Zeitschriften / Magazine lesen	2	1	3	1	3	3	1
Hörspiele	1	1	2	1	1	1	1
Zeitung lesen, anschauen	1	1	2	2	0	1	1
telefonieren am Festnetz	0	0	2	0	0	0	0
Lernprogramme benutzen	0	1	0	1	0	1	0

Frage 4: Was davon machst du am liebsten in deiner Freizeit? Bitte nenne mir bis zu 5 deiner Lieblingsfreizeitbeschäftigungen.

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;

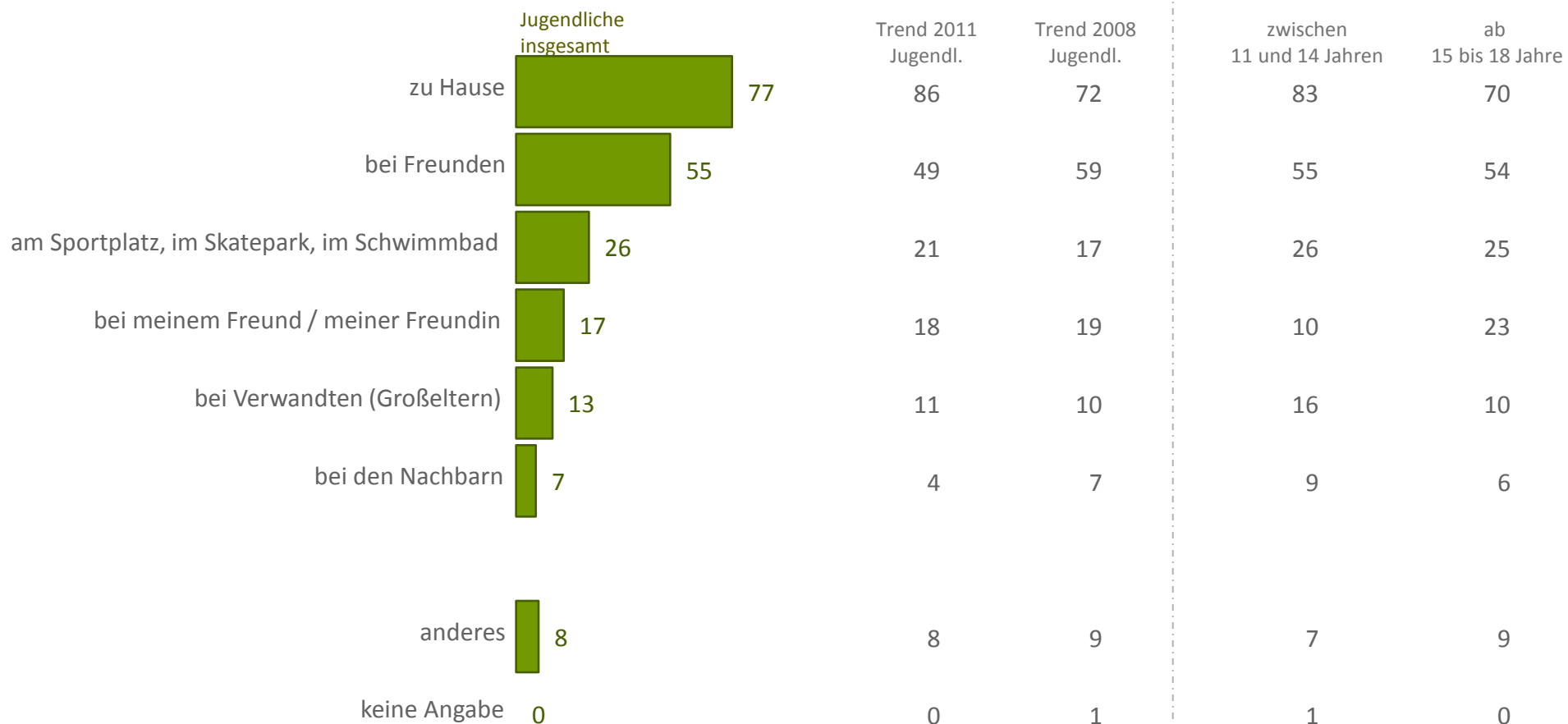
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Ort der Freizeitaktivitäten

i Die Freizeit wird meist zu Hause verbracht oder auch bei Freunden

Die meiste Freizeit verbringt man -



Frage 5: Wo verbringst du deine Freizeit größtenteils?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

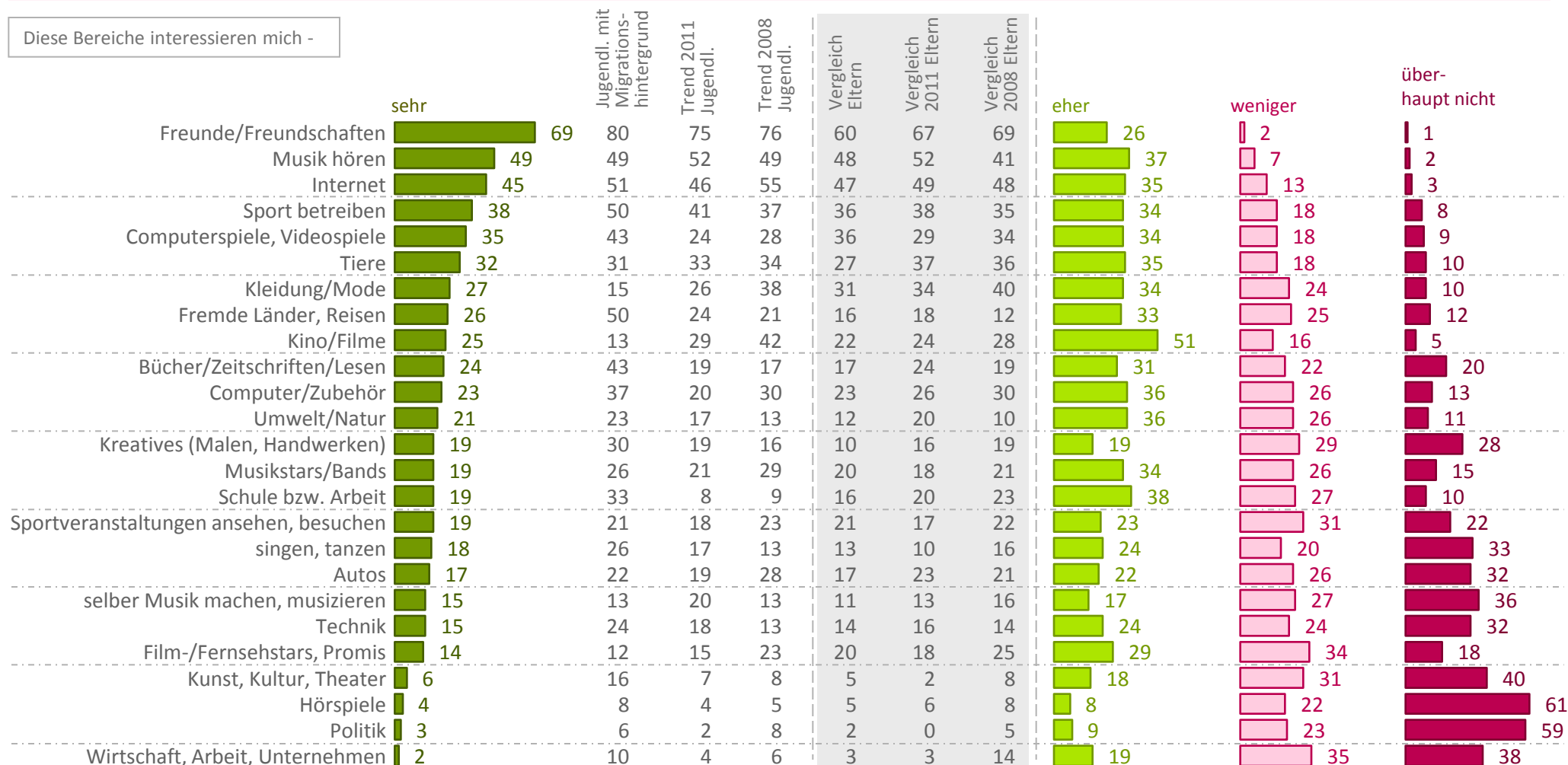
n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Interessensgebiete der öö Jugendlichen

Freunde bleiben das bestimmende Themenfeld – Eltern schätzen ihre Kinder gut ein!

Diese Bereiche interessieren mich -



Frage 6: Hier auf diesen Karten siehst du nun verschiedene Bereiche – wie sehr interessierst du dich für die jeweiligen Bereiche? Bitte verteile die Karten entsprechend auf dem Bildblatt.

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;

Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Haushaltsausstattung an elektrischen/elektronischen Geräten

i Jugendliche haben fast durchgängig Zugang zu Fernseher, Computer und Internet.

Man hat zuhause -

	Jugendliche insgesamt	Trend 2011 Jugendl.	Trend 2008 Jugendl.	Vergleich Eltern	Vergleich 2011 Eltern	Vergleich 2008 Eltern
Fernseher	98	99	96	99	99	99
Computer, Laptop	97	98	90	97	92	95
Internetzugang	96	91	85	94	85	85
Fotoapparat, Digitalkamera	89	91	87	86	91	86
DVD-Player	88	91	92	87	90	91
Radio	88	91	89	81	93	95
Stereoanlage, CD-Player	83	87	91	78	88	88
Smartphone (iPhone, Android-Smartphones, Windows Mobile/Phone, etc.)	75 !	32	12	70	28	12
MP3-Player, iPod	73	72	71	65	69	68
Handy (kein Smartphone)	72	91	95	67	91	97
Videorekorder, DVD-Rekorder	68	77	77	61	75	75
Tageszeitung	67	75	68	66	70	67
Spielkonsole, (Playstation, X-Box, Wii etc.)	65	68	59	61	63	55
Tragbare Spielkonsolen (Gameboy, PSP, Nintendo DS)	61	66	57	56	72	58
Festnetz-Telefon	48	63	60	39	54	53
Kassettenrekorder	40	54	58	38	52	67
Tablet-PC, iPad	32	*)	*)	22	*)	*)
anderes	0	1	0	0	0	0
keine Angabe	1	1	1	0	1	0

Frage 7: Kommen wir nun zu etwas anderem, nämlich zu den Geräten bei dir zuhause. Hier auf diesen Karten siehst du verschiedene elektrische und elektronische Geräte bzw. Funktionen – welche dieser Geräte gibt es bei dir zuhause?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;

Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) wurde nicht erhoben

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Benutzungserlaubnis für die Jugendlichen

! Bei Computer, Fernseher und Internet gibt es am häufigsten Nutzungseinschränkungen!

Folgende Geräte darf man -

	uneingeschränkt benützen	Trend		Vergleich		teilweise benützen	Trend		Vergleich		gar nicht benützen	Trend		Vergleich	
		2011 Jugendl.	2008 Jugendl.	Eltern	2011 Eltern		2011 Jugendl.	2008 Jugendl.	Eltern	2011 Eltern		2011 Jugendl.	2008 Jugendl.	Eltern	2011 Eltern
Radio	80	82	81	74	84	5	5	4	2	4	0	0	0	0	2
Stereoanlage, CD-Player	70	73	78	68	72	9	9	9	6	10	1	1	1	1	2
MP3-Player, iPod	61	63	62	57	59	8	6	6	4	7	2	1	1	1	2
Tageszeitung	60	68	60	64	61	4	5	3	2	4	0	1	2	0	1
Computer, Laptop	59	59	62	60	43	36	34	25	36	43	1	2	1	1	4
Fernseher	58	63	71	57	53	36	33	22	36	43	0	0	0	0	0
Fotoapparat, Digitalkamera	58	62	54	65	63	23	24	23	11	14	5	2	7	8	11
Smartphone (iPhone, Android-Smartphones, Windows Mobile/Phone, etc.)	58	23	7	53	15	12	5	2	12	5	3	4	3	4	7
DVD-Player	54	60	68	58	53	29	28	22	23	32	2	2	0	1	2
Internetzugang	54	49	53	51	37	37	38	29	35	40	2	3	0	5	5
Tragbare Spielkonsolen (Gameboy, PSP, Nintendo DS)	46	46	42	40	46	13	18	13	15	22	0	1	1	0	2
Handy (kein Smartphone)	46	70	81	42	58	19	17	10	21	24	4	2	2	2	5
Spielkonsole, (Playstation, X-Box, Wii etc.)	40	42	40	40	33	21	23	15	19	27	0	1	1	0	2
Videorekorder, DVD-Rekorder	38	45	56	40	42	24	27	18	17	28	3	1	1	2	1
Kassettenrekorder	32	46	51	34	44	5	4	4	3	5	1	2	0	0	2
Festnetz-Telefon	29	41	41	26	36	16	20	17	11	14	1	0	0	0	3
Tablet-PC, iPad	19	*)	*)	11	*)	10	*)	*)	7	*)	3	*)	*)	3	*)

Frage 8: Welche Geräte darfst du uneingeschränkt benützen, welche Geräte und Funktionen darfst du nur teilweise oder gar nicht verwenden?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

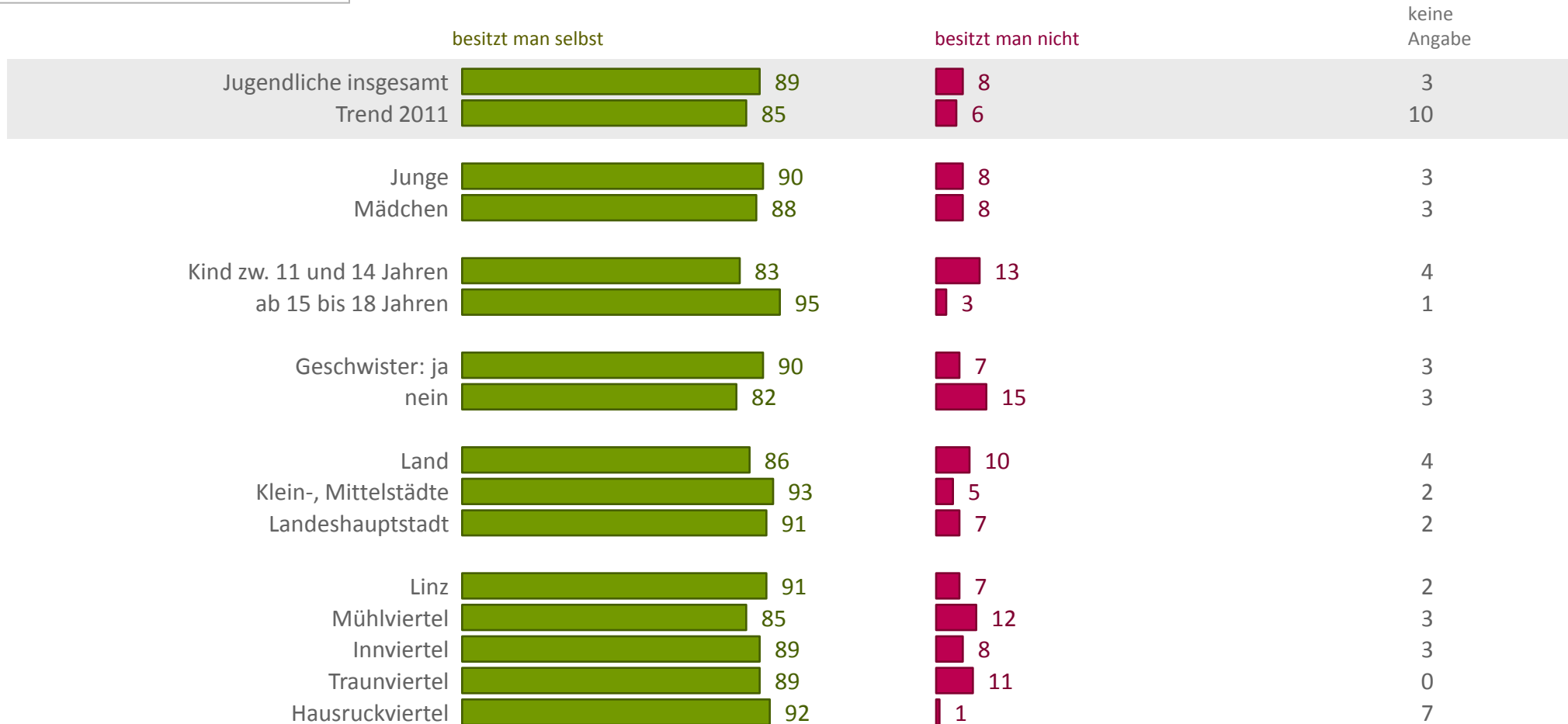
*) wurde nicht erhoben

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Elektronische Geräte im Besitz von Jugendlichen

Neun von zehn Jugendlichen besitzen selbst elektronische Geräte!

Elektrische und elektronische Geräte -



Frage 9: Besitzt du selbst derartige elektrische und elektronische Geräte oder nicht?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;

Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Elektronische Geräte im Besitz von Jugendlichen

Smartphones deutlich häufiger im Besitz von Jugendlichen als 2011!

Jugendliche besitzen heutzutage selbst schon -

Basis: Jugendliche, die selbst ein elektrisches und elektronisches Gerät besitzen (89%=100%)

	Trend 2011 Jugendl.	Trend 2008 Jugendl.	Jungen	Mädchen	Jugendliche -	
					zw. 11 und 14 Jahren	ab 15 bis 18 Jahren
Computer, Laptop	60	53	54	65	40	77
Smartphone (iPhone, Android-Smartphones, Windows Mobile/Phone, etc.)	60 !	24	55	65	52	67
MP3-Player, iPod	60	61	61	58	57	62
Stereoanlage, CD-Player	60	60	60	59	60	59
Radio	55	63	60	50	59	51
Tragbare Spielkonsolen (Gameboy, PSP, Nintendo DS)	51	48	46	56	61	42
Spielkonsole, (Playstation, X-Box, Wii etc.)	50	46	36	63	46	53
Fernseher	48	43	43	52	35	59
Handy (kein Smartphone)	43	72	43	43	43	43
Fotoapparat, Digitalkamera	40	44	47	34	42	38
Internetzugang	31	30	25	36	20	40
DVD-Player	30	32	29	31	23	36
Kassettenrekorder	19	25	22	16	22	16
Tablet-PC, iPad	13	*)	9	17	10	16
Videorekorder, DVD-Rekorder	13	18	13	13	10	16
Tageszeitung	4	7	2	5	3	4
Festnetz-Telefon	1	3	0	1	0	1

Frage 10: Und welche dieser Geräte besitzt du selbst?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

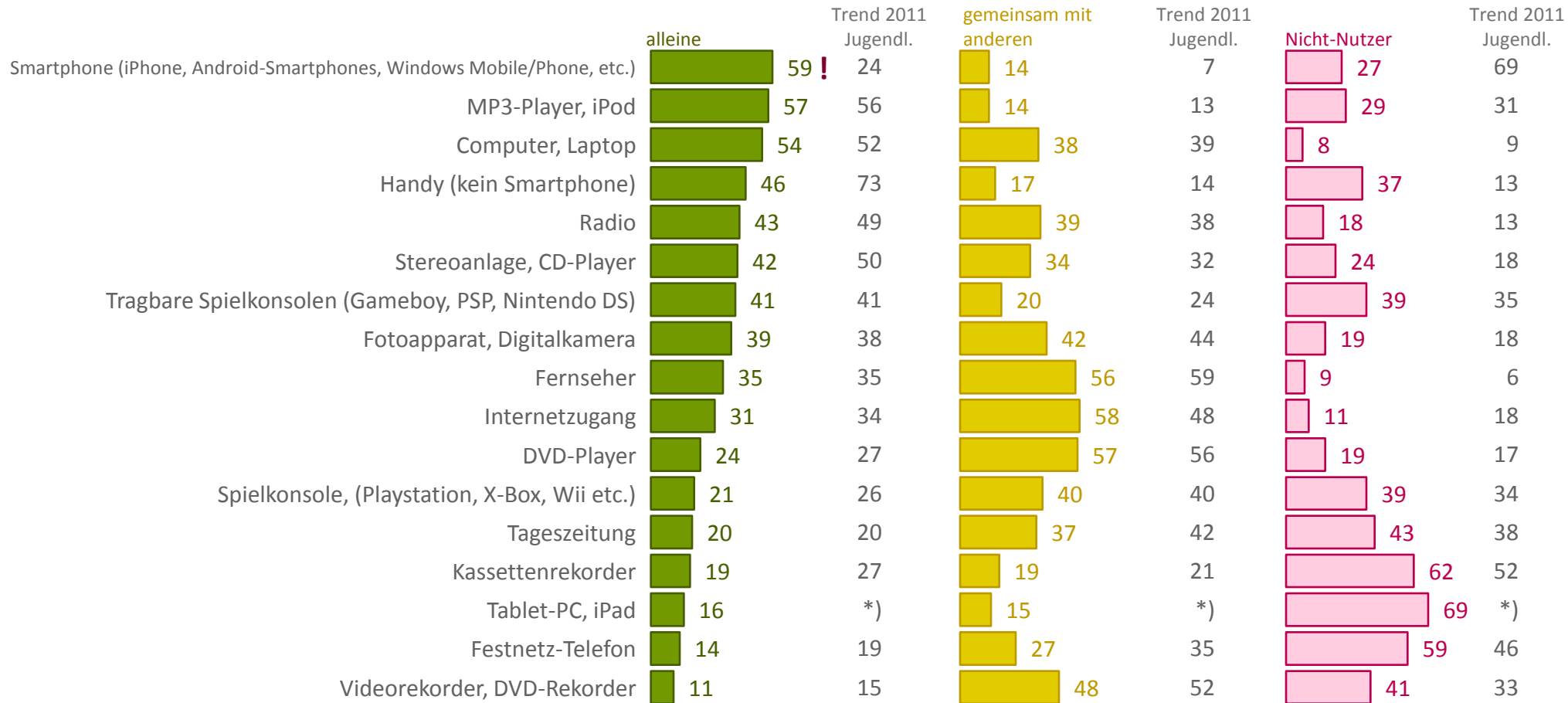
*) wurde nicht erhoben

Basis: Besitzer elektronischer Geräte (89%=100%)
(Ergebnisse in Prozent)

Nutzung von Geräten mit anderen

Fernseher, Internet und DVD-Player werden überwiegend mit anderen gemeinsam genutzt!

Folgende Geräte nutzt man -

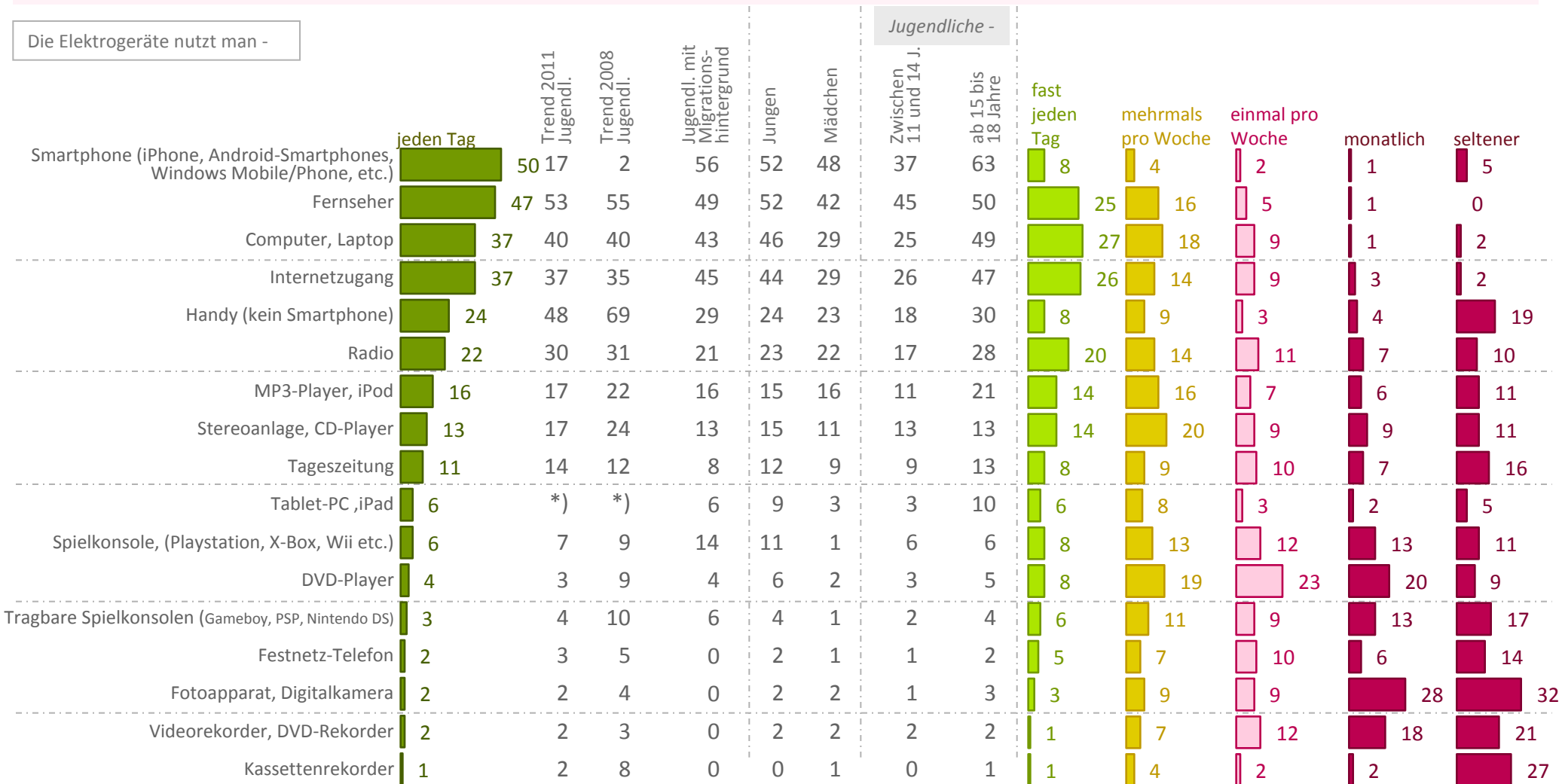


Frage 11: Nutzt du diese Geräte hauptsächlich alleine oder überwiegend gemeinsam mit jemand anderem? Bitte sag mir zu jeder Karte, ob du dies hauptsächlich alleine oder gemeinsam mit anderen benutzt.

Nutzungsintensität der Geräte

i Etwa die Hälfte der Jugendlichen nutzt das Smartphone und/oder Fernseher täglich!

Die Elektrogeräte nutzt man -



Frage 12: Und wie häufig verwendest du die einzelnen Geräte?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

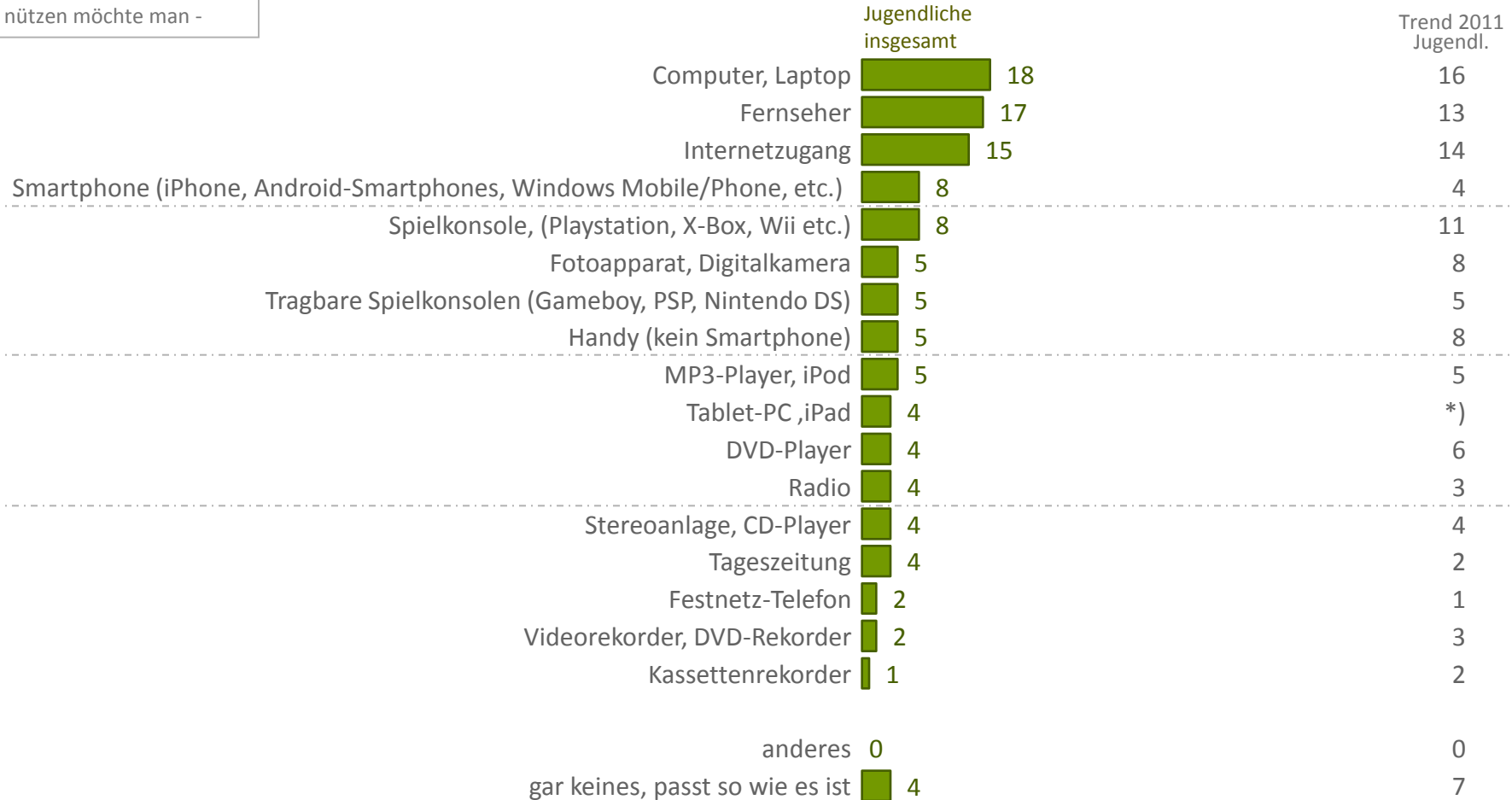
*) wurde nicht erhoben

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Wunsch nach häufigerer Nutzung von Geräten

i Jugendliche sind mit ihrer aktuellen Nutzungsintensität der Geräte weitgehend zufrieden.

Öfter nützen möchte man -



Frage 13: Welche Geräte möchtest du gerne mehr nutzen, welche Geräte möchtest du gerne häufiger bzw. länger verwenden?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) wurde nicht erhoben

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Die unverzichtbaren Geräte der Jugendlichen

i Computer, Smartphone, Fernseher und Internet für viele unverzichtbar.

Man kann nicht verzichten auf -

	Jugendliche insgesamt	Junge	Mädchen	Trend 2011 Jugendl.	Trend 2008 Jugendl.	Vergleich Eltern 2011	Vergleich Eltern 2008
Computer, Laptop	46	54	37	55	51	16	13
Smartphone (iPhone, Android-Smartphones, Windows Mobile/Phone, etc.)	46	49	42	17	1	10	0
Fernseher	44	50	39	47	62	30	28
Internetzugang	39	45	33	41	37	5	3
Handy (kein Smartphone)	19	15	23	51	74	11	26
MP3-Player, iPod	15	15	15	17	24	0	1
Spielkonsole, (Playstation, X-Box, Wii etc.)	13	22	3	15	16	0	1
Stereoanlage, CD-Player	13	11	14	13	16	0	1
Radio	7	6	9	16	16	7	8
Tablet-PC ,iPad	6	8	4	*)	*)	1	*)
Tragbare Spielkonsolen (Gameboy, PSP, Nintendo DS)	6	8	3	10	10	0	1
DVD-Player	5	6	5	8	11	1	1
Fotoapparat, Digitalkamera	3	1	4	7	11	2	1
Tageszeitung	3	5	2	5	4	3	4
Videorekorder, DVD-Rekorder	2	1	3	3	5	0	0
Festnetz-Telefon	1	0	1	5	4	2	8
Kassettenrekorder	0	0	1	3	1	0	0
Keine Angabe	6	7	6	4	0	11	3

Frage 14: Auf welche Geräte kannst du am allerwenigsten verzichten, welche sind dir am wichtigsten?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) wurde nicht erhoben

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

TV-Nutzung

Durchschnittliche Fernsehdauer bei Jugendlichen leicht rückläufig!

An einem Tag sieht man fern -

Basis: Jugendliche, die in der Freizeit fernsehen (85%=100%)

	fast gar nicht	bis zu einer halben Stunde	eine halbe Stunde bis zu einer Stunde	ein bis zwei Stunden	zwei bis drei Stunden	mehr als drei Stunden	keine Angabe	Ø in Minuten
Befragte insgesamt	6	7	20	29	15	7	16	86,14
Vergleich Eltern	6	7	23	32	1	13	18	75,58
Jugendliche 2011	4	8	17	37	19	8	8	92,72
Vergleich Eltern 2011	8	7	25	32	18	5	5	81,96
Jugendliche 2008	5	6	18	39	17	9	7	92,59
Vergleich Eltern 2008	1	8	23	35	21	4	9	90,25
Junge	4	6	17	28	17	9	19	94,47
Mädchen	8	8	24	29	13	6	12	78,4
Kind zw. 11 und 14 Jahren	6	7	25	31	12	6	12	81,27
ab 15 bis 18 Jahren	7	7	16	26	17	8	20	91,33
Geschwister: ja	6	8	18	29	16	8	16	88,64
nein	8	5	34	26	11	3	15	71,05
Land	3	10	18	30	16	7	15	89,78
Klein-, Mittelstädte	8	6	20	31	11	6	19	81,4
Landeshauptstadt	10	5	25	21	20	8	11	87,54
Linz	10	5	25	21	20	8	11	87,54
Mühlviertel	7	6	26	32	11	7	11	81,54
Innviertel	7	11	16	33	8	2	24	71,13
Traunviertel	5	7	20	32	18	7	11	89,79
Hausruckviertel	3	7	14	24	18	11	23	101,4
Jugendliche mit Migrationshintergrund	10	8	21	20	15	15	11	91,09

Frage 15: Wie lange siehst du durchschnittlich pro Tag fern?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

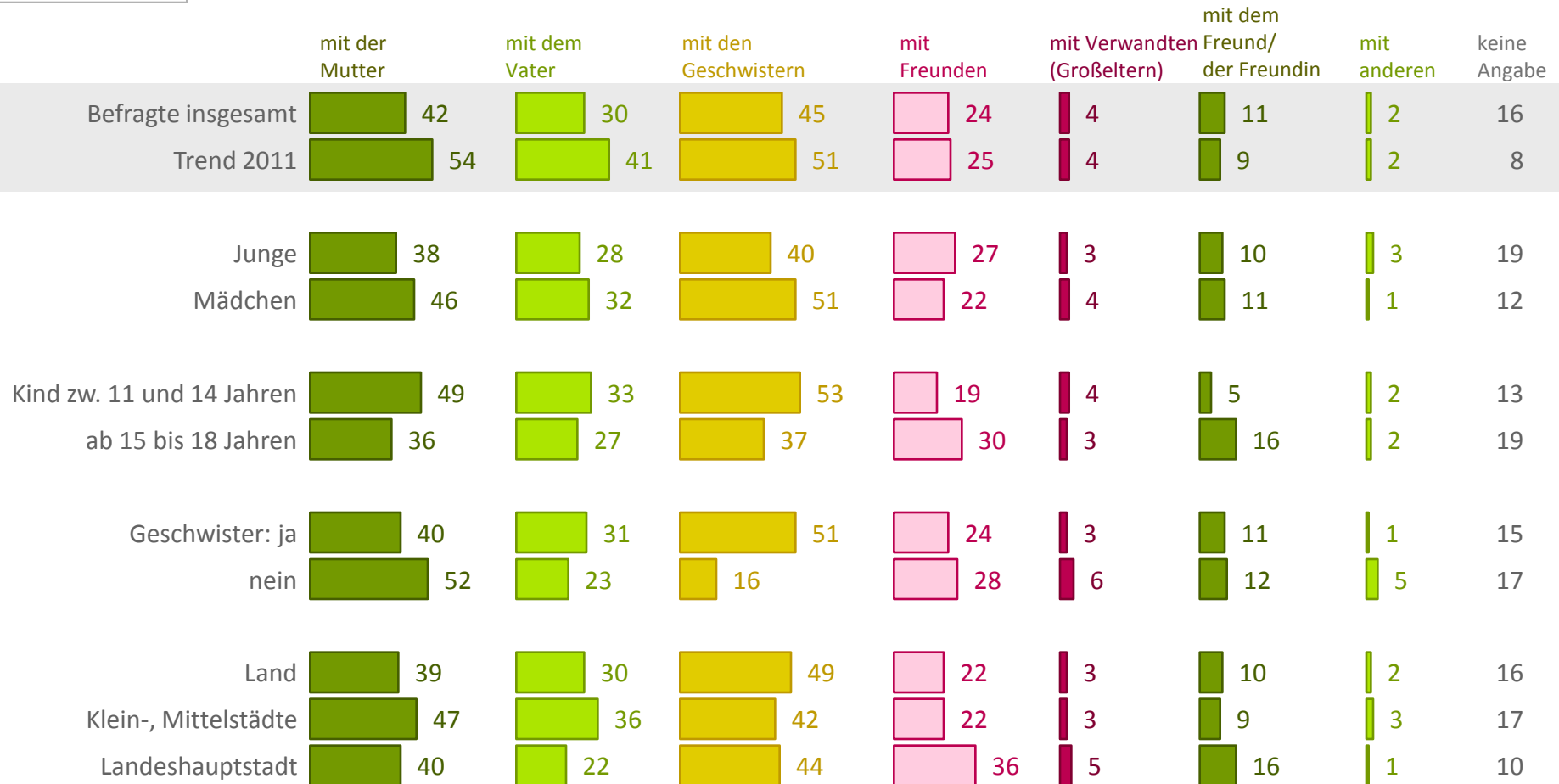
Basis: Jugendliche, die in der Freizeit fernsehen
(Ergebnisse in Prozent)

Fernsehpartner

! Familienmitglieder sind seltener Fernsehpartner als zuletzt!

Man sieht fern -

Basis: Jugendliche, die in der Freizeit fernsehen (85%=100%)



Frage 16: Wenn du gemeinsam mit anderen fernsiehst - mit wem tust du dies hauptsächlich?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

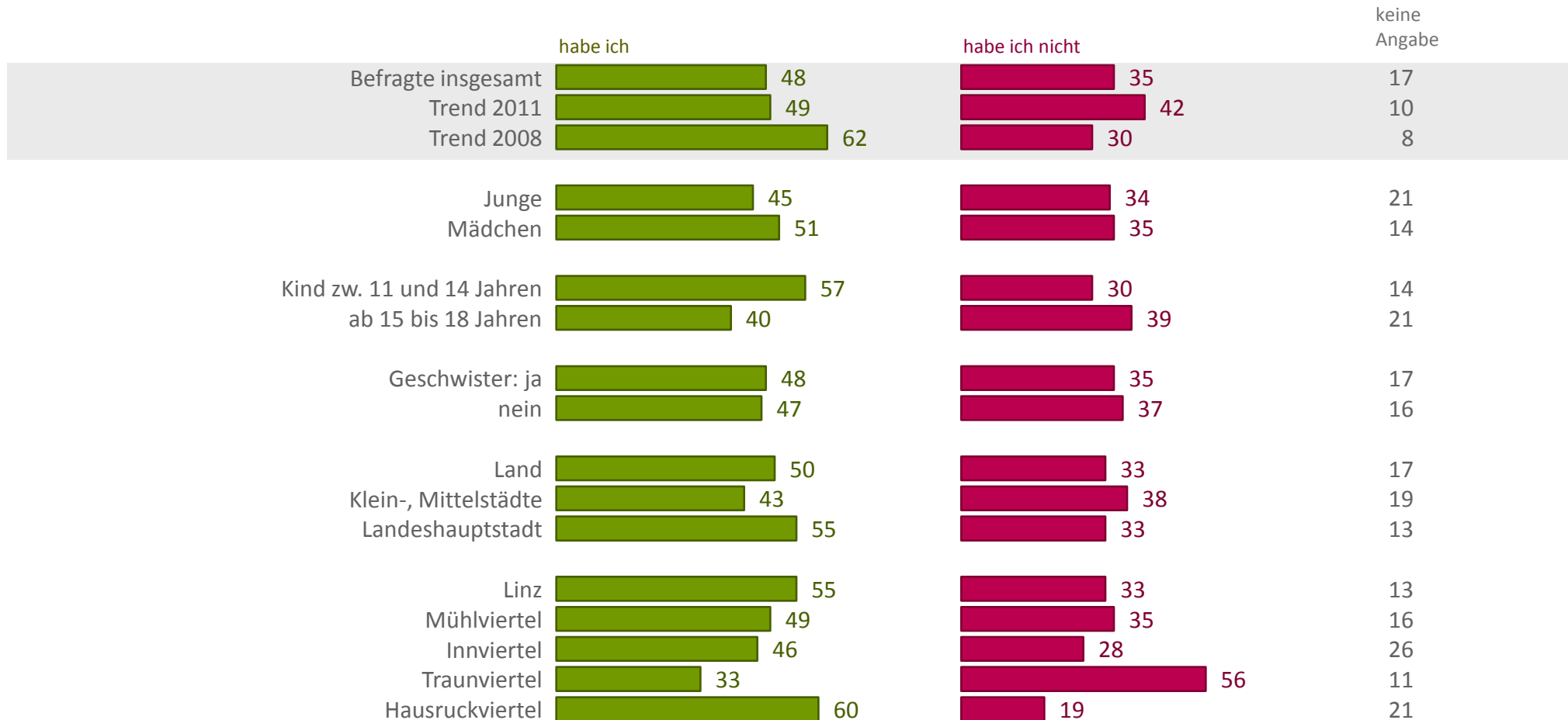
Basis: Jugendliche, die in der Freizeit fernsehen
(Ergebnisse in Prozent)

Lieblingsfernsehsender

i Knapp die Hälfte der Jugendlichen favorisiert einen Fernsehsender.

Einen Lieblingssender -

Basis: Jugendliche, die in der Freizeit fernsehen (85%=100%)



Frage 17: Hast du auch einen Lieblingsfernsehsender oder nicht?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, die in der Freizeit fernsehen
(Ergebnisse in Prozent)

Lieblingssender der Jugendlichen

Pro 7 in der Gunst der Jugendlichen klar vorne!

Am liebsten sieht man -

Basis: Jugendliche, die in der Freizeit fernsehen und einen Lieblingssender haben, 48% von 85% = 100%

	Befragte insgesamt	Trend 2011 Jugendl.	Trend 2008 Jugendl.	Jugendliche -		Jugendliche -	
				Jungen	Mädchen	zwischen 11 und 14 Jahren	ab 15 bis 18 Jahren
Pro 7	51	55	44	66	38	43	62
RTL	31	25	20	22	39	32	29
RTL II	26	19	26	19	33	31	20
ORF 1	21	26	31**	25	18	16	29
SAT 1	14	12	16	16	13	13	16
ORF 2	9	4	31**	4	13	11	5
VIVA	9	14	7	12	6	7	11
MTV	7	16	20	5	9	7	7
ATV	6	5	13	5	7	5	8
Eurosport	5	8	7	9	2	3	7
Sport1 (DSF)	3	2	3	6	0	3	3
Kabel1	3	8	2	3	3	3	3
Go TV	1	2	4	2	0	0	2
ARD	1	1	3	0	2	1	1
ZDF	1	2	0	0	1	1	0
anderer	24	16	15	26	22	29	17
keine Angabe	0	4	0	1	0	1	0

** Wurde im Trend als ORF abgefragt

Basis: Jugendliche, die in der Freizeit fernsehen und einen Lieblingssender haben (Ergebnisse in Prozent)

Die beliebtesten Sparten

i Komödien locken Jugendliche am häufigsten vor den Fernseher.

Basis: Jugendliche, die in der Freizeit fernsehen (85%=100%)

Man sieht gerne -

Jugendliche -

	Befragte insgesamt	Trend 2011 Jugendl.	Trend 2008 Jugendl.	Jungen	Mädchen	zwischen 11 und 14 Jahren	ab 15 bis 18 Jahren
Komödien	46	43	56	40	51	45	46
Serien, Daily Soaps	38	42	46	27	50	36	40
Zeichentricksendungen/-filme	33	32	36	35	31	43	23
Actionfilme	33	42	41	51	15	27	39
Castingshows	26	33	31	12	40	32	20
Sitcoms	25	17	21	26	24	17	33
Sportübertragungen	24	31	29	37	11	22	26
Reportagen, Dokumentationsfilme	23	25	24	25	21	19	28
Horrorfilme	22	21	31	28	16	16	28
Musikprogramme	17	30	29	15	19	16	18
Quizsendungen, Gameshows	16	16	17	13	19	19	13
Krimis	16	24	20	16	16	12	19
Liebesfilme	15	18	28	4	26	9	20
Katastrophenfilme	12	15	15	16	9	9	16
Nachrichten	7	15	11	9	6	2	12
Kochsendungen	5	4	6	3	7	4	6
Richtershows	3	4	11	2	4	2	4

Frage 19: Was siehst du dir im Fernsehen besonders gerne an?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

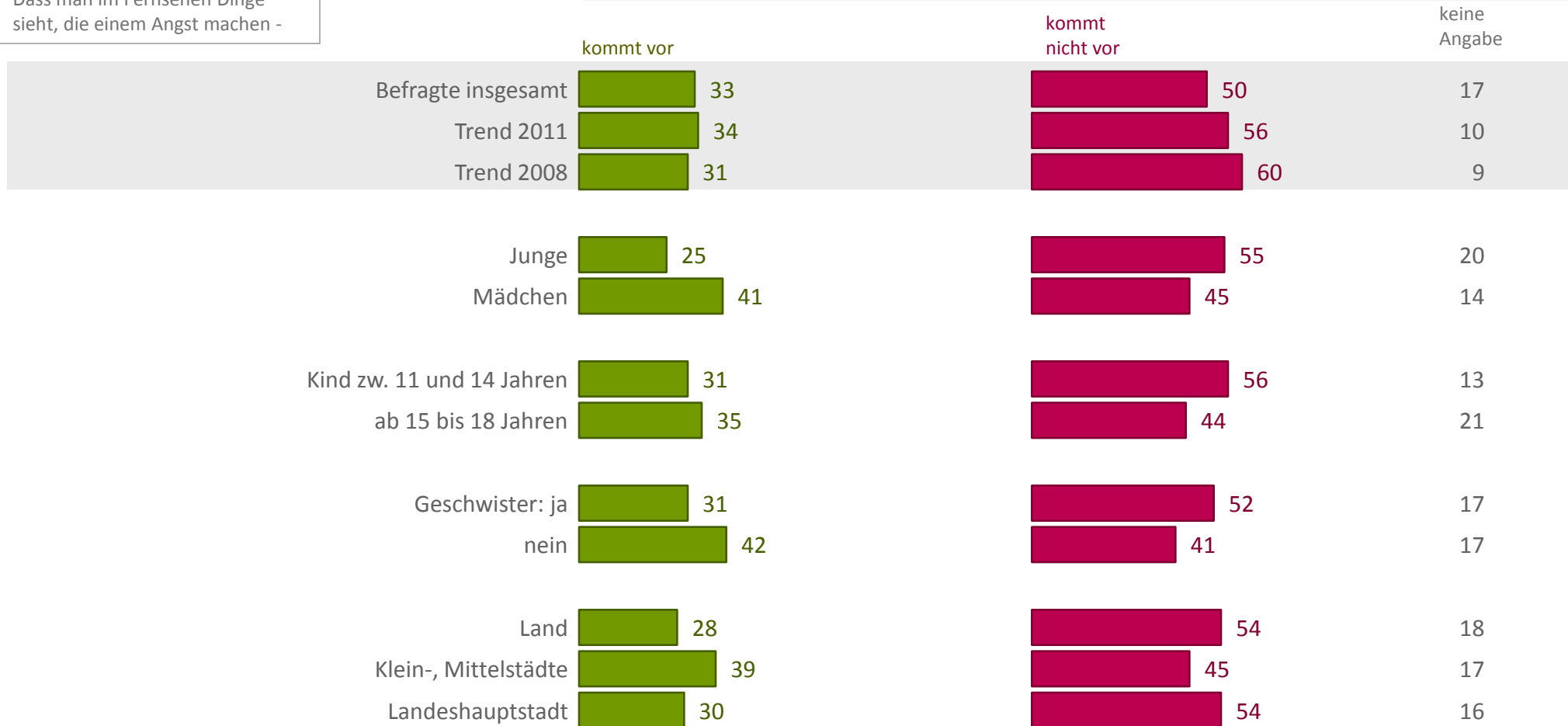
Basis: Jugendliche, die in der Freizeit fernsehen
(Ergebnisse in Prozent)

Angst beim Fernsehen

i Ein Drittel der Jugendlichen hat beim Fernsehen bereits Angst verspürt.

Dass man im Fernsehen Dinge sieht, die einem Angst machen -

Basis: Jugendliche, die in der Freizeit fernsehen (85%=100%)



Frage 20: Kommt es auch vor, dass du beim Fernsehen Dinge siehst, die dir Angst oder ein ungutes Gefühl machen oder ist dies noch nie passiert?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

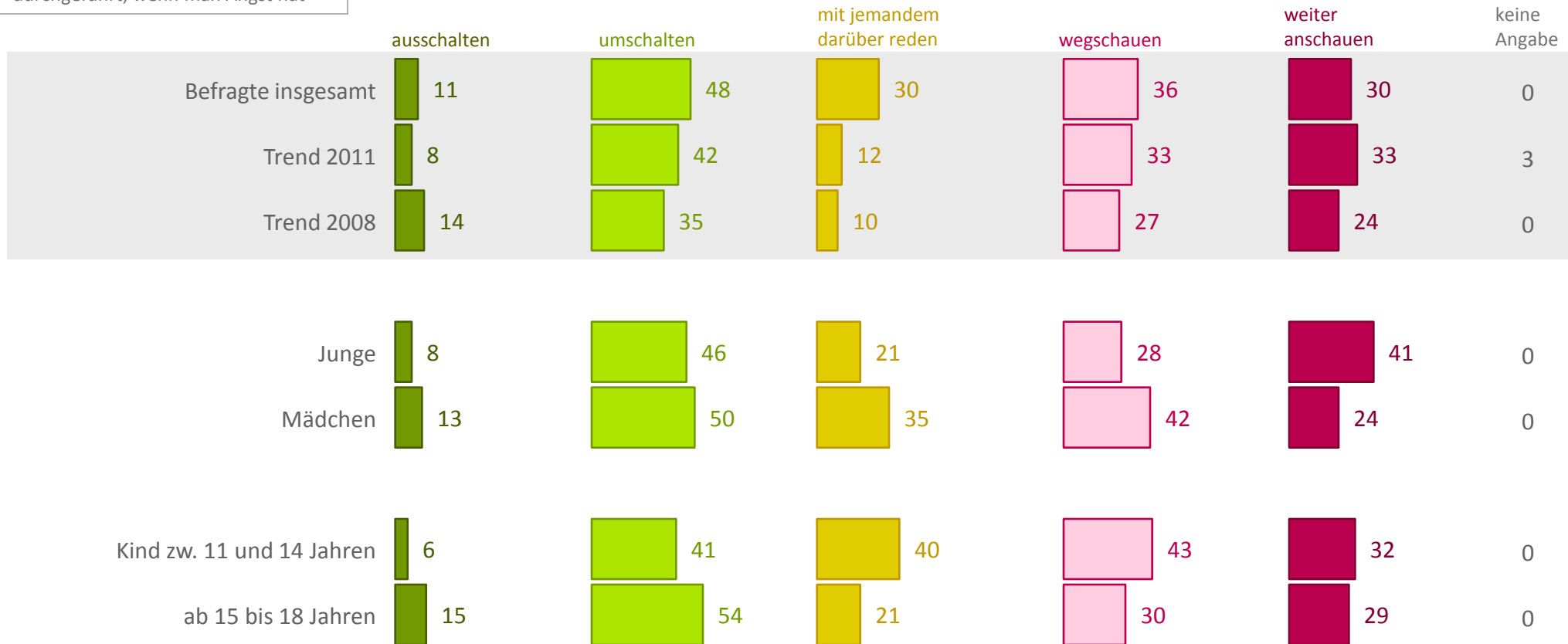
Basis: Jugendliche, die in der Freizeit fernsehen
(Ergebnisse in Prozent)

Lösung bei fernsehbedingter Angst

i Das Gespräch wird häufiger gesucht!

Folgende Handlungen werden durchgeführt, wenn man Angst hat -

Basis: Jugendliche, die in der Freizeit fernsehen und die im Fernsehen bereits Dinge gesehen haben, wovor sie Angst haben, 33% von 85%=100%



Frage 21: Was machst du, wenn im Fernsehen etwas kommt, das dir Angst macht?

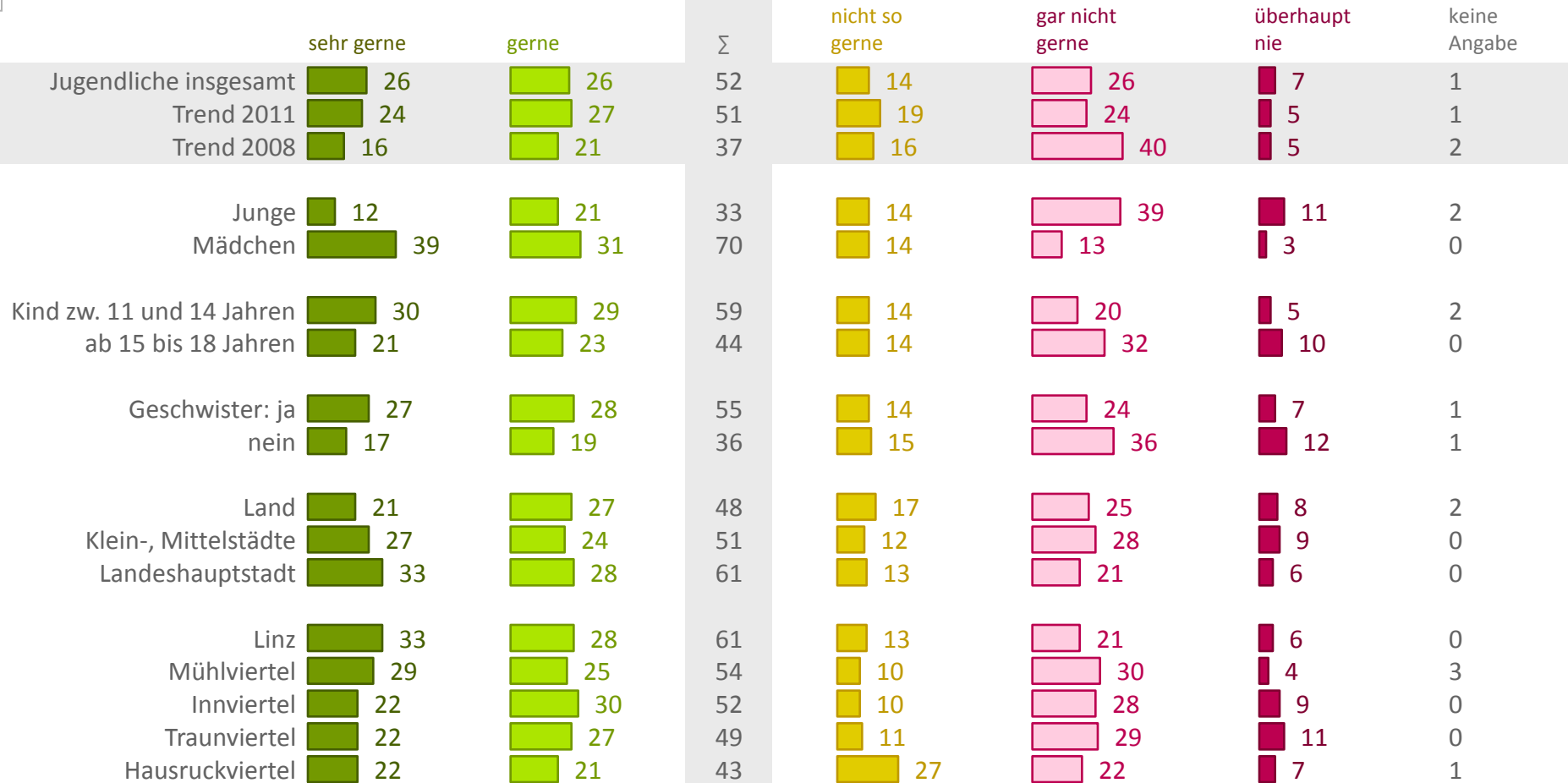
Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, die in der Freizeit fernsehen und die im Fernsehen bereits Dinge gesehen haben, wovor sie Angst haben, 33% von 85%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Freude beim Lesen

Freude am Lesen stabil – vor allem Mädchen lesen gerne, Jungs finden deutlich weniger oft Freude am Lesen!

Man liest -



Frage 22: Kommen wir nun zu etwas anderem - zum Thema Bücher bzw. Zeitschriften. Wie gerne liest du generell?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

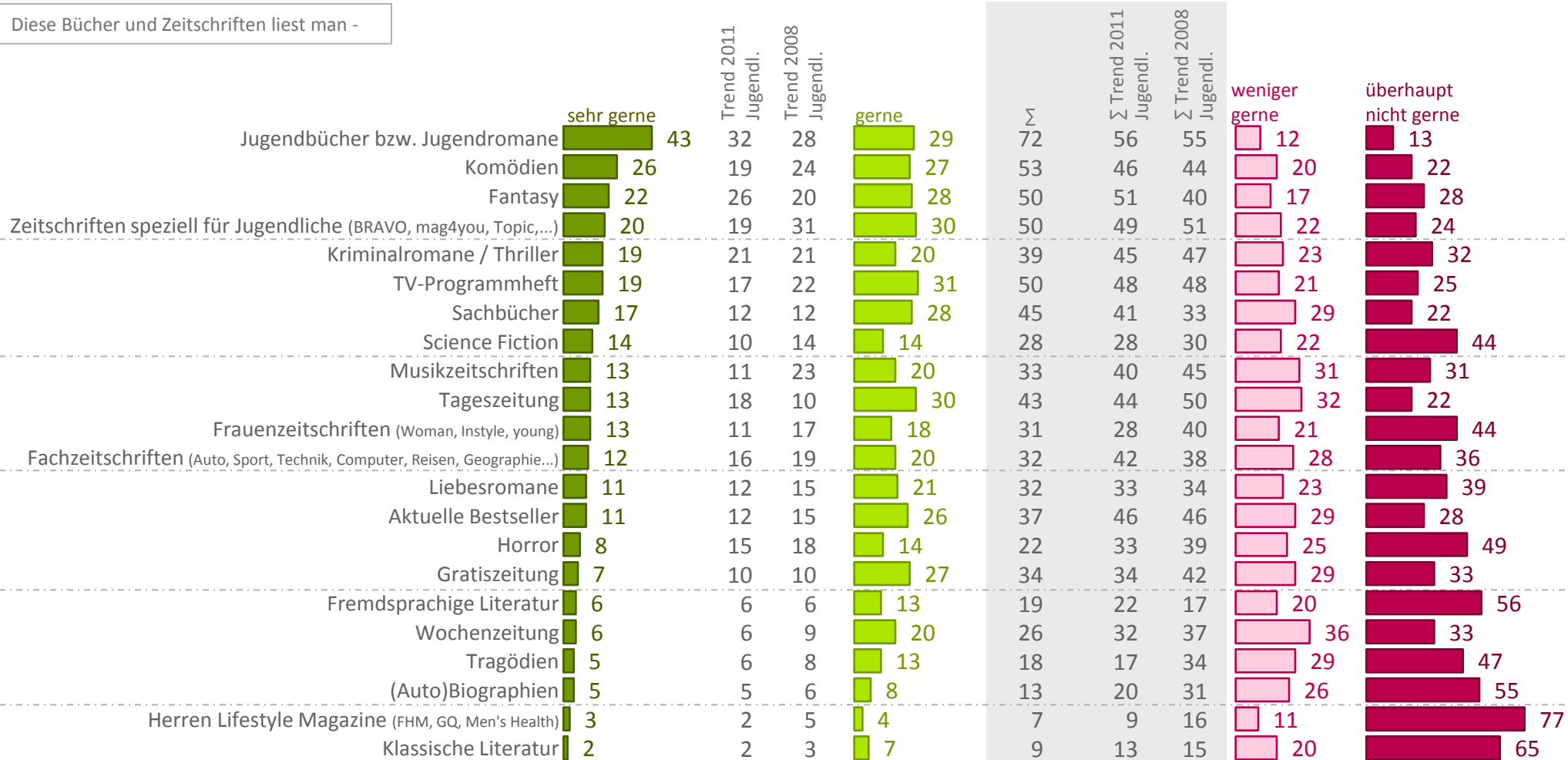
Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Die Lesethemen

! Jugendbücher und -romane werden favorisiert!

Basis: Jugendliche, die sehr gerne, gerne, nicht so gerne lesen 66%=100%

Diese Bücher und Zeitschriften liest man -



Frage 23: Auf diesen Karten siehst du nun verschiedene Themenbereiche - wie gerne liest du Bücher und Zeitschriften aus den verschiedenen Bereichen? Bitte verteile die Karten je nachdem, wie gerne du diese Bücher liest, auf dem Bildblatt.

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;

Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

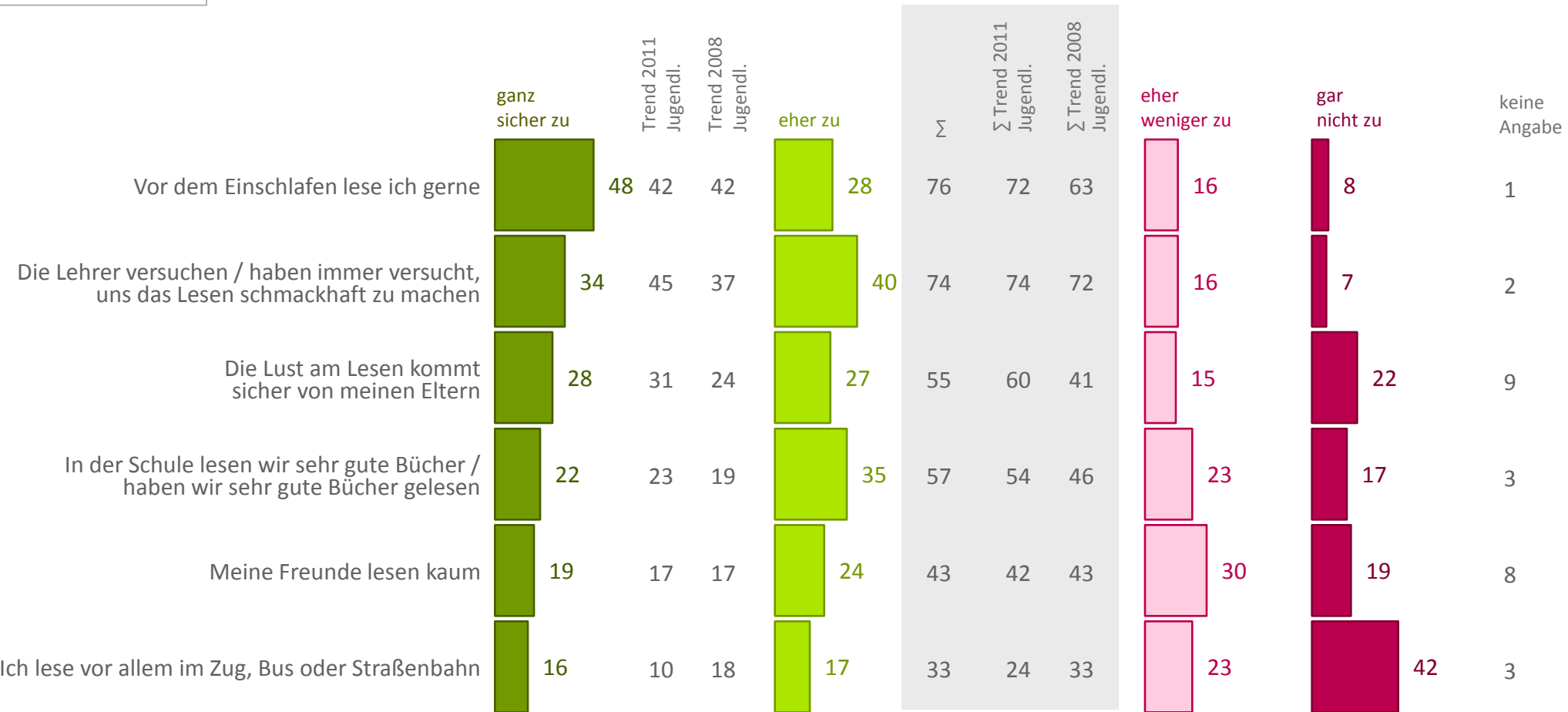
Basis: Jugendliche, die s. gerne, gerne, nicht so gerne lesen
(Ergebnisse in Prozent)

Aussagen zum Thema Lesen

ⓘ Unterwegs wird nur selten gelesen!

Aussagen treffen -

Basis: Jugendliche, die sehr gerne, gerne, nicht so gerne lesen 66%=100%



Frage 24: Ich lese dir jetzt einige Aussagen zum Thema Lesen vor. Sag mir bitte für jede einzelne Aussage, ob das ganz sicher zutrifft (1), eher zutrifft (2), ob das eher weniger zutrifft (3) oder ob das gar nicht zutrifft (4): (5= keine Angabe)

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, die s. gerne, gerne, nicht so gerne lesen
(Ergebnisse in Prozent)

eBook-Nutzung

i Etwas häufiger aber dennoch selten werden e-books gelesen!

eBooks liest man -

Basis: Jugendliche, die sehr gerne, gerne, nicht so gerne lesen 66%=100%

	regelmäßig	hin und wieder	Σ	eher selten	gar nicht	keine Angabe
Befragte insgesamt	1	8	9	15	75	0
Trend 2011	2	7	9	7	84	1
Junge	2	7	9	16	75	0
Mädchen	1	9	10	15	75	0
Kind zw. 11 und 14 Jahren	1	8	9	13	77	0
ab 15 bis 18 Jahren	2	8	10	18	71	1
Geschwister: ja	1	9	10	15	74	0
nein	3	2	5	19	76	0
Land	3	11	14	12	73	1
Klein-, Mittelstädte	0	4	4	18	78	0
Landeshauptstadt	2	9	11	18	71	0
Linz	2	9	11	18	71	0
Mühlviertel	0	12	12	12	76	0
Innviertel	0	3	3	15	82	0
Traunviertel	0	5	5	11	84	0
Hausruckviertel	6	11	17	20	61	1

Frage 25: Liest du auch eBooks oder ist das eher nicht der Fall? Würdest du sagen, du liest eBooks -

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

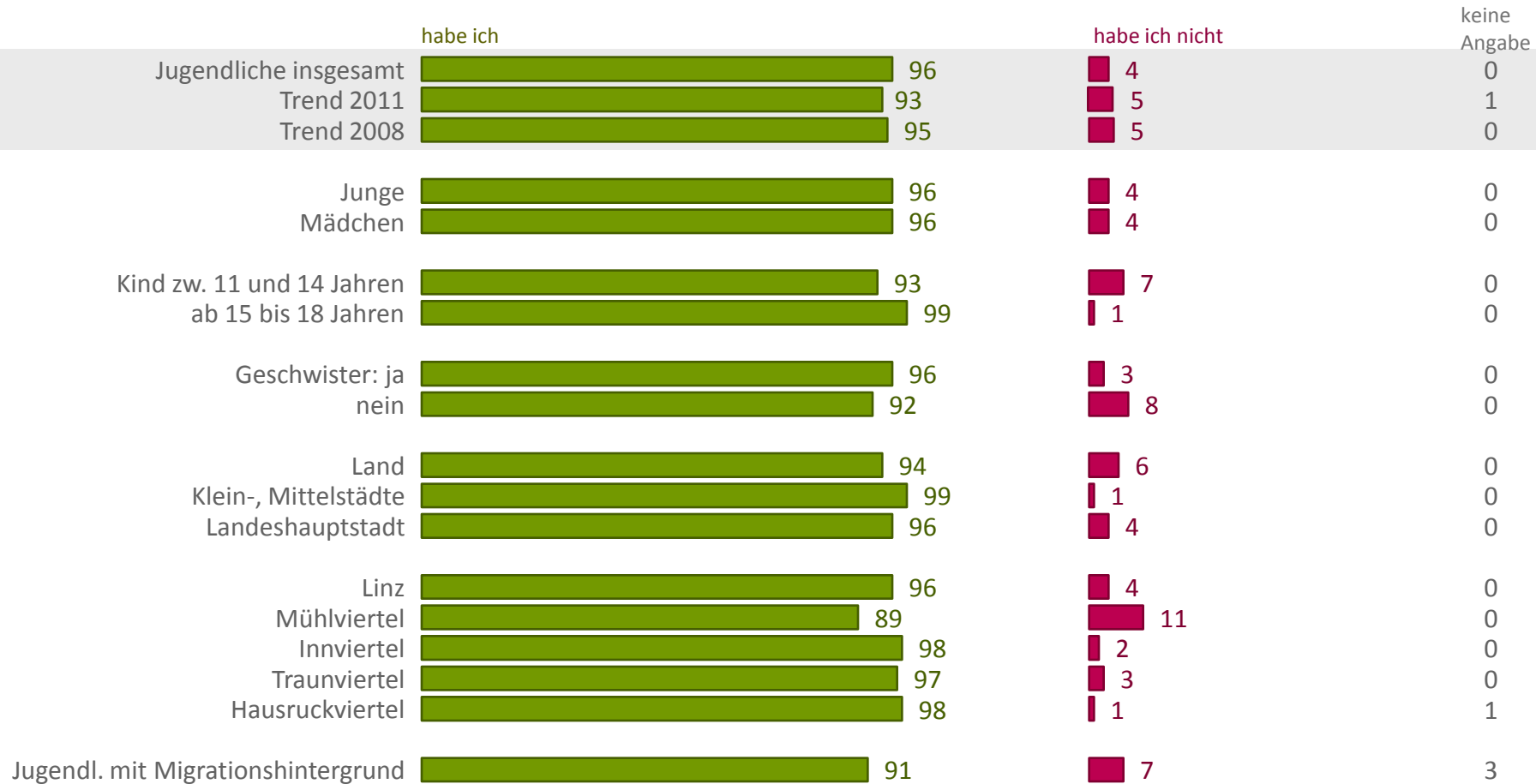
n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, die s. gerne, gerne, nicht so gerne lesen
(Ergebnisse in Prozent)

Verbreitung von Computern

Computer für (fast) alle Jugendlichen zugänglich!

Einen Zugang zu einem Computer -



Frage 26: Hast du Zugang zu einem Computer - egal ob in der Schule, zu Hause oder bei Freunden?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

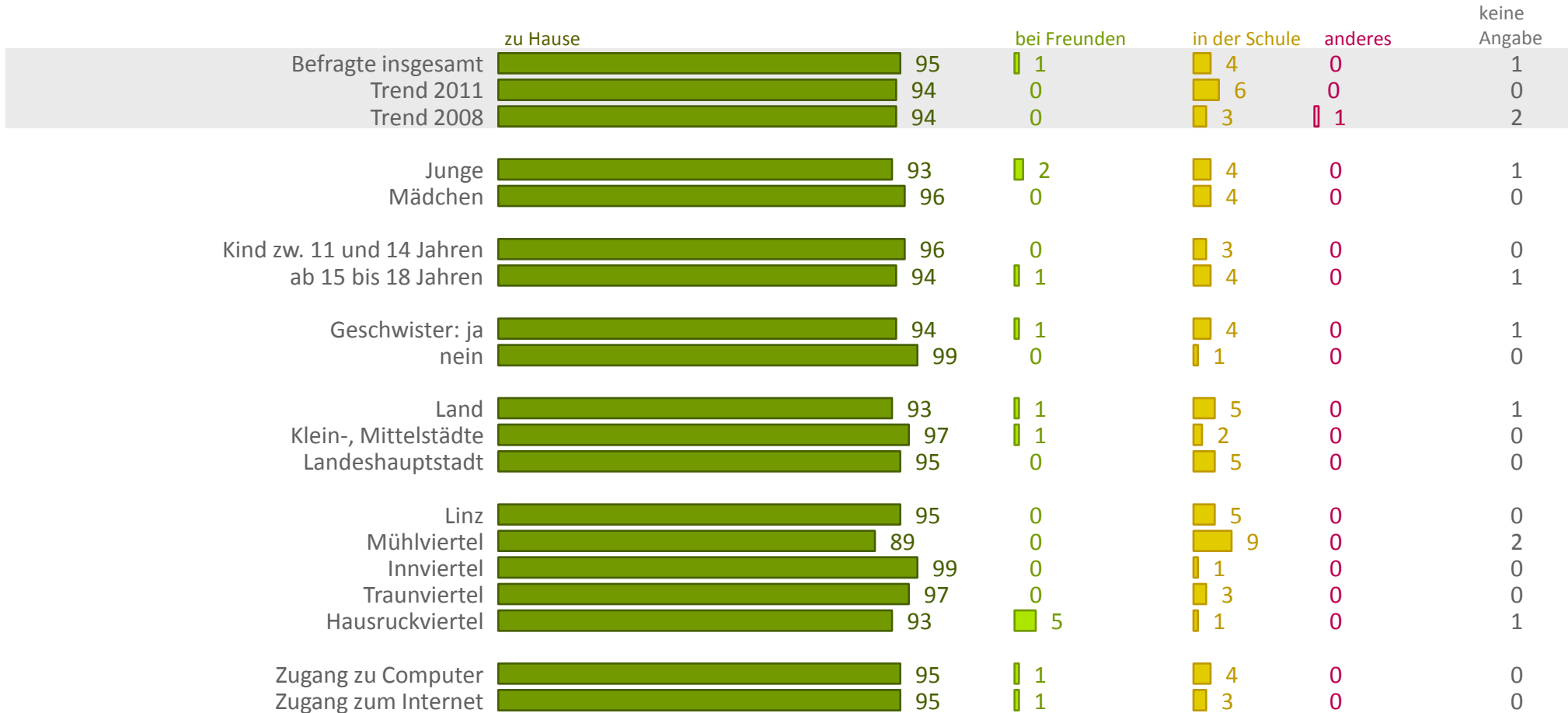
Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Ort der Computernutzung

Der Computer wird meist zu Hause genutzt!

Hauptsächlich nutzt man den Computer -

Basis: Jugendliche, die Zugang zu einem Computer haben, 96%=100%



Frage 27: Und wo bzw. bei wem nutzt du überwiegend Computer?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;

Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

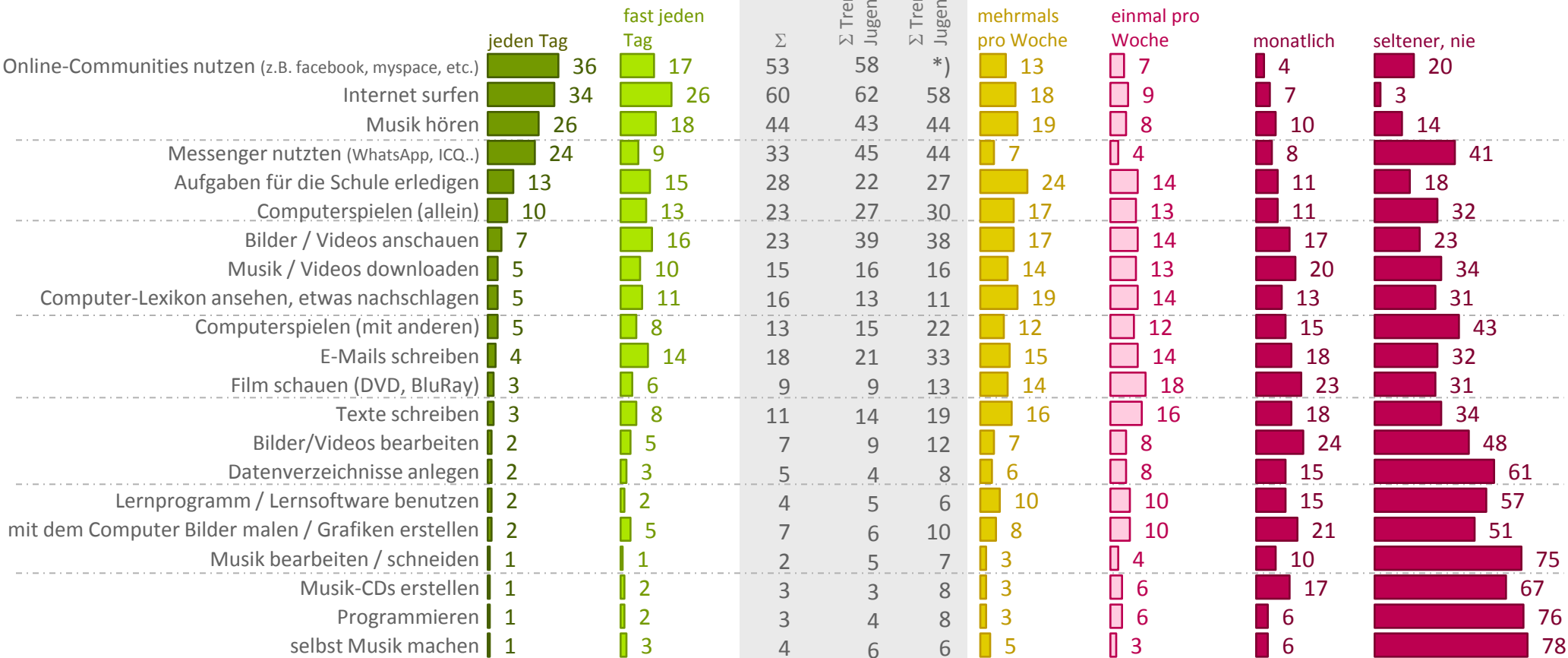
Basis: Jugendliche, die Zugang zu einem Computer haben
(Ergebnisse in Prozent)

Häufigste Aktivitäten mit dem Computer

Online-Communities und Internet surfen sind die beliebtesten Nutzungsmöglichkeiten!

Basis: Jugendliche, die Zugang zu einem Computer haben, 96%=100%

Am Computer macht man -



Frage 28: Auf diesen Karten siehst du verschiedene Aktivitäten, die man mit dem Computer machen kann. Wie häufig benutzt du den Computer für diese Dinge? Bitte verteile die Karten wieder entsprechend auf dem Bildblatt.

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) nicht erhoben

Basis: Jugendliche, die Zugang zu einem Computer haben
(Ergebnisse in Prozent)

Aussagen zum Thema Computer

Der Computer wird weiterhin als sehr wichtig für Schule und Beruf bewertet!

Es trifft besonders gut zu -

Basis: Jugendliche, die Zugang zu einem Computer haben, 96%=100%

Jugendliche -

	Befragte insgesamt	Trend 2011 Jugendl.	Trend 2008 Jugendl.	zwischen 11 und 14 Jahren	ab 15 bis 18 Jahren
Ich finde Computer sind generell eine gute Sache	79	84	76	78	79
Computer sind wichtig, um später einen Beruf zu finden	65	66	57	63	67
Der Computer hilft mir sehr bei schulischen Aufgaben	62	56	52	64	59
Es ist wichtig, dass man schon jung mit dem Computer umgehen kann	61	53	52	57	64
Meine Eltern sehen es nicht gerne, wenn ich zu lange vor dem Computer sitze	57	56	46	65	49
Für den Computer gibt es sehr gute PC-Spiele	53	54	51	51	55
Der Computer erleichtert Kommunikation mit Gleichaltrigen	52	54	44	44	60
Im Schulunterricht lerne ich, wie ich den Computer richtig einsetzen kann	46	49	46	47	46
Lernen mit dem Computer macht mehr Spaß als ohne	45	44	38	52	38
Oft muss ich meinen Eltern Dinge am PC erklären	40	39	28	28	50
Meine Eltern wollen oft wissen, was ich am Computer mache	38	37	28	46	30
Der Computer sollte in der Schule täglich verwendet werden	36	30	30	39	33
Ich nutze den Computer oft gemeinsam mit Freunden	34	36	38	34	35
Ich kenne mich mit dem Computer nicht sehr gut aus	15	20	14	21	10
Bei uns gibt es oft Streit wegen dem Computer	13	16	21	16	11
weiß nicht, keine Angabe	3	5	8	2	3

Frage 29: Auf dieser Liste stehen verschiedene Aussagen rund um das Thema Computer. Welchen Aussagen stimmst du besonders zu?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

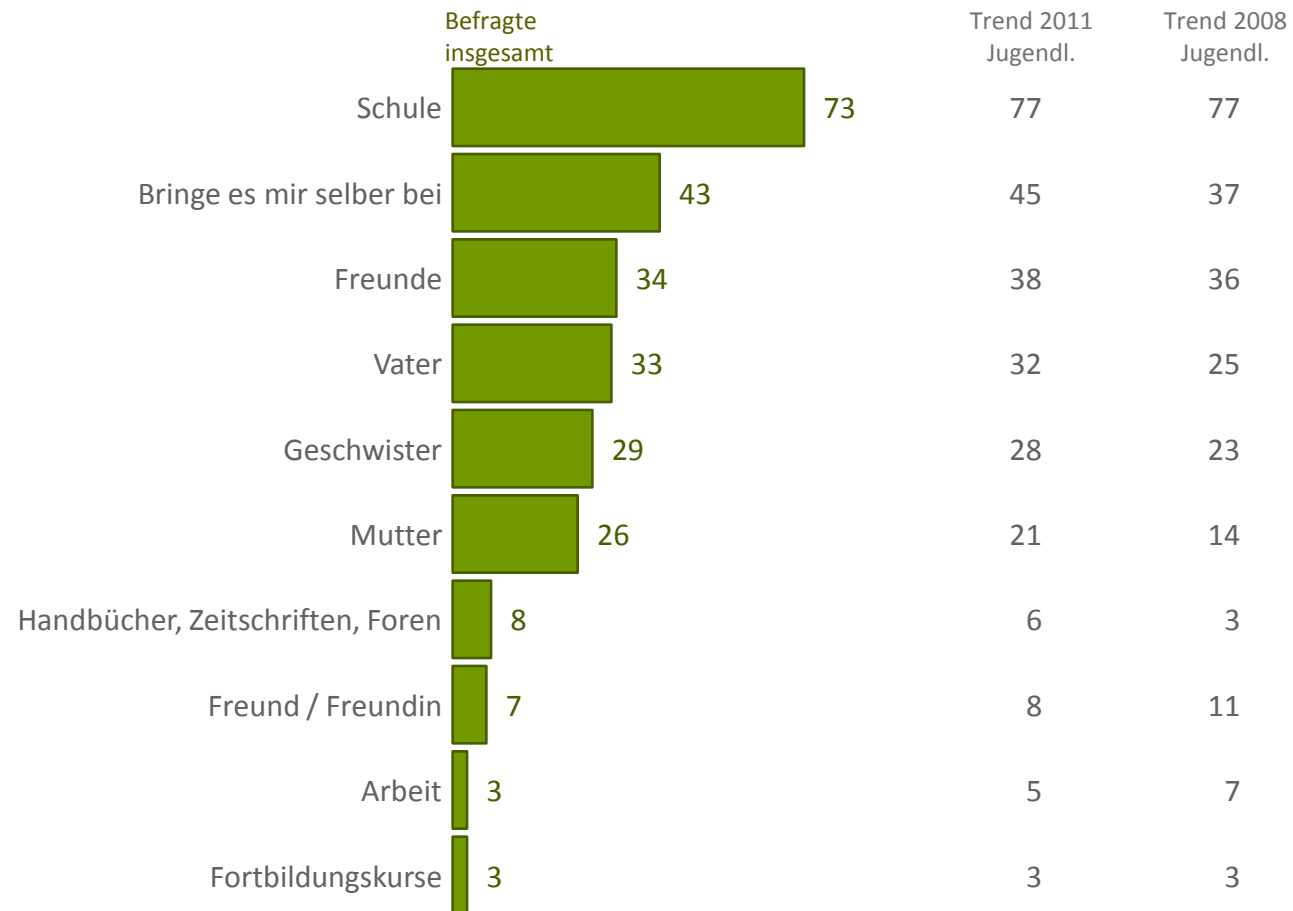
Basis: Jugendliche, die Zugang zu einem Computer haben
(Ergebnisse in Prozent)

Computerkenntnisse

i Die Computerkenntnisse werden meist in der Schule erlernt!

Die Computerkenntnisse hat man von -

Basis: Jugendliche, die Zugang zu einem Computer haben, 96%=100%



Frage 30: Woher stammen deine Computerkenntnisse?

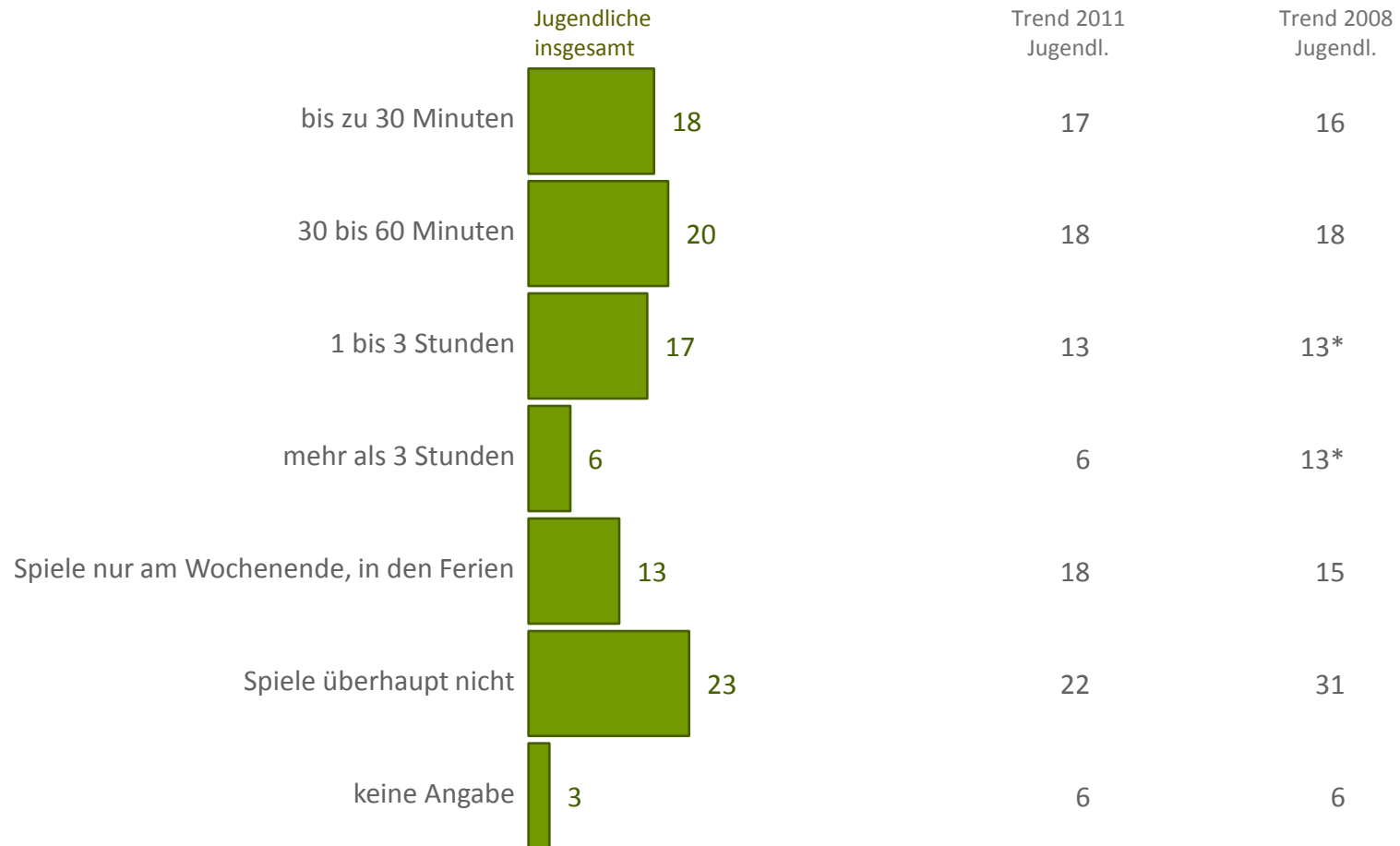
Dokumentation der Umfrage ZR2038:
 n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
 Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, die Zugang zu einem Computer haben
 (Ergebnisse in Prozent)

Nutzungsdauer Computerspiele

i Ein knappes Viertel spielt im Schnitt mindestens 1 Stunde täglich Computerspiele!

Am Tag spielt man -



Frage 31: Wie lange spielst du durchschnittlich Computer- oder Videospiele pro Tag?

* Trend: mehr als 60 Minuten

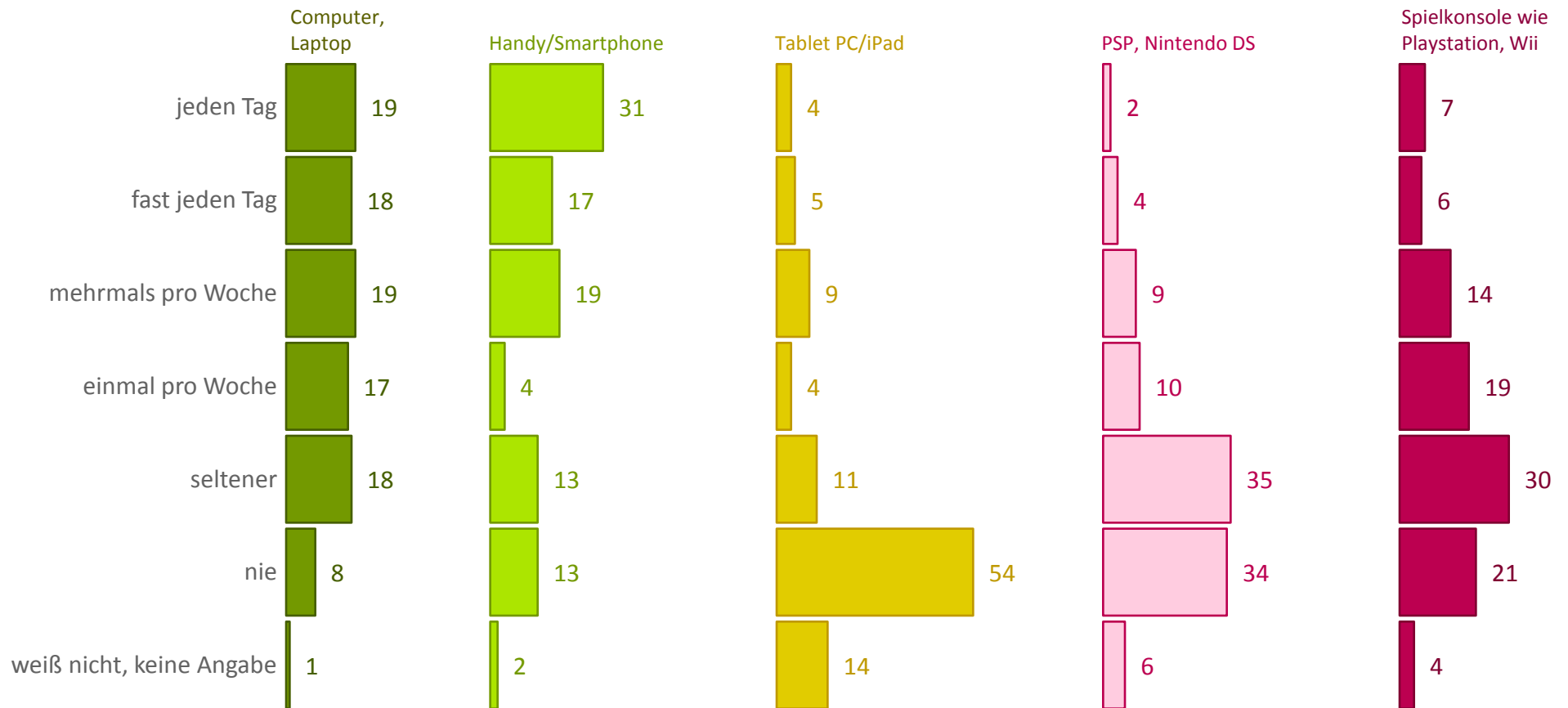
Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Spielzeiten der einzelnen Geräte

Handy/Smartphone wird am häufigsten zum Spielen genutzt!

Es spielen auf den einzelnen Geräten -



Frage 32: Wie oft spielst du auf den einzelnen Geräten Spiele?

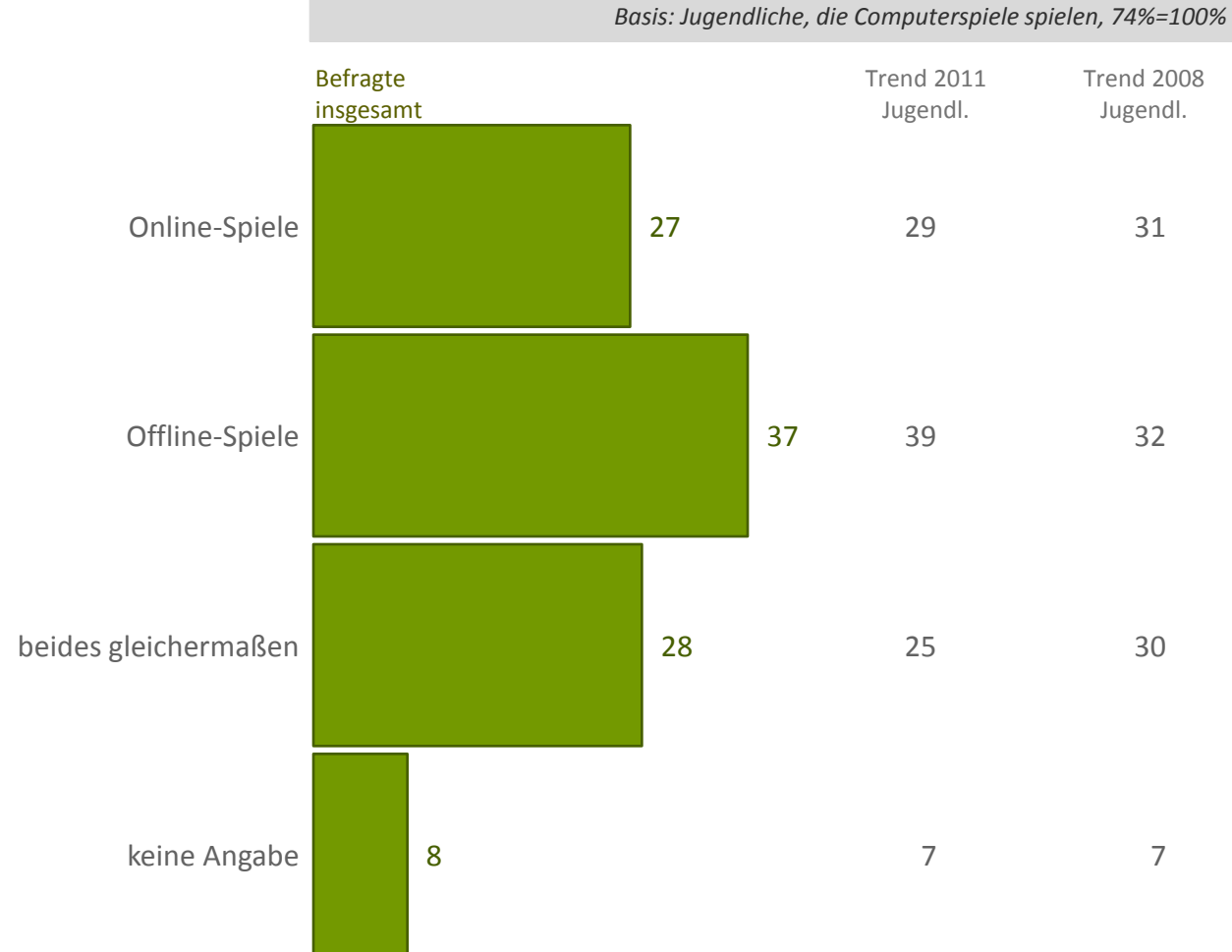
Dokumentation der Umfrage ZR2038:
 n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
 Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, die Computerspiele spielen
 (Ergebnisse in Prozent)

Online- VS. Offline-Spiele

Leichtes Übergewicht für Offline-Spiele!

Man spielt -



Frage 33: Spielst du hauptsächlich Online- oder Offline-Spiele?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

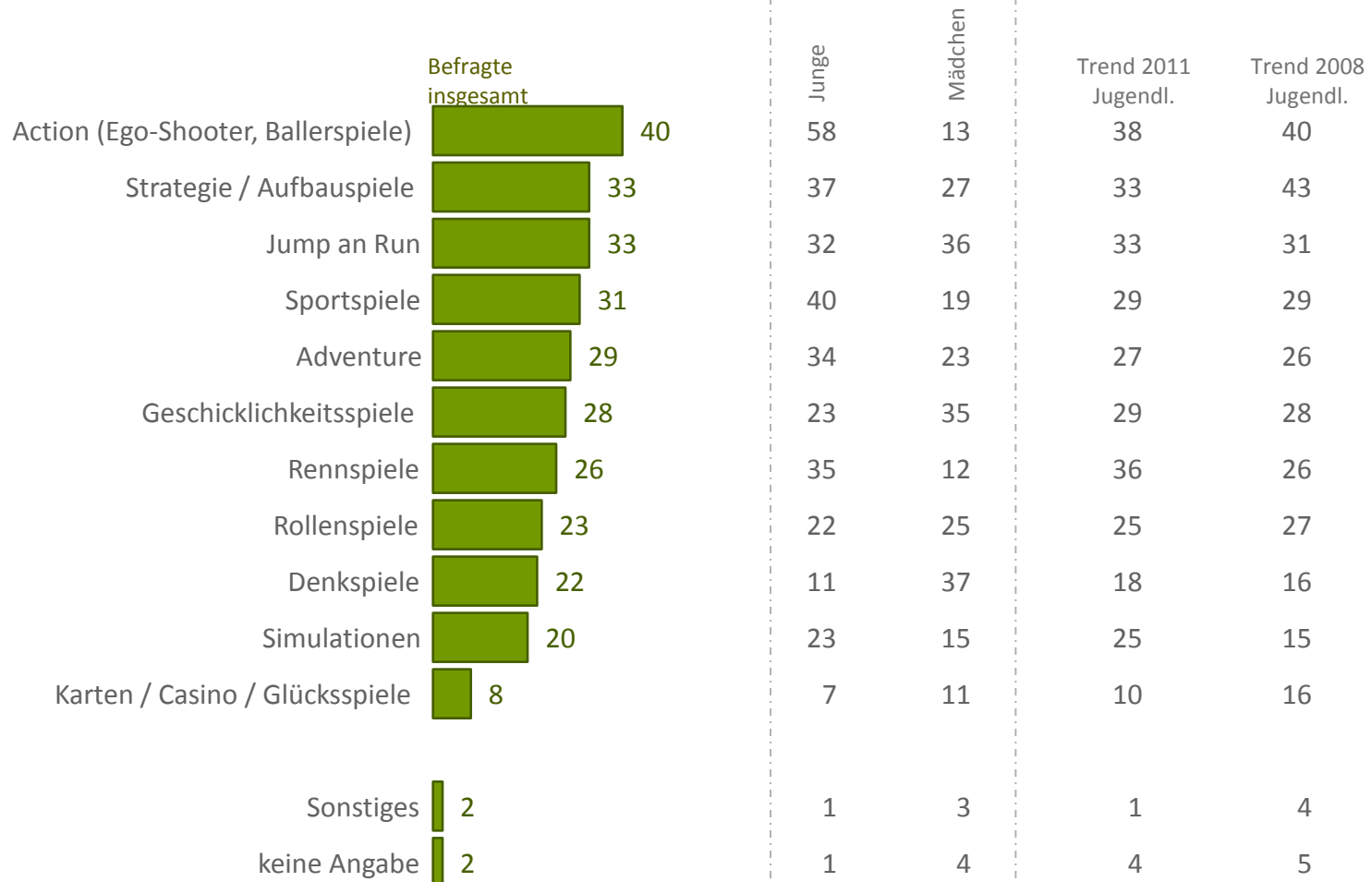
Basis: Jugendliche, die Computerspiele spielen
(Ergebnisse in Prozent)

Nutzung verschiedener Spiele

Jungs bevorzugen Action-, Sport- und Rennspiele, Mädchen Geschicklichkeits- und Denkspiele!

Man spielt am liebsten -

Basis: Jugendliche, die Computerspiele spielen, 74%=100%



Frage 34: Welche Art von Computerspielen gefallen dir am besten?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

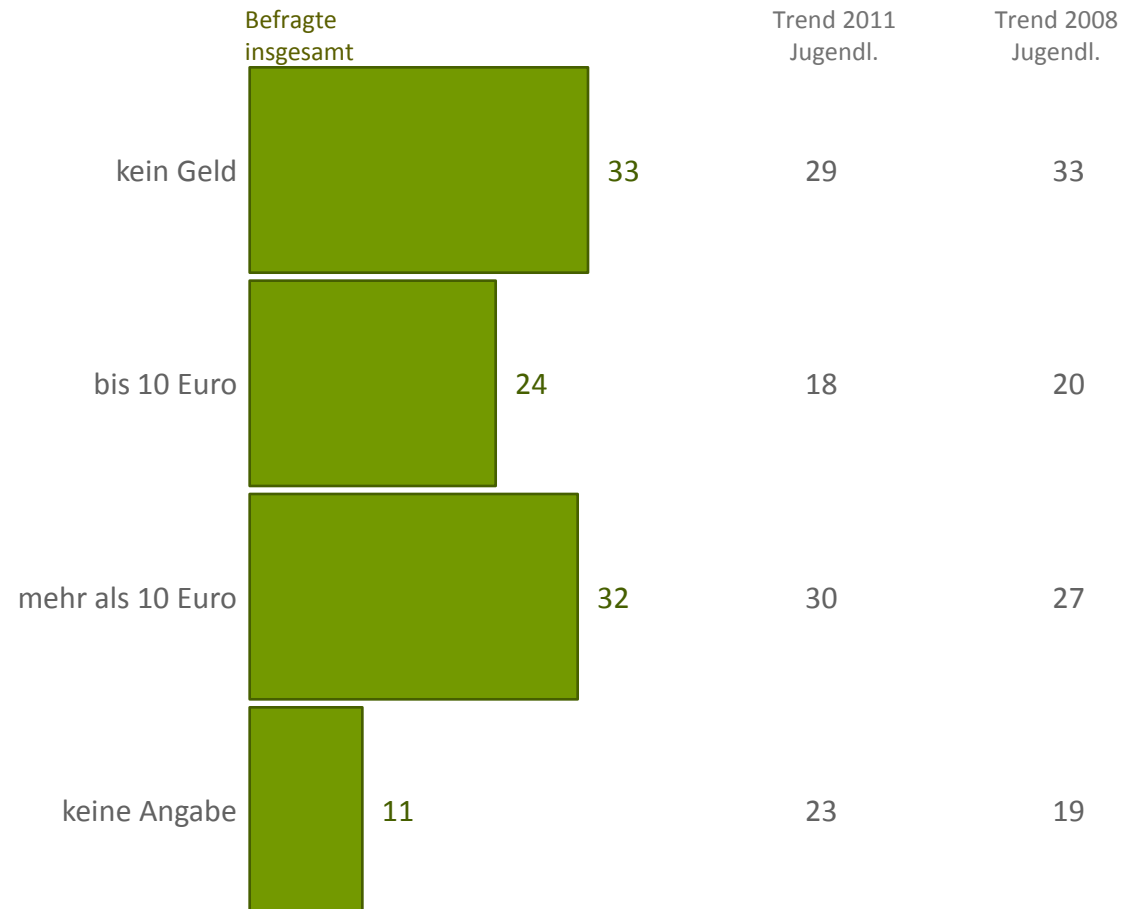
Basis: Jugendliche, die Computerspiele spielen
(Ergebnisse in Prozent)

Monatliche Ausgaben für Computer- und Videospiele

Ein Drittel verwendet monatlich mehr als 10 Euro für Computerspielekauf!

Man spielt -

Basis: Jugendliche, die Computerspiele spielen, 74%=100%



Frage 36: Wie viel Geld gibst du ungefähr pro Monat für Computer- oder Videospiele aus?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

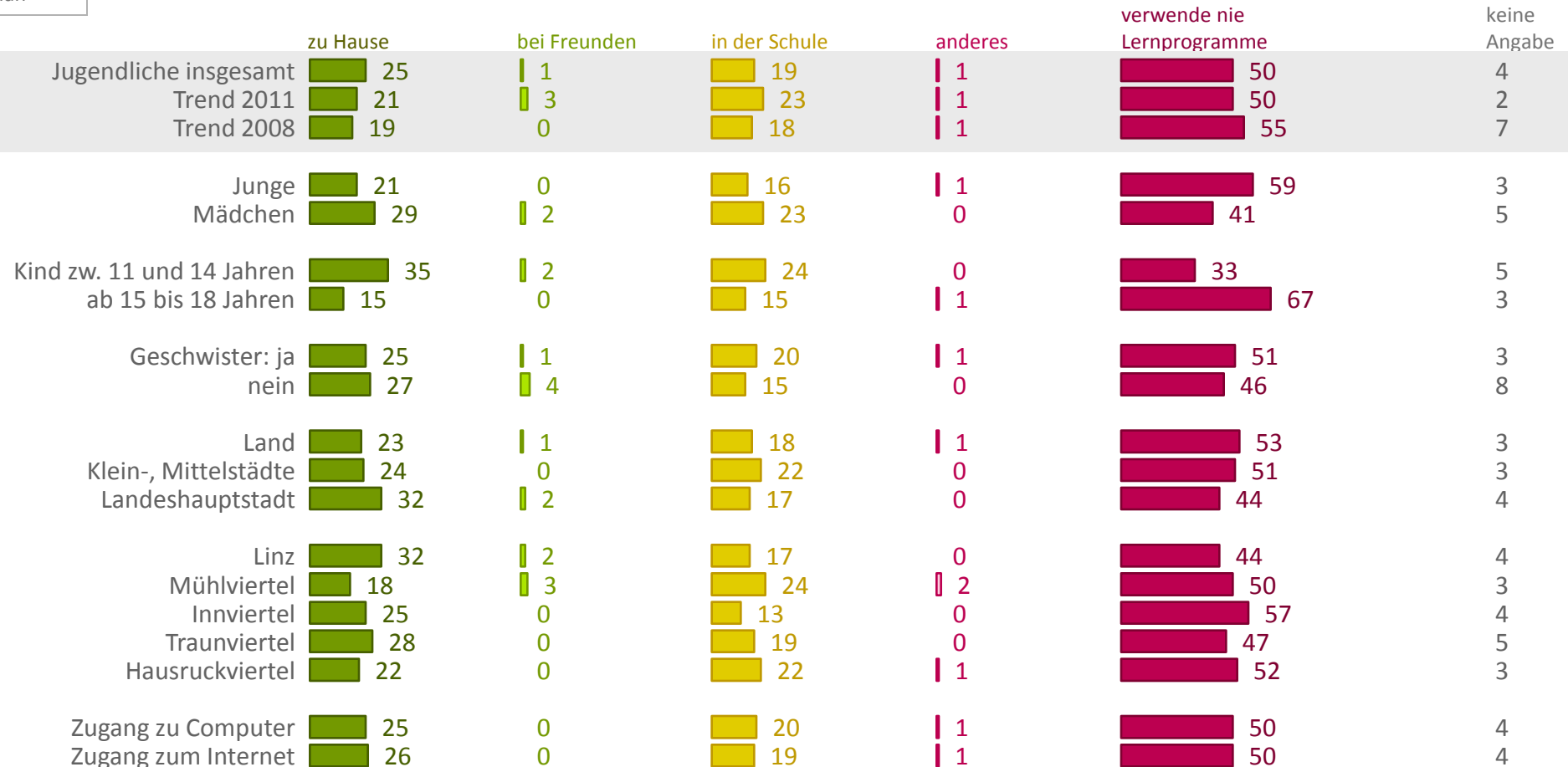
n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, die Computerspiele spielen
(Ergebnisse in Prozent)

Nutzung von Lernprogrammen

i Lernprogramme werden von der Hälfte der Jugendlichen verwendet!

Lernprogramme verwendet man -



Frage 37: Kommen wir zu Lernprogrammen: Wo verwendest du überwiegend Lernprogramme?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

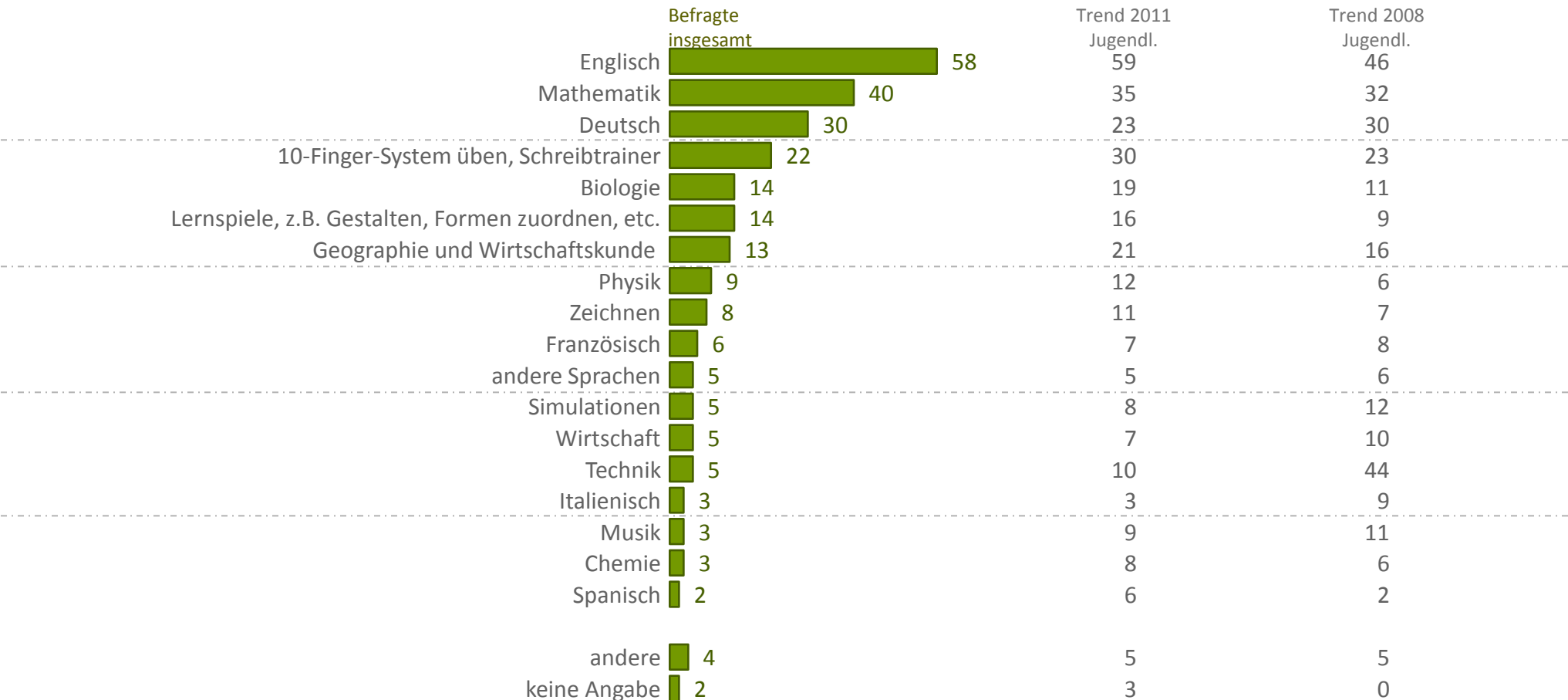
Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

TOP-Themen unter den Lernprogrammen

i Englisch bleibt das beliebteste Thema bei Lernprogrammen!

Man verwendet Lernprogramme für -

Basis: Jugendliche, die Lernprogramme verwenden, 46%=100%



Frage 38: Aus welchen Bereichen verwendest du Lernprogramme? Auf dieser Liste siehst du verschiedene Bereiche - bitte nenne mir jene Bereiche, für die du Lernprogramme verwendest.

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;

Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

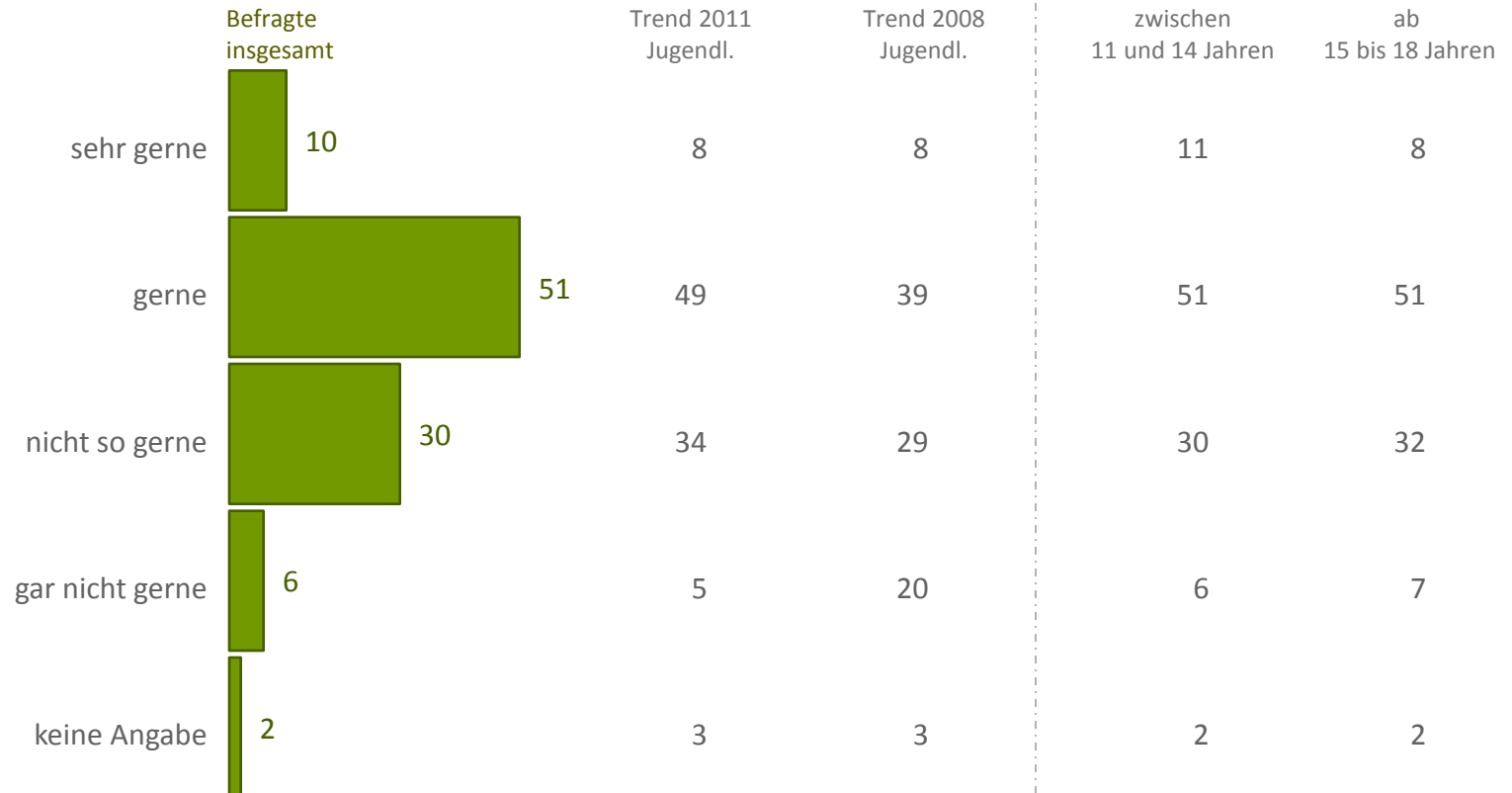
Basis: Jugendliche, die Lernprogramme verwenden
(Ergebnisse in Prozent)

Interesse an Lernprogramme

i Lernprogrammen können Freude (aber wenig Begeisterung) bei Nutzern hervorrufen!

Lernprogramme verwendet man -

Basis: Jugendliche, die Lernprogramme verwenden, 46%=100%



Frage 39: So alles in allem: Wie gerne verwendest du Lernprogramme?

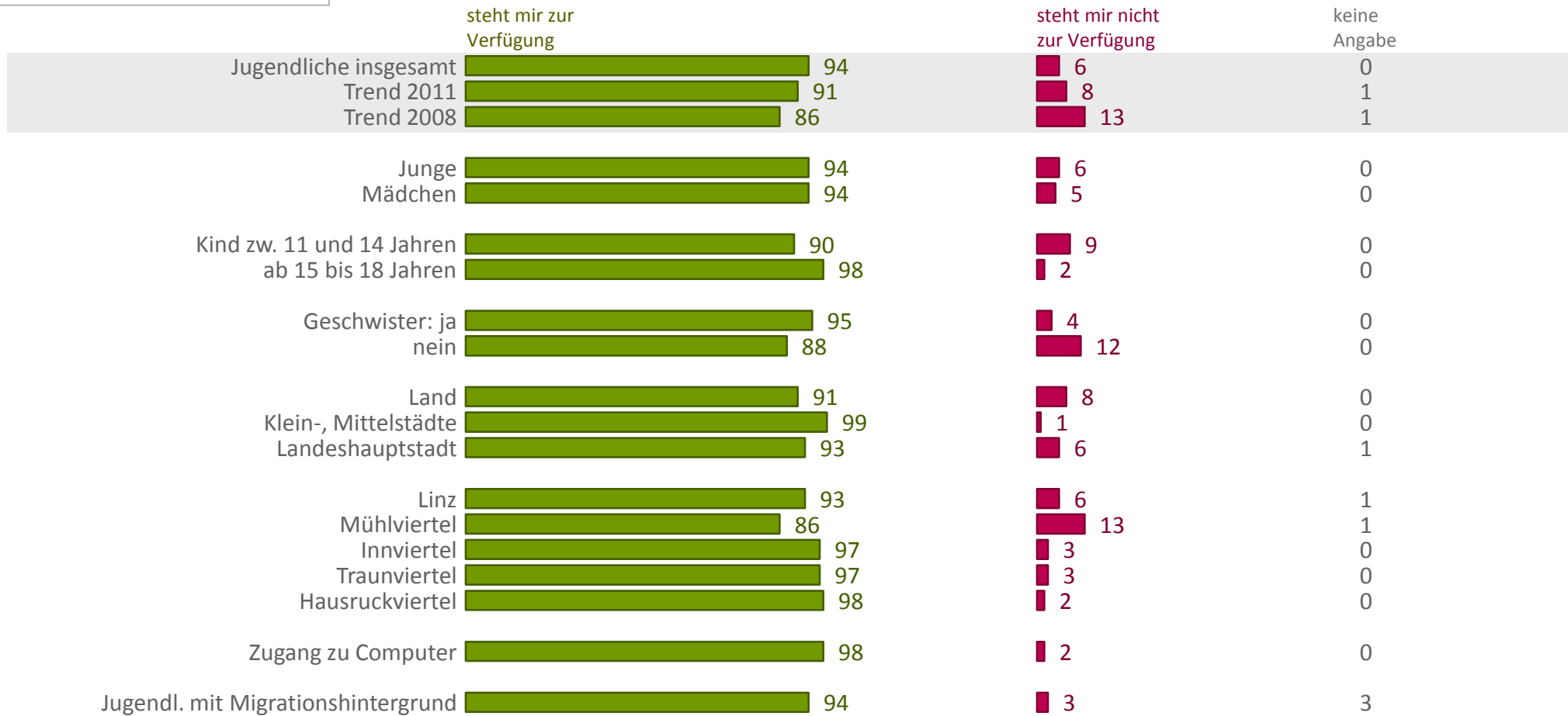
Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, die Lernprogramme verwenden
(Ergebnisse in Prozent)

Reichweite des Internets

i Auch das Internet ist fast jedem Jugendlichen zugänglich!

Ein Internetzugang -



Frage 40: Steht dir Internet zur Verfügung, das kann auch bei Freunden oder in der Schule sein, oder steht dir kein Internet zur Verfügung?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

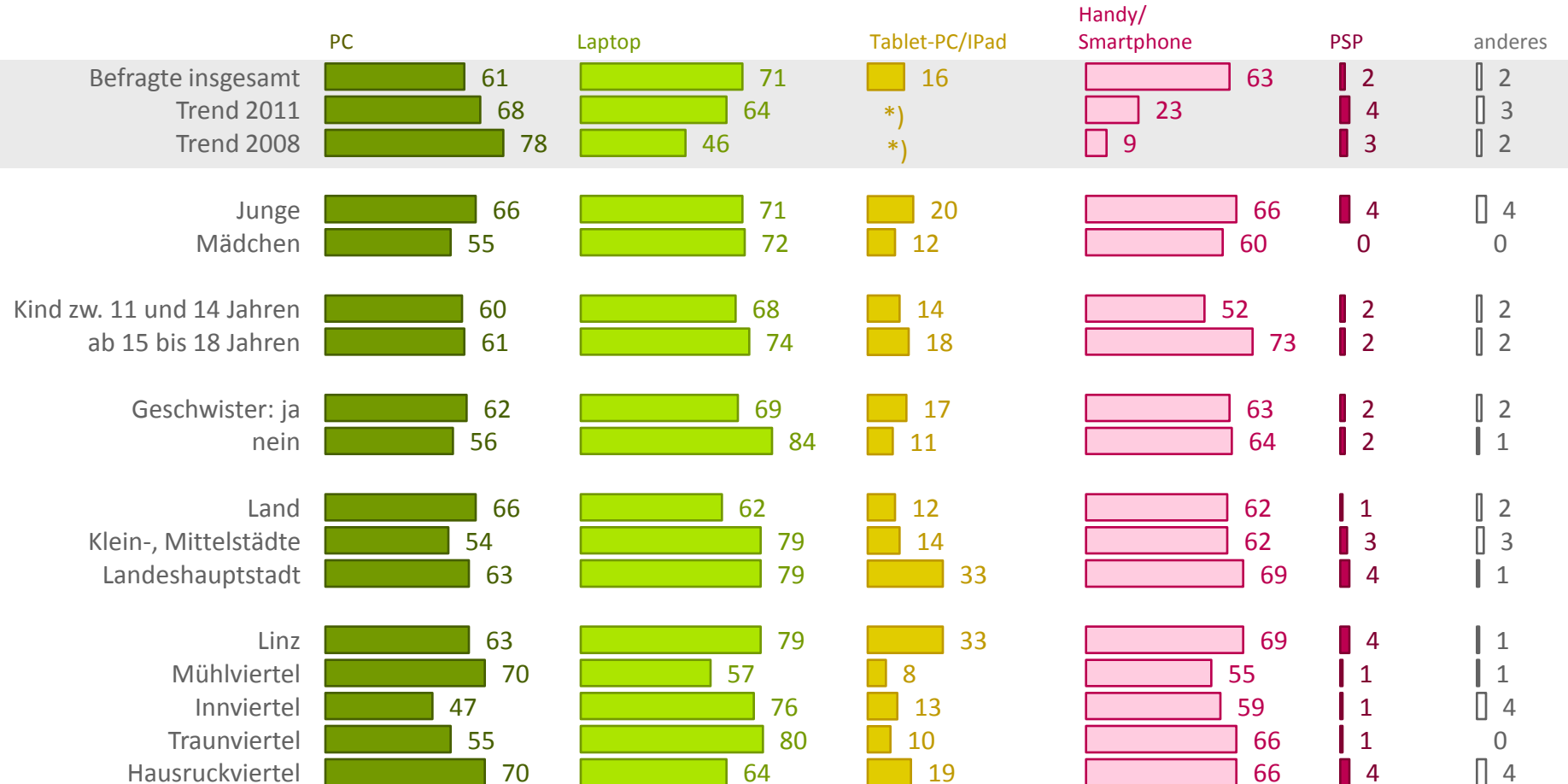
Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Internetzugang: Geräte

i Smartphone legt stark zu; knapp zwei Drittel der Jugendlichen gelangen über das Smartphone ins Internet

Ins Internet gelangt man mit -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



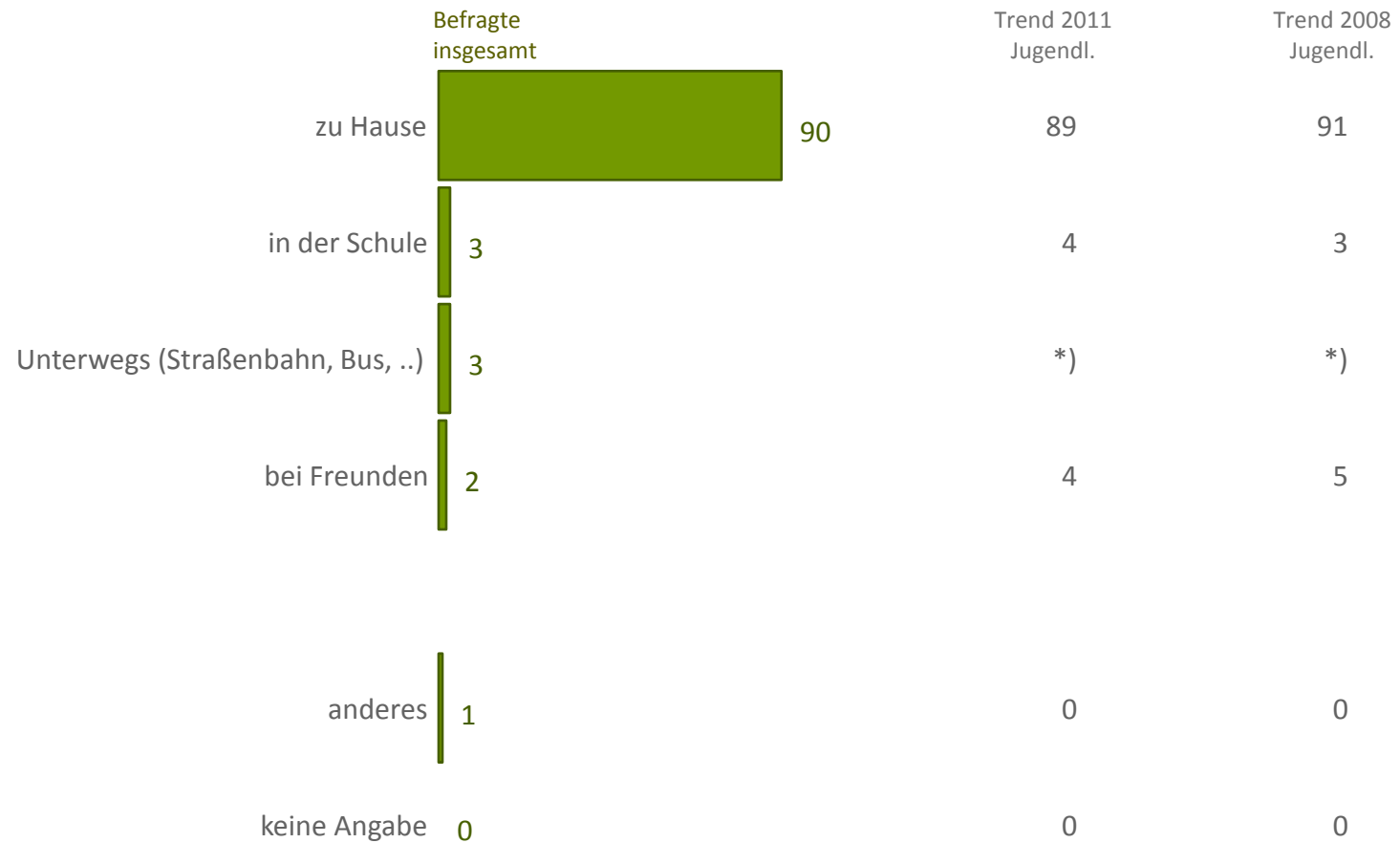
Frage 41: Welche Geräte verwendest du, um ins Internet zu gelangen?

Nutzungsort Internet

Das Internet wird am häufigsten daheim genutzt!

Das Internet nutzt man -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 42: Und wo nutzt du überwiegend das Internet?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
 n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
 Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) wurde nicht erhoben

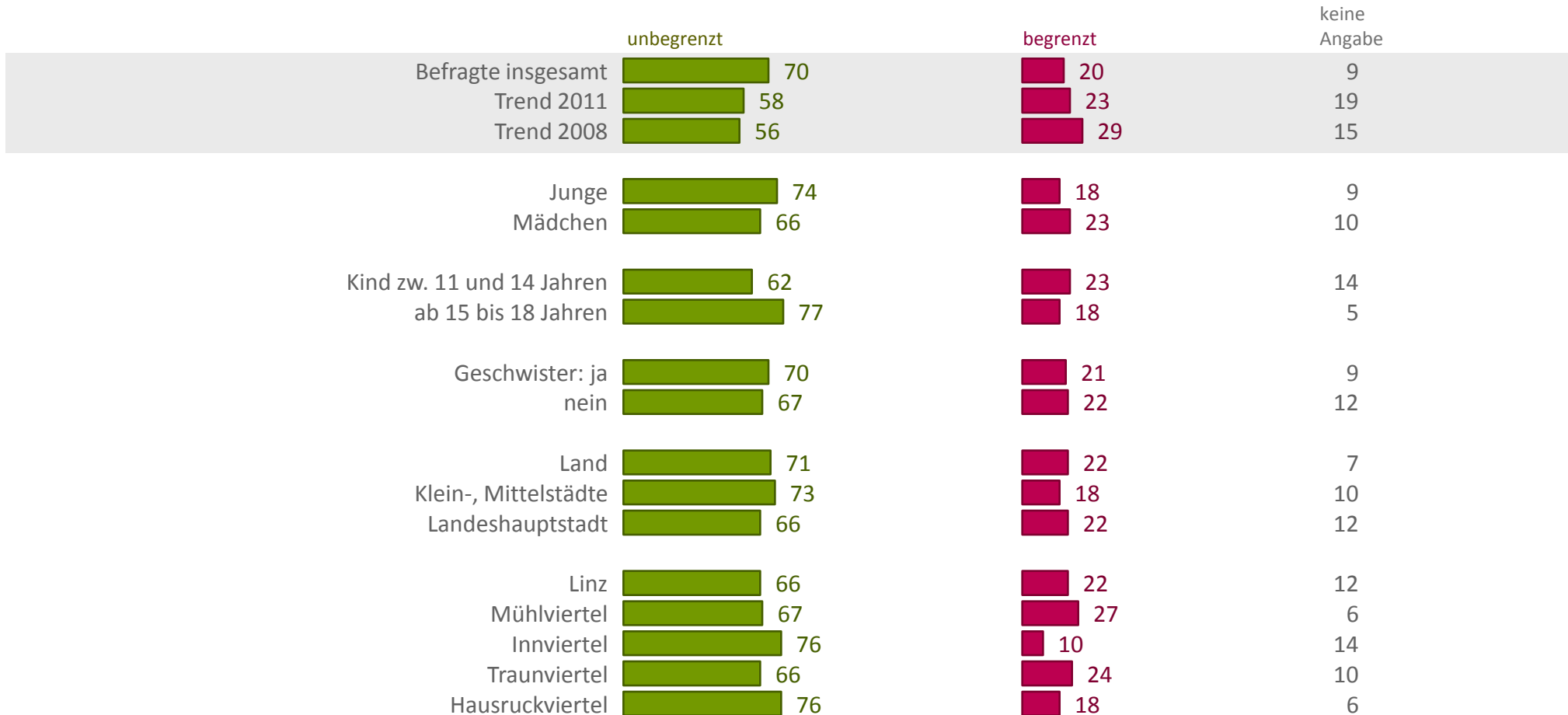
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
 (Ergebnisse in Prozent)

Downloadbegrenzung Ja/Nein

Jugendlichen verfügen meist über unbegrenzten Datendownload!

Das Downloadvolumen ist -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 43: Hast du unbegrenzten Datendownload oder ist dein Downloadvolumen begrenzt?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

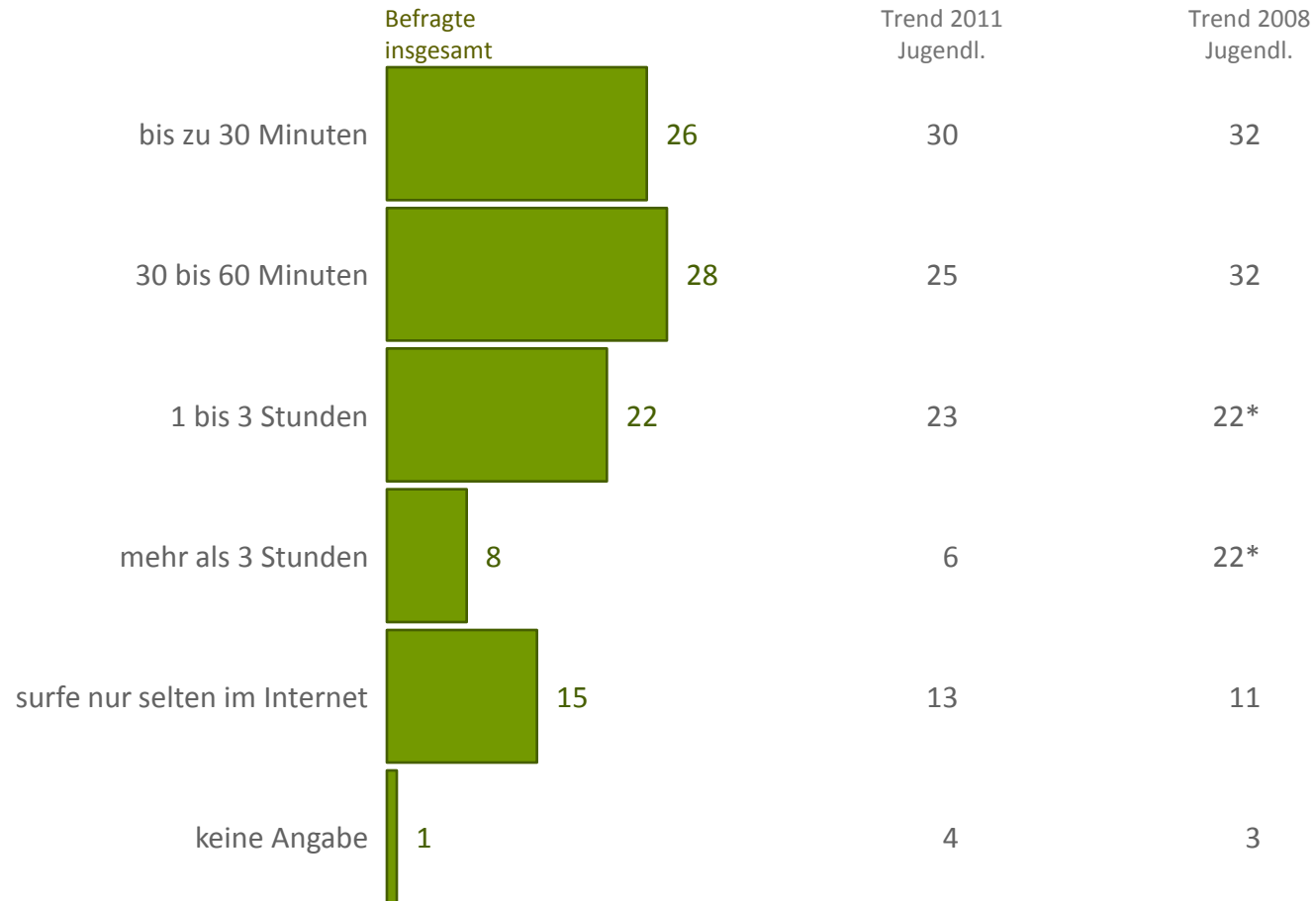
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Zeit im Internet

i Dauer der Internetnutzung bleibt konstant!

Man surft -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 44: Wie lange surfst du pro Tag ca. im Internet?

***Trend: mehr als 60 Minuten**

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

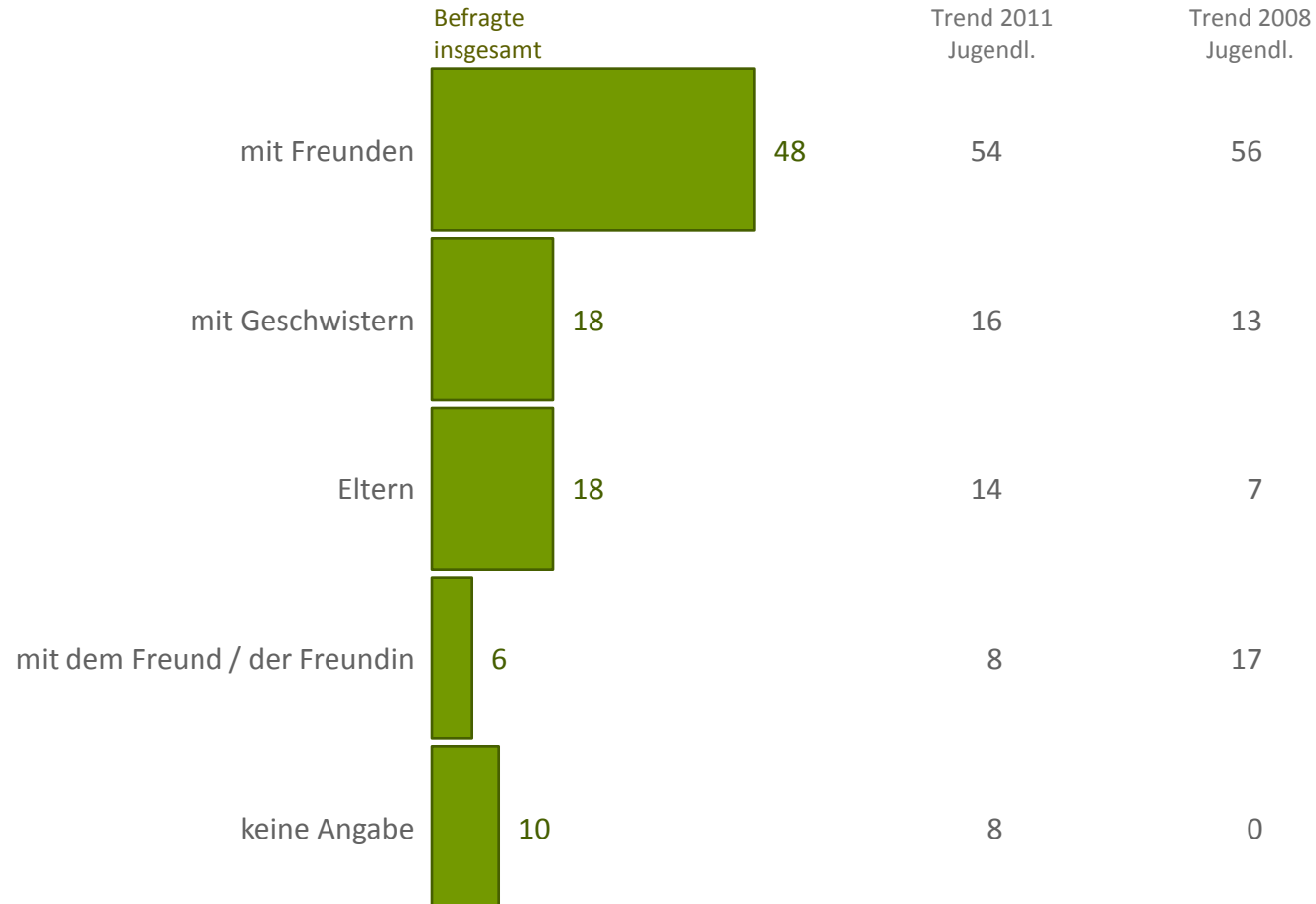
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Internetnutzung mit anderen

i Freunde sind die häufigsten Begleiter im Internet, ein knappes Fünftel hat in der Regel die Eltern dabei.

Das Internet nutzt man -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 45: Wenn du das Internet gemeinsam mit anderen nutzt, mit wem gehst du hauptsächlich ins Internet?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

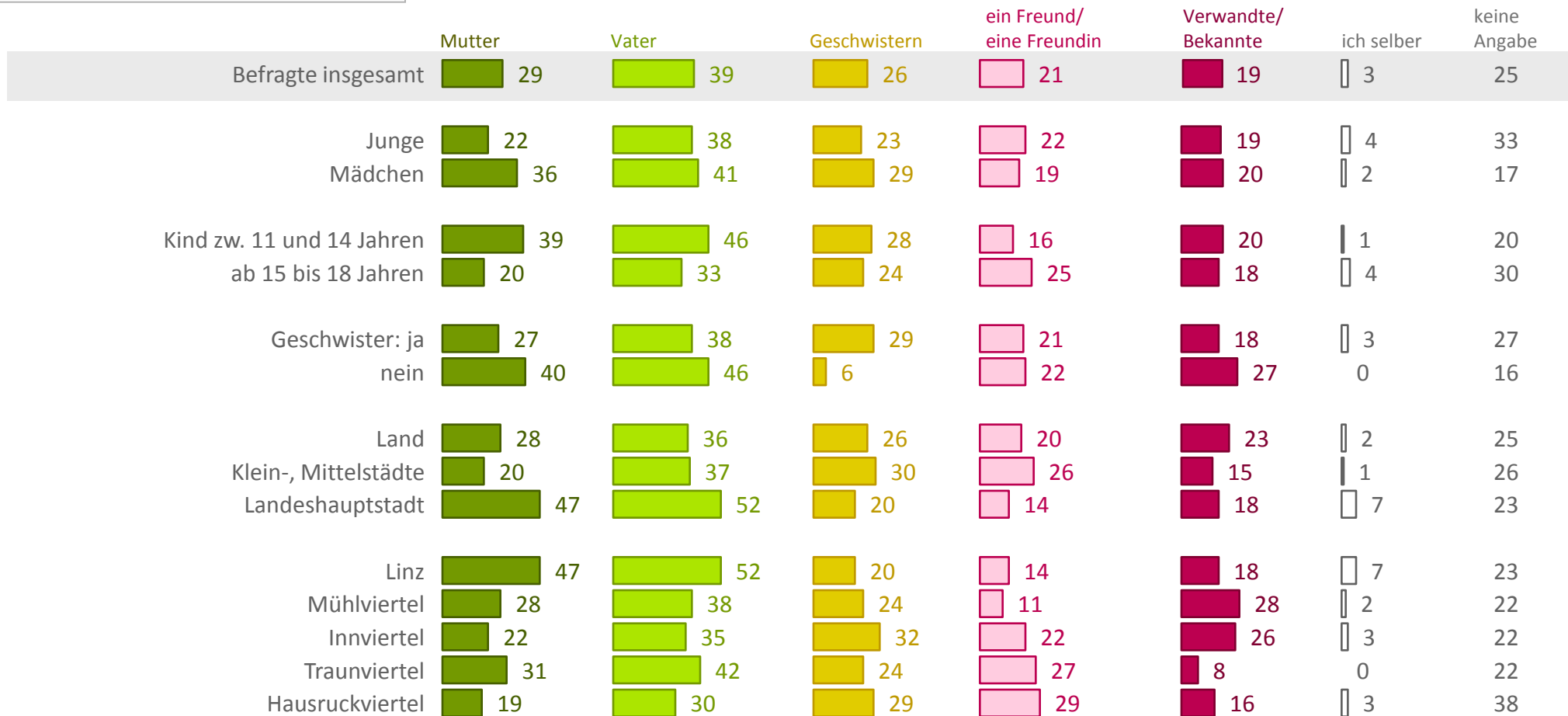
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Internet-Starthilfe

ⓘ Vater bietet am häufigsten Starthilfe beim Thema Internet!

Es hat beim Einstieg ins Internet geholfen -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 46: Wer hat dir mit dem Internet geholfen, also du noch Anfänger warst?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

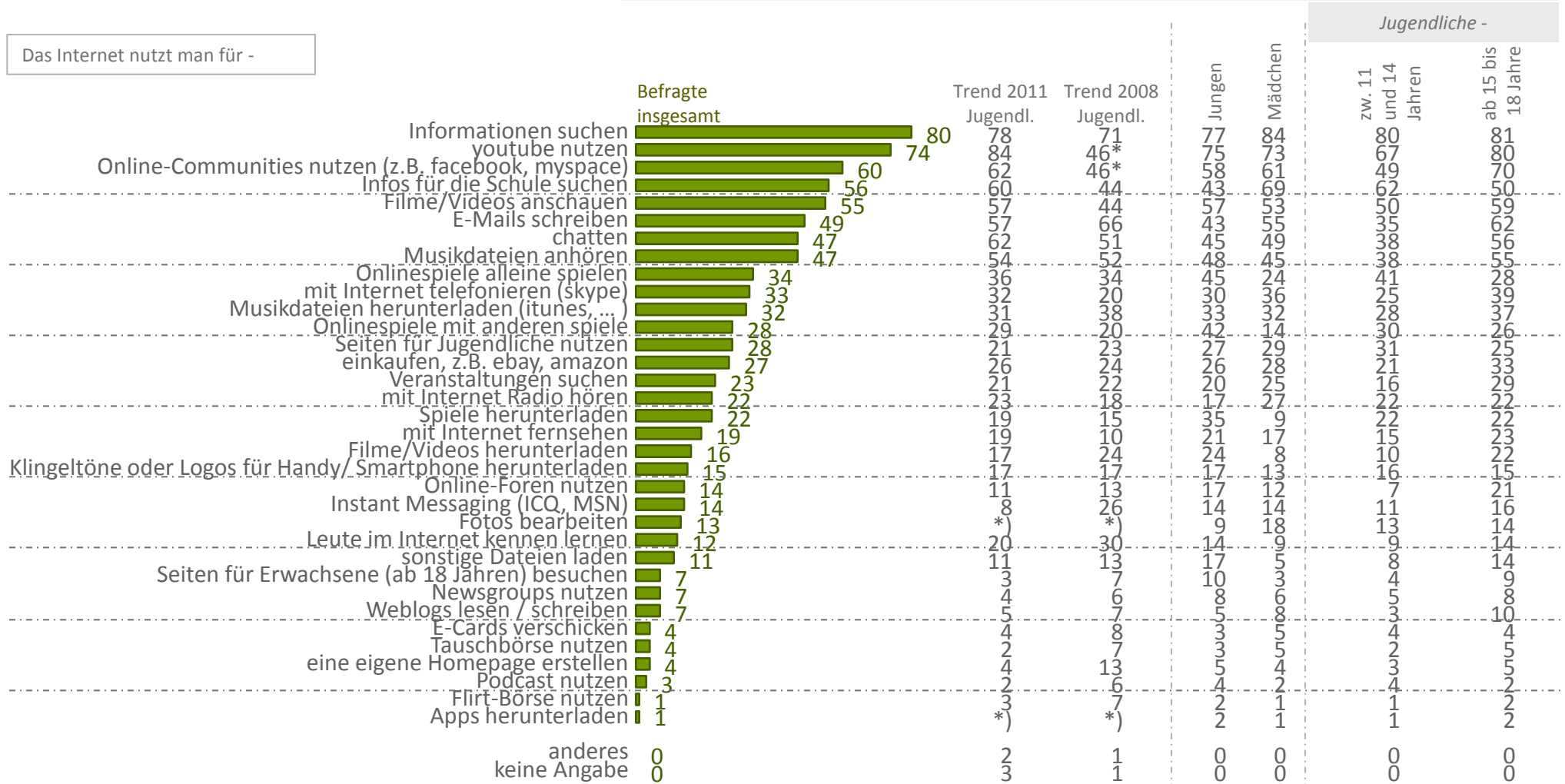
Die Internet-Nutzung im Detail



Informationen suchen und youtube sind die häufigsten Gründe für den Einstieg ins Internet; deutlicher Rückgang des „Kennenlernens von Leuten“.

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%

Das Internet nutzt man für -



*Trend: Online-Communities nutzen (facebook, myspace, youtube)

Frage 47: Wozu verwendest du das Internet, was machst du im Internet?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;

Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) wurde nicht erhoben

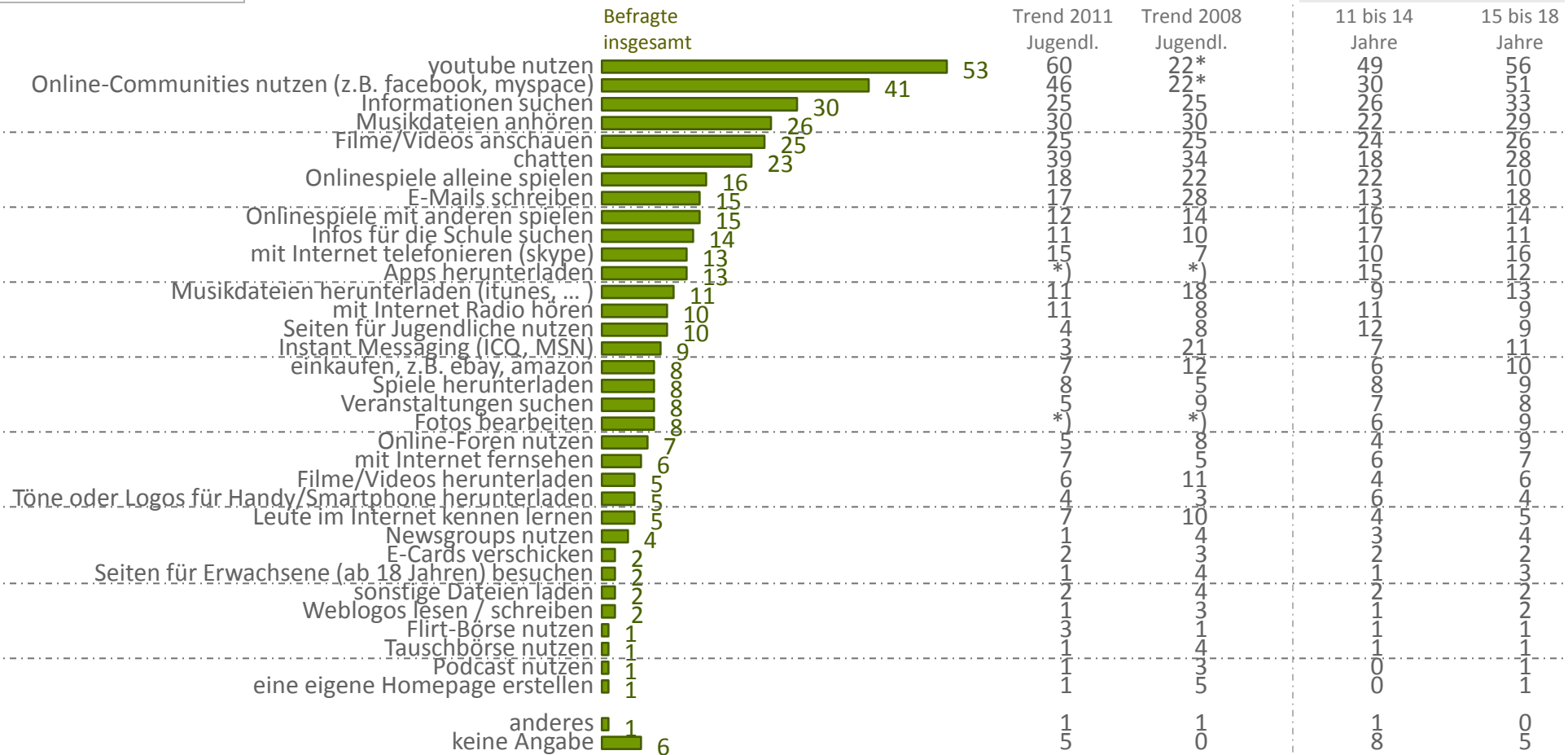
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Beliebtheit der Online-Aktivitäten

youtube und Online-Communities werden besonders gerne genutzt!

Besonders gerne macht man im Internet -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 48: Und welche von diesen Aktivitäten machst du besonders gerne, wenn du im Internet bist?

Dokumentation der Umfrage ZR2038: *) wurde nicht erhoben *Trend: Online-Communities nutzen (facebook, myspace, youtube)
 n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
 Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

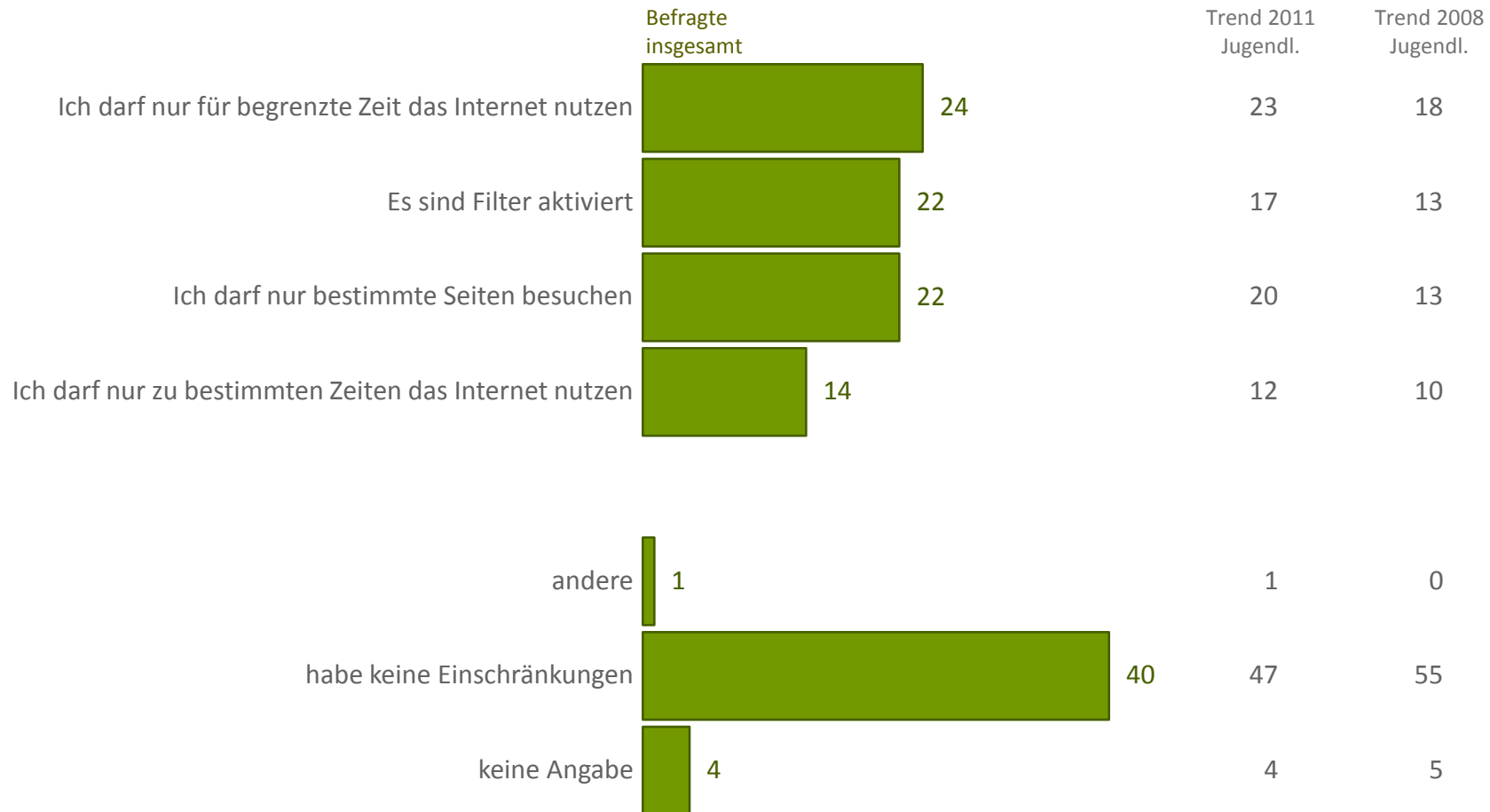
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
 (Ergebnisse in Prozent)

Internet-Einschränkungen

i Der Internetzugang wird intensiver kontrolliert!

Man wird eingeschränkt bei -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 49: Gibt es bei der Internetnutzung Einschränkungen für dich?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

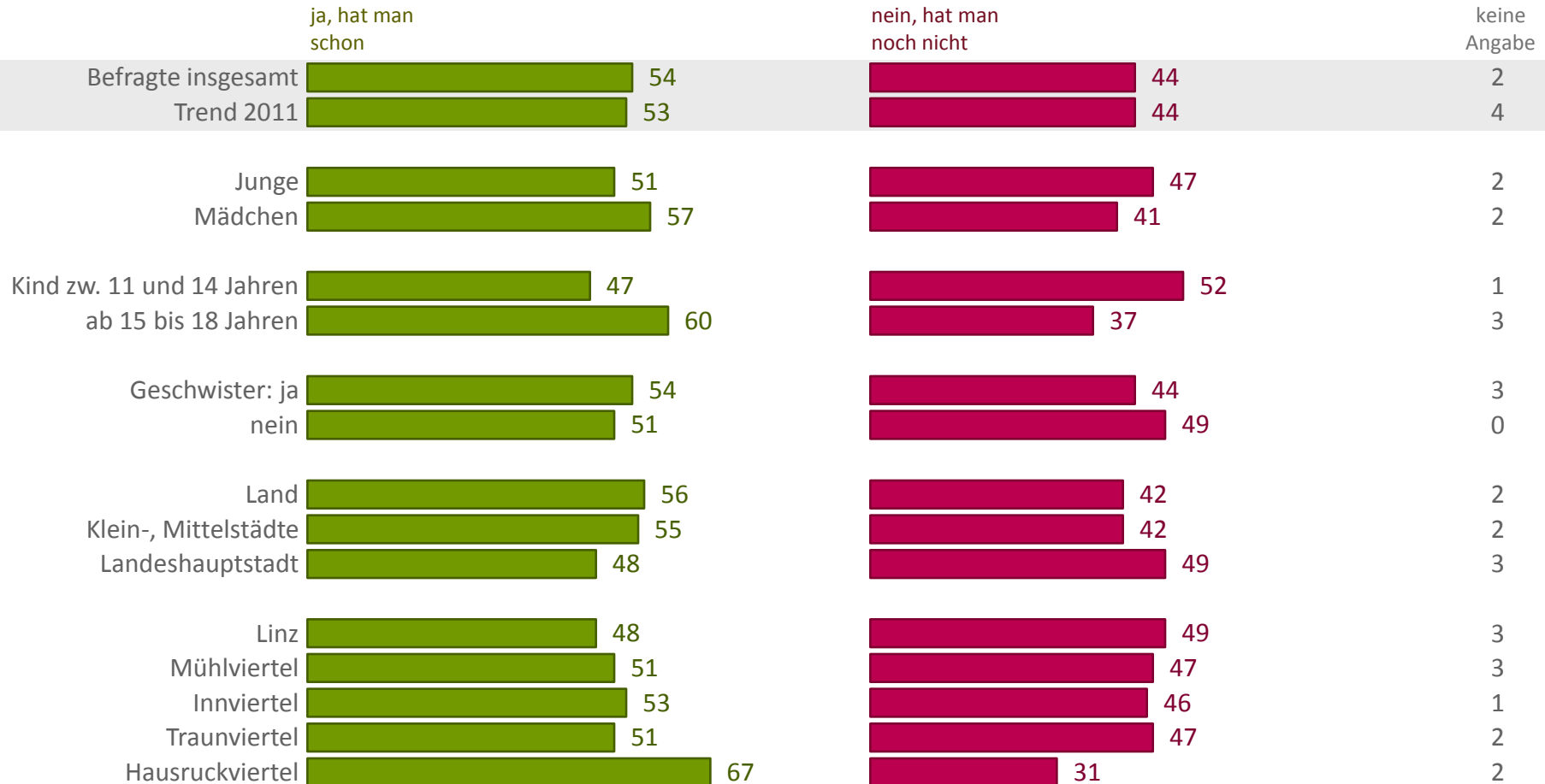
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Suche im Internet nach sich selbst

i Die Hälfte hat sich schon selbst im Internet gesucht

Nach sich selbst im Internet gesucht -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 50: Hast du schon einmal im Internet nach dir selbst gesucht oder noch nicht?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

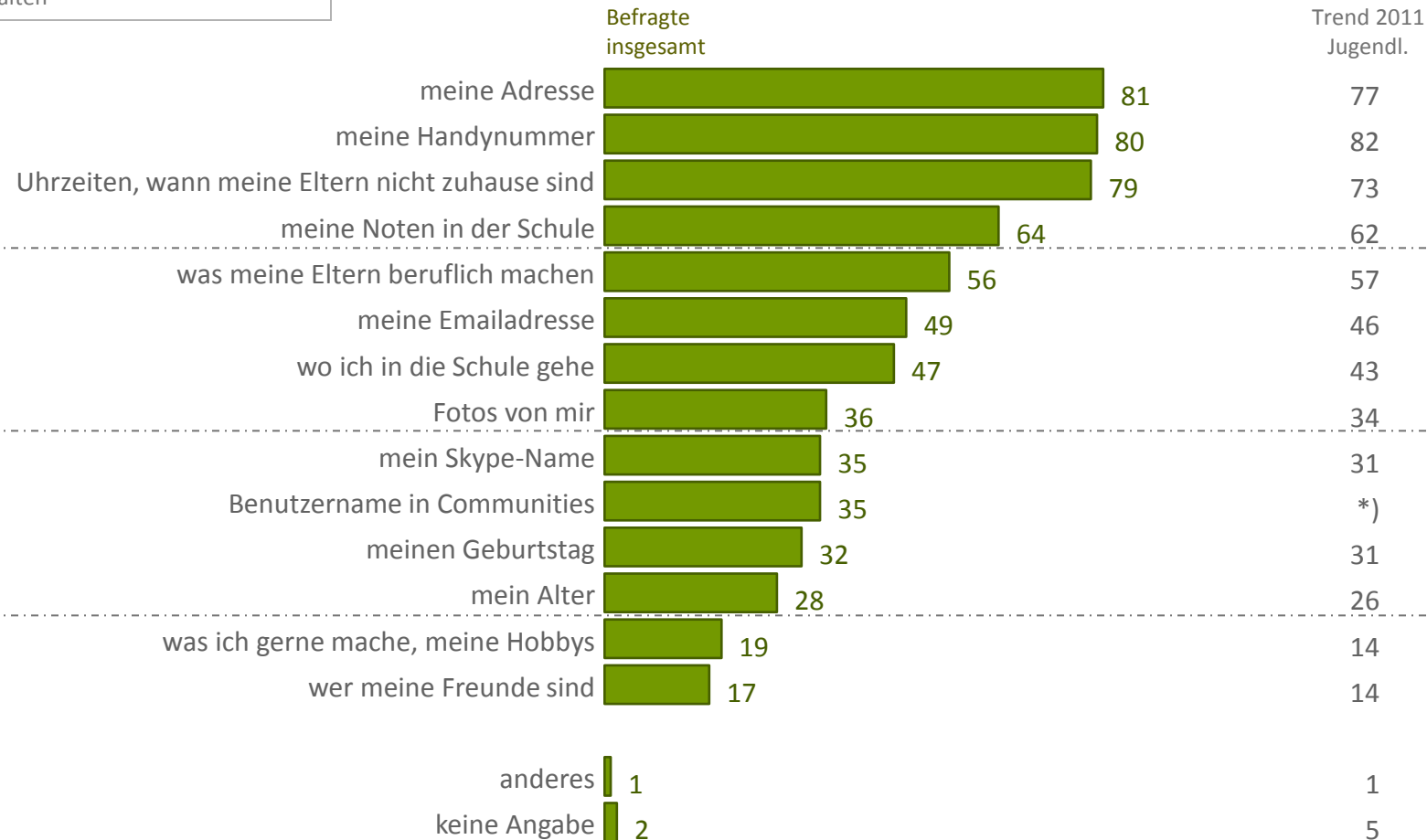
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Vertrauliche Daten im Internet

i Adresse, Handynummer und Uhrzeiten wann Eltern nicht zu Hause sind möchte man geheim halten.

Folgende Informationen möchte man geheim halten -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 51: Und welche Informationen über dich möchtest du geheim halten und soll man nicht im Internet finden können?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) wurde nicht erhoben

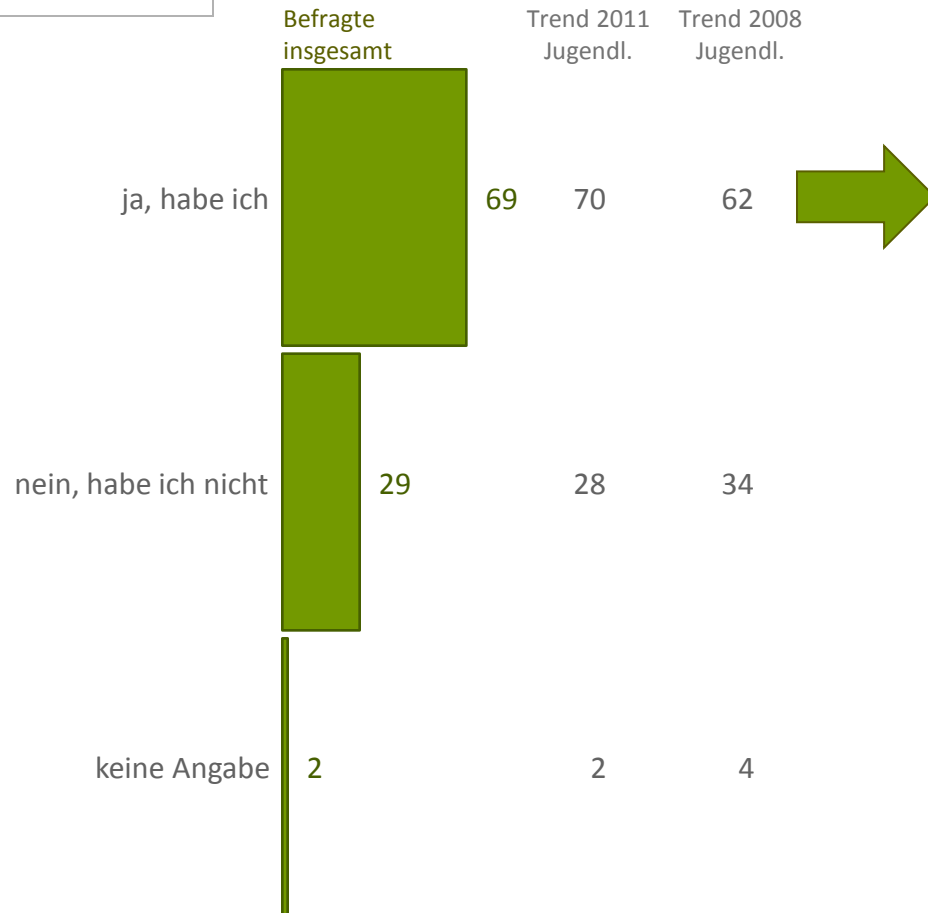
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Lieblingsseiten im Internet

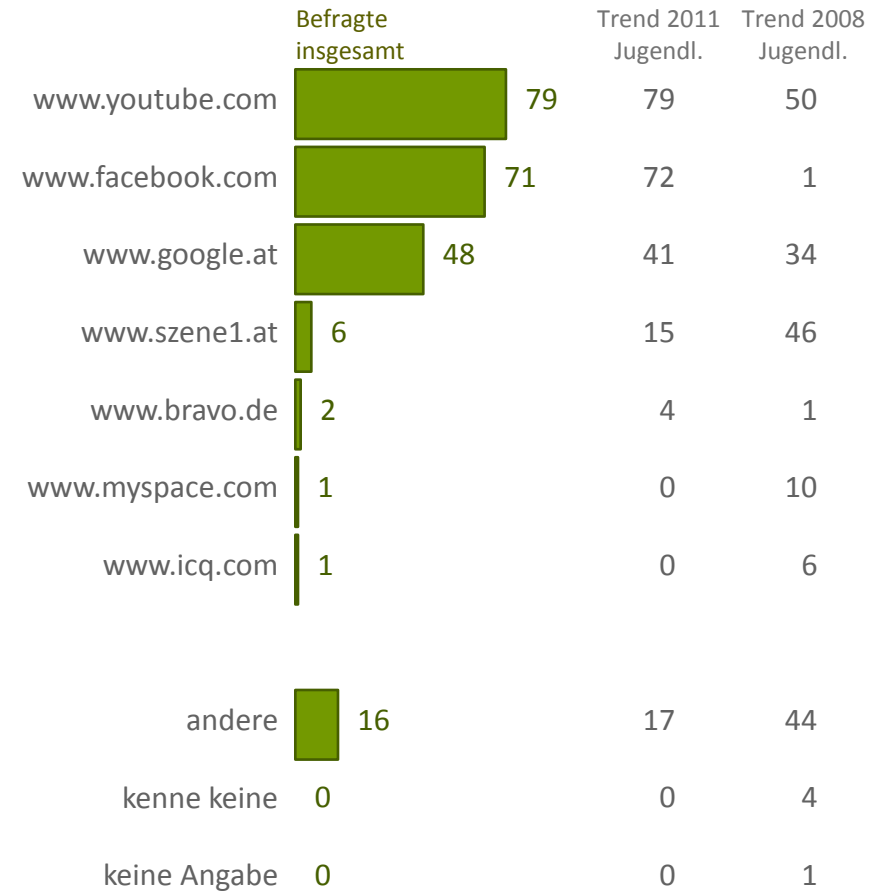
! Große Fangemeinde für youtube und facebook!

Eine Lieblingsseite im Internet -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht und die eine Lieblingsseite haben, 69% von 94%=100%



Frage 52: Hast du Lieblingsseiten im Internet oder nicht?

Frage 53: Und welche sind dies – bitte nenne mir max. 3 Lieblingsinternetseiten?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Info-Quelle von Internetseiten

i Freunde sind die zentrale Informationsquelle für Internetseiten.

Man kennt die verschiedenen Internetseiten -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht und eine Lieblingsseite haben, 69% von 94%=100%

	Befragte insgesamt	Trend		Jugendliche	
		2011 Jugendl.	2008 Jugendl.	Jungen	Mädchen
von Freunden	77	81	53	78	77
durch Ausprobieren	31	34	13	35	28
aus Suchmaschinen	30	28	17	38	22
von den Geschwistern	29	32	16	27	31
aus dem Fernsehen	28	26	11	27	30
aus dem Web 2.0 (Online-Communities, Blogs, Twitter...)	21	*)	*)	25	17
von Lehrern	20	20	12	14	27
vom Vater	18	13	4	20	15
von der Mutter	18	8	4	14	21
aus Zeitschriften	17	17	7	15	18
von meinem Freund / meiner Freundin	17	20	16	15	19
von Verwandten (Onkel, Tante, Cousin,...)	12	16	7	12	12
aus dem Radio	11	11	3	12	10
keine Angabe	1	3	0	1	1

Frage 54: Woher kennst du die verschiedenen Internetseiten?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) wurde nicht erhoben

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht und die eine Lieblingsseite haben, 69% von 94%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Die Internet-Erlebnisse

i Chat mit Fremden für ein Drittel kein Tabu.

Es haben im Internet schon gemacht -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%

	Befragte insgesamt	Trend 2011 Jugendl.	Trend 2008 Jugendl.
Im Chat mit Fremden unterhalten	36	41	49
Meine persönliche Daten, z.B. Namen oder Adresse, im Internet angegeben	29	33	40
Einkaufen im Internet, Online-Shopping	29	30	27
Jemanden im Internet kennen gelernt	27	28	34
Eine Webseite besucht, die meine Eltern eigentlich verboten haben	19	20	11
Eine Internetseite besucht, für die ich eigentlich noch zu jung wäre	19	16	*)
Eine Seite besucht, über die ich mit meinen Eltern nicht sprechen möchte	18	13	10
Personen getroffen, die ich im Internet kennen gelernt habe	14	14	16
Bilder / Fotos von mir im Internet gefunden, die ohne meine Zustimmung ins Netz gestellt wurden	14	14	12
Ungewollt / versehentlich kostenpflichtige Dienste in Anspruch genommen	11	13	10
Ich habe Bilder, die ich im Internet gefunden habe, online gestellt	9	9	*)
Eine Seite besucht, von deren Inhalt ich Angst bekommen habe	8	5	4
Kostenpflichtige Dienste in Anspruch genommen (Online-Tests, Downloads, SMS-Dienste,...)	7	9	6
Ich wurde über das Internet bedroht oder belästigt	6	4	7
Ich habe mich als eine andere Person ausgegeben	5	6	*)
Community-Account wurde gehackt	5	*)	*)
Falsche Informationen über mich gefunden	4	4	8
Jemand hat sich als meine Person ausgegeben	4	3	*)
einen Weblog im Internet geführt	3	2	16
nichts davon	26	22	3
keine Angabe	2	5	13

Frage 55: Hier auf dieser Liste siehst du noch einmal verschiedene Dinge rund um das Internet. Was davon hast du schon einmal gemacht bzw. ist dir schon einmal passiert?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) wurde nicht erhoben

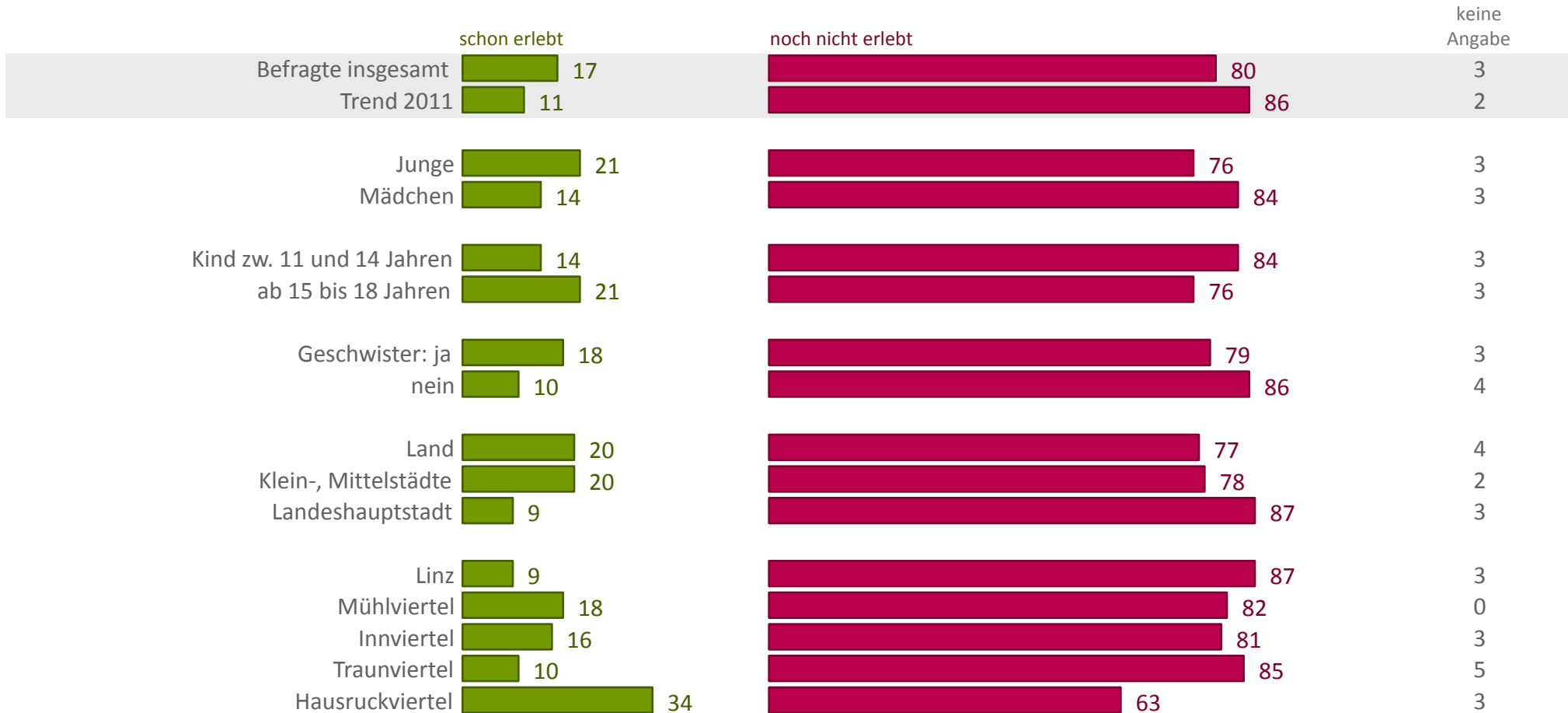
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Unangenehmes im Internet

i Unangenehme Situationen werden etwas häufiger erlebt.

Unangenehmes im Internet hat man -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 56: Hast du im Internet schon einmal Probleme, Angst gehabt oder etwas Unangenehmes erlebt, oder noch nicht?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

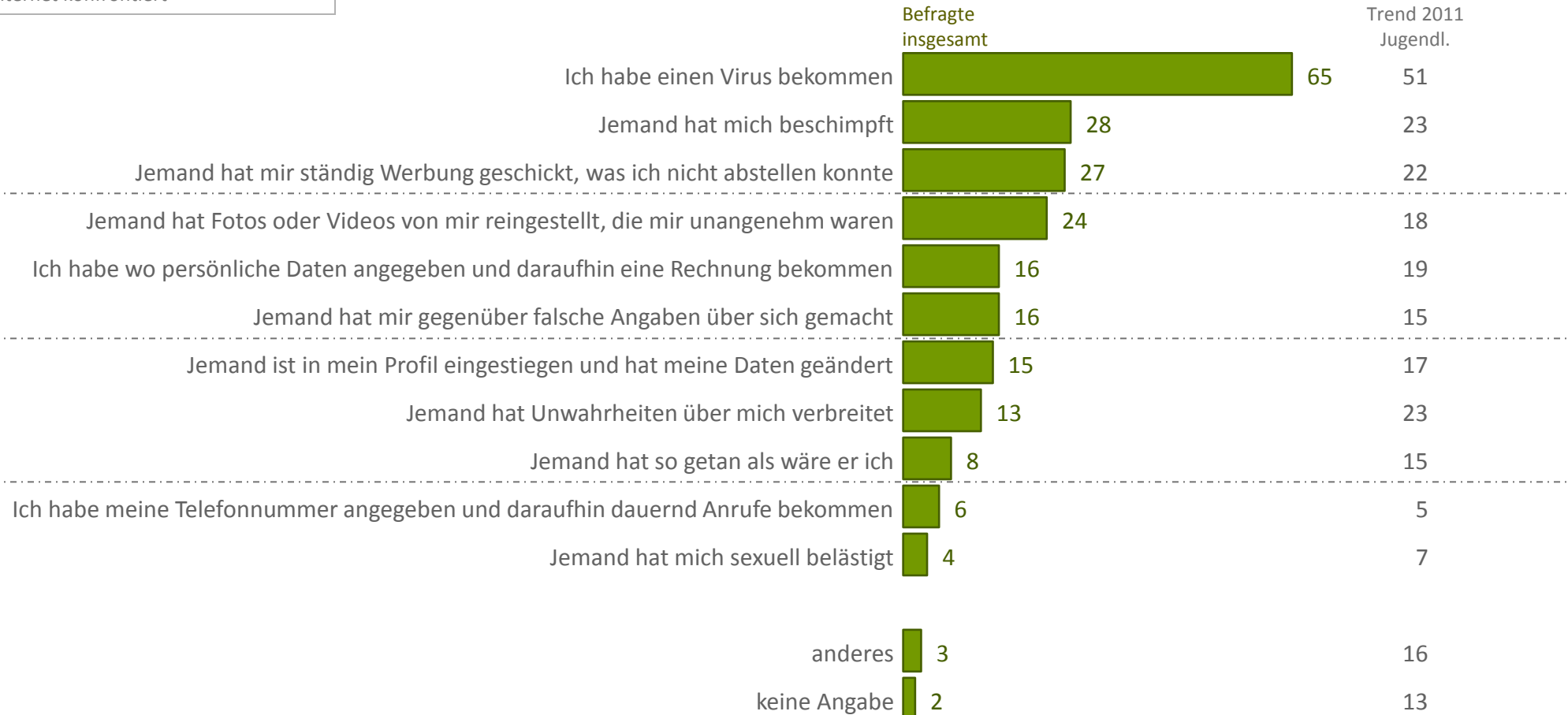
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Probleme im Internet

📌 Viren sorgen für Ärger!

Mit folgenden Problemen war man im Internet konfrontiert -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht und die im Internet schon einmal Probleme/Angst oder etwas Unangenehmes erlebt haben, 17% von 94%=100%



Frage 57: Mit welchen der folgenden Probleme warst du schon mal über das Internet konfrontiert?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

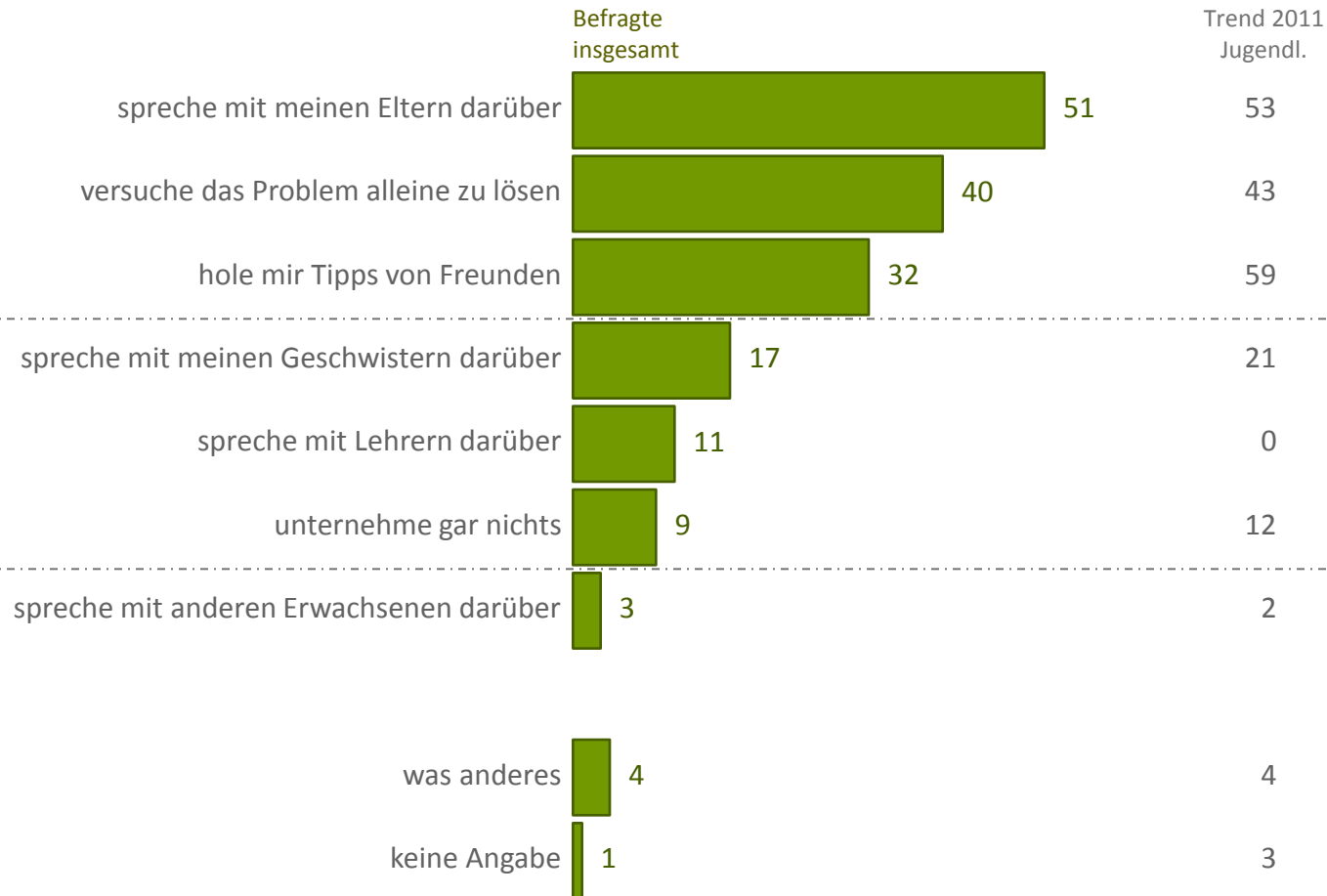
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht und die im Internet schon einmal Probleme/Angst oder etwas Unangenehmes erlebt haben, 17% von 94%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Lösungsansätze bei Problemen

i Jugendliche suchen bei Problemen am ehesten Hilfe bei den Eltern!

In solchen Situationen -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht und die im Internet schon einmal Probleme/Angst oder etwas Unangenehmes erlebt haben, 17% von 94%=100%



Frage 58: Wenn dir so etwas passiert, was machst du dann?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

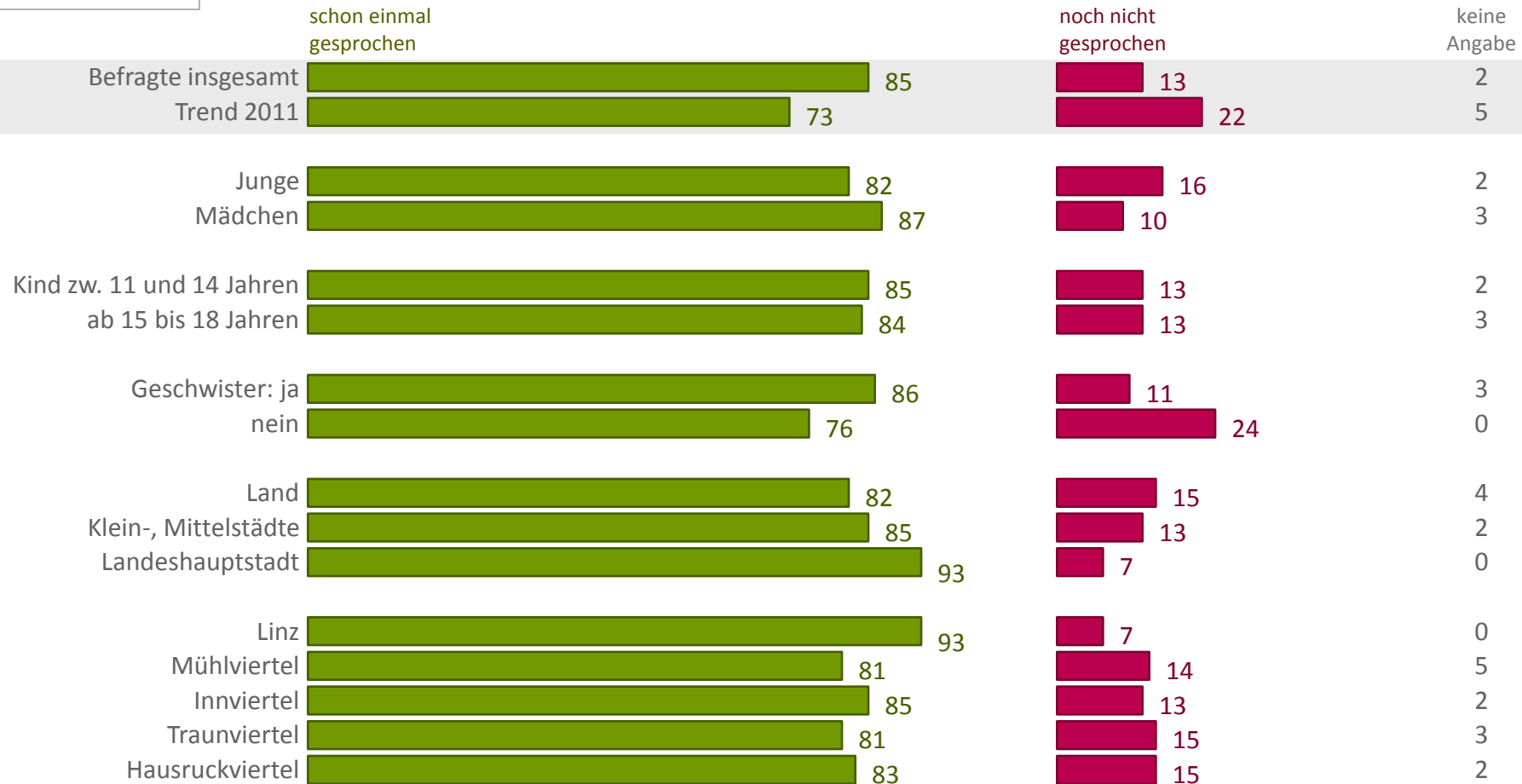
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht und die im Internet schon einmal Probleme/Angst oder etwas Unangenehmes erlebt haben, 17% von 94%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Schule: Thematik Gefahren & Risiken im Internet

! Gefahren und Risiken im Internet werden häufiger zum Gesprächsstoff im Unterricht!

Über Gefahren und Risiken wurde in der Schule -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 59: Wurde bei euch in der Schule schon einmal über Gefahren und Risiken bei Internetnutzung gesprochen oder noch nicht?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

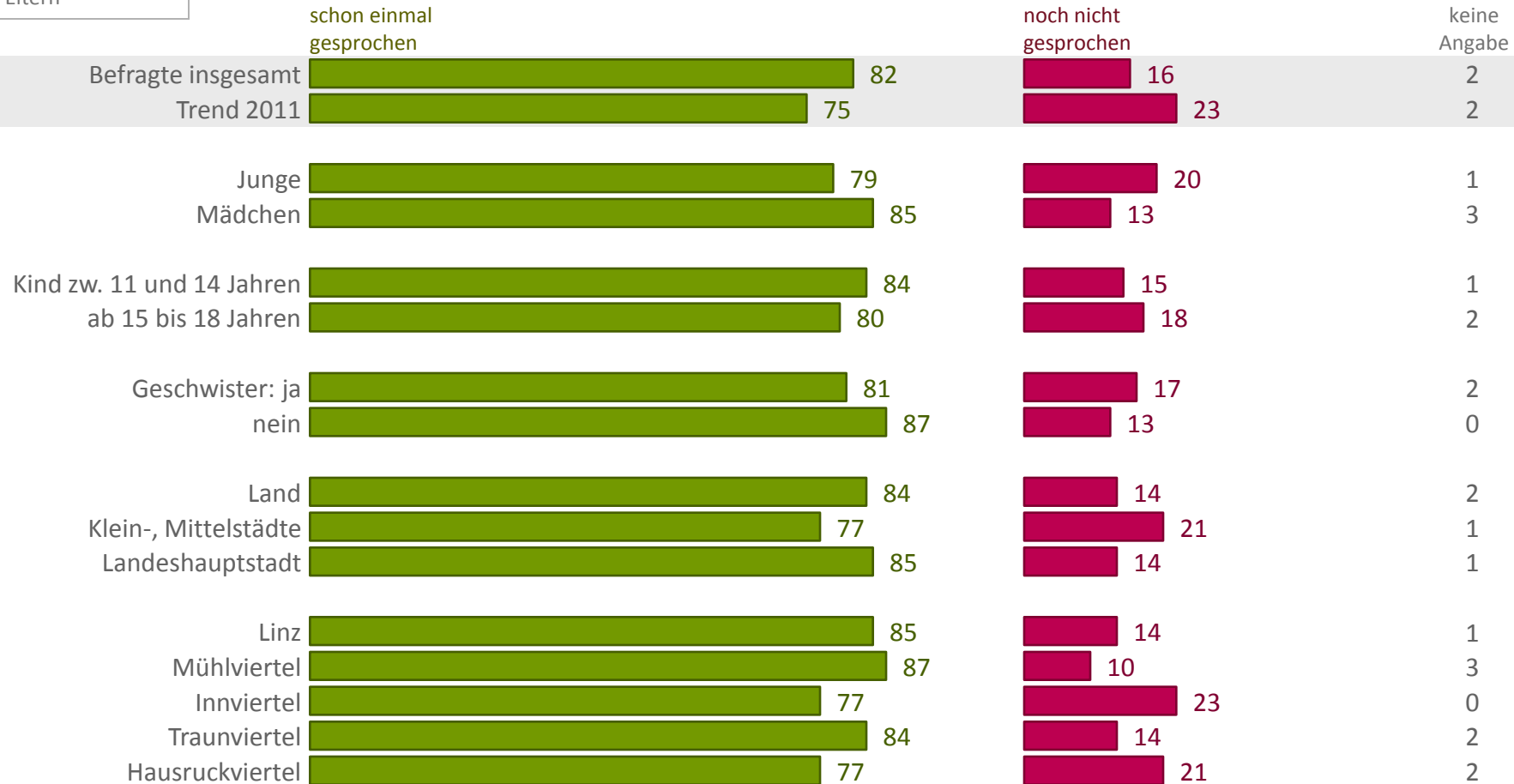
Eltern: Thematik Gefahren & Risiken im Internet



Auch die Eltern thematisieren die Gefahren & Risiken der Internetnutzung häufiger

Über Gefahren und Risiken wurde mit den Eltern -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 60: Und haben deine Eltern schon einmal über Gefahren und Risiken bei Internetnutzung mit dir gesprochen oder noch nicht?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

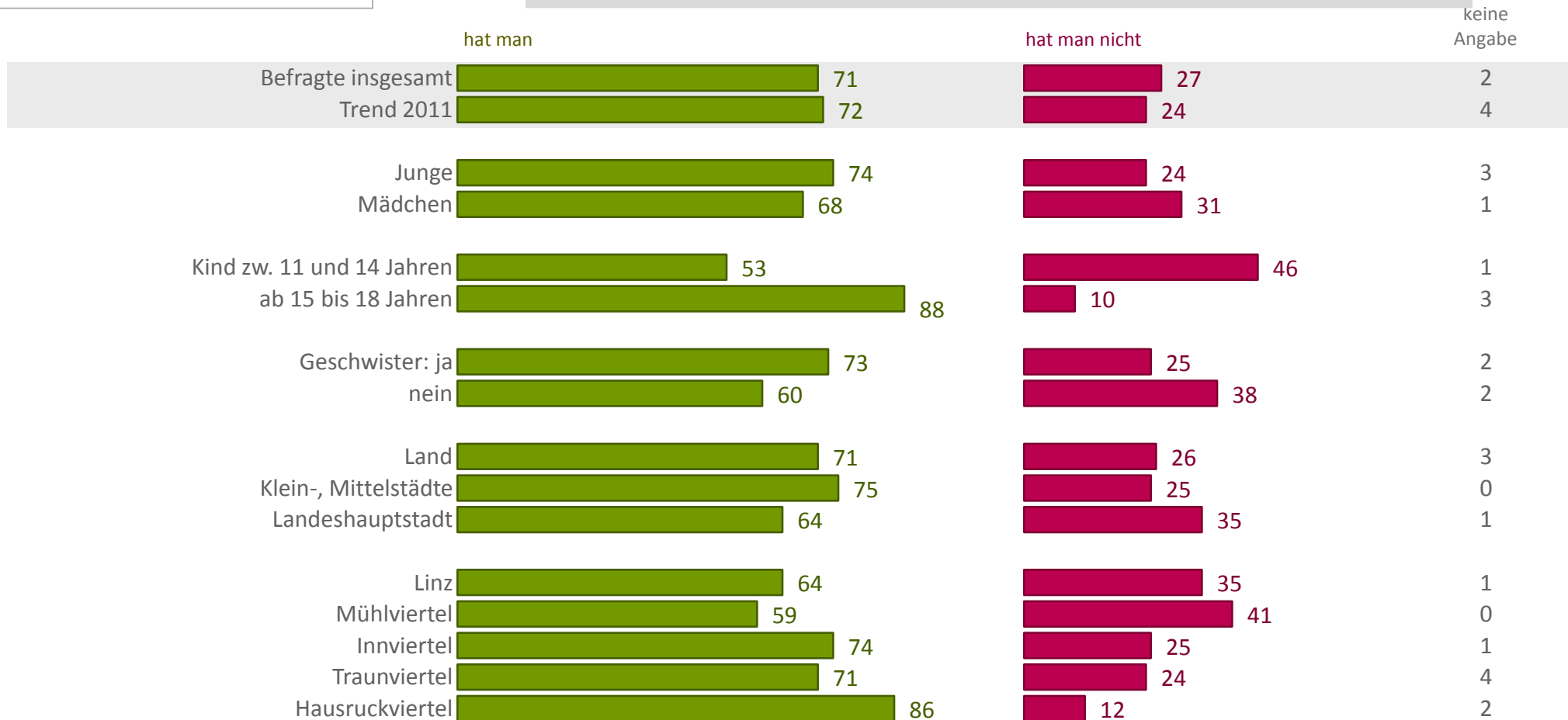
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Community-Profile

i Registrierung in sozialen Netzwerken für jüngere Jugendliche deutlich weniger wichtig!

Ein Profil in einem sozialen Netzwerk -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 61: Hast du schon ein eigenes Profil in einer Online-Community, also einem sozialen Netzwerk wie netlog, scene1.at, facebook, myspace, schuelervz, sms.at, oder nicht?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

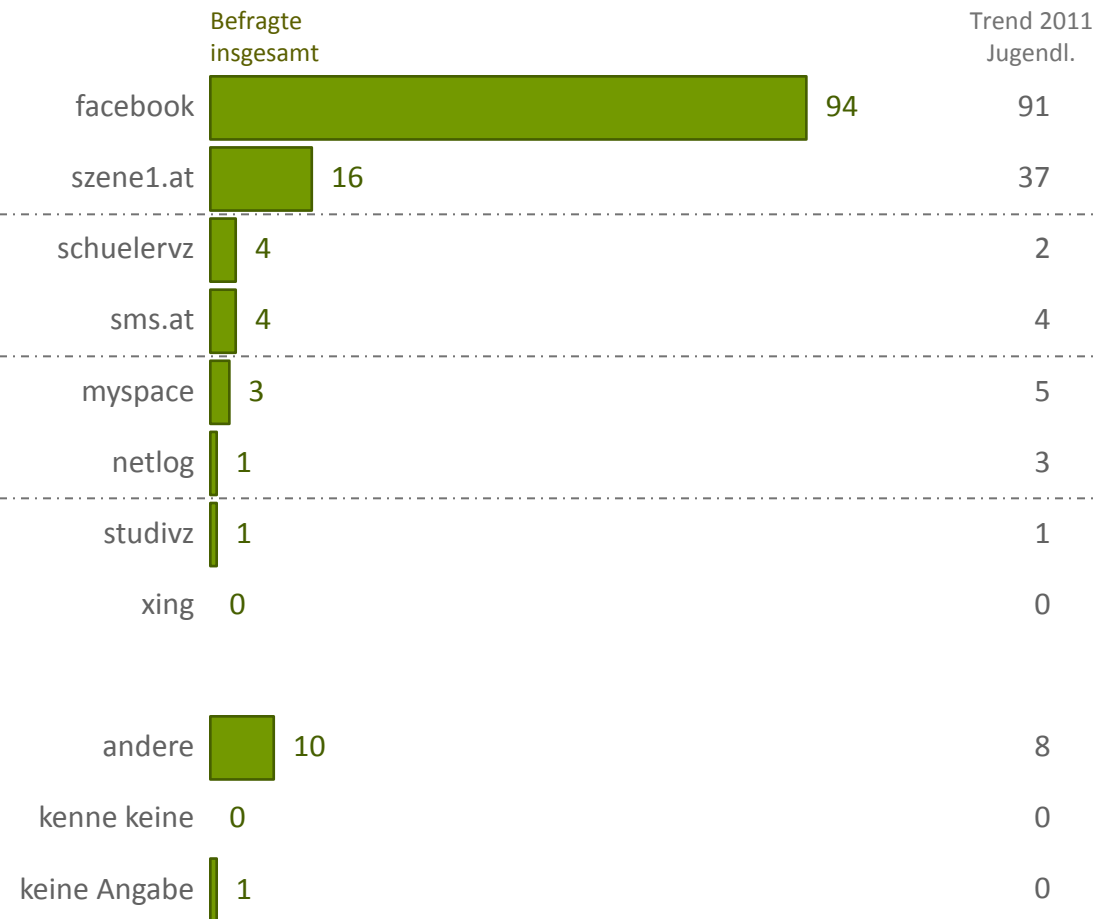
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Die meistgenutzte Community

! facebook ist die klare Nr. 1 unter den Communities!

Ein Profil hat man auf -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht und die bereits ein eigenes Profil bei Online-Communities haben, 71% von 94%=100%



Frage 62: Und auf welcher Seite? Bitte nenne mir die drei wichtigsten, wenn du bei mehreren ein Profil hast.

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews , repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

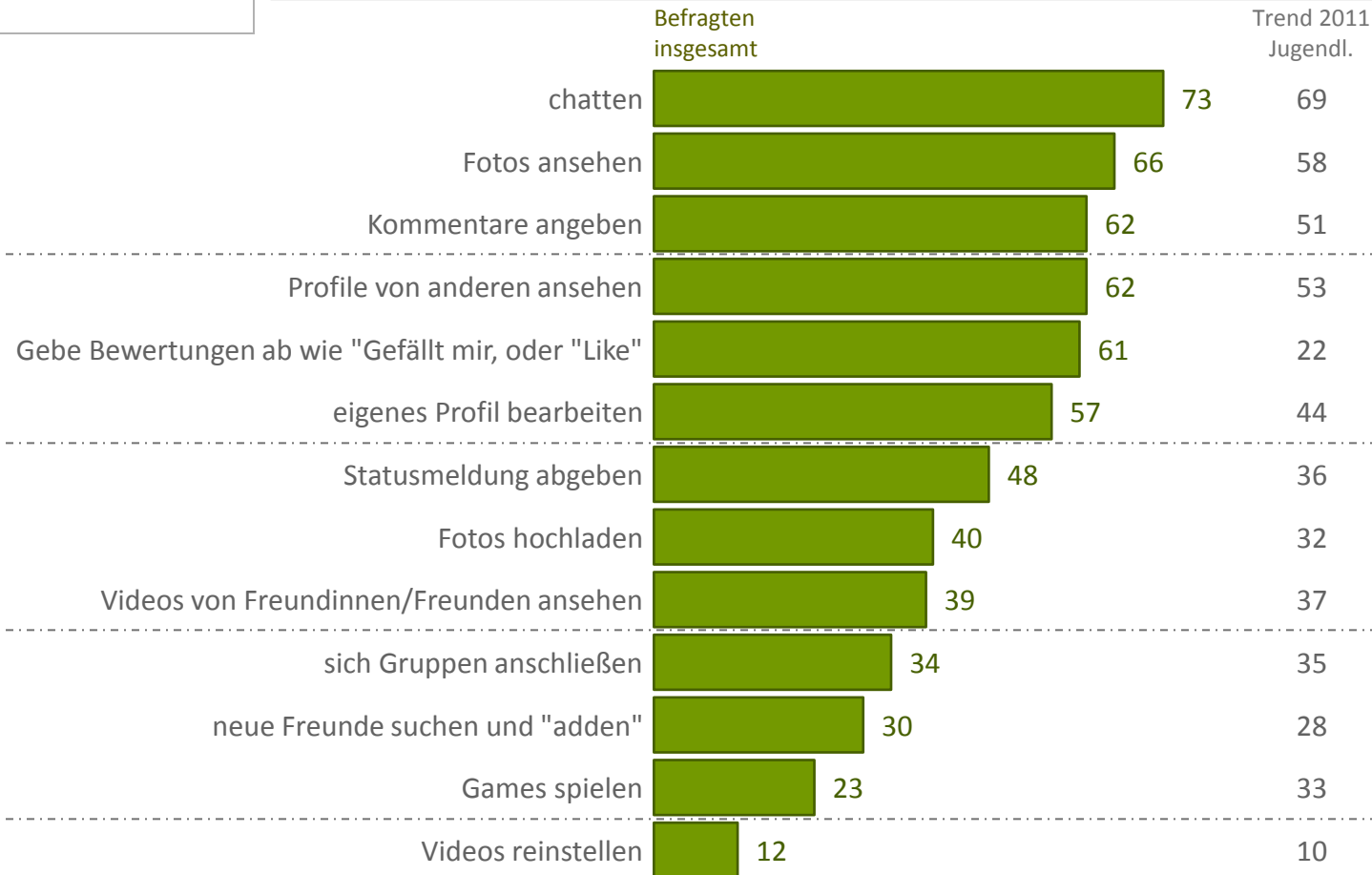
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht und die bereits ein eigenes Profil bei Online-Communities haben, 71% von 94%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Aktivitäten in den Communities

i Nutzung fast aller Möglichkeiten steigt an, Communities werden auf vielfältige Weise genutzt.

Folgendes macht man in den Online-Communities -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht und die bereits ein eigenes Profil bei Online-Communities haben, 71% von 94%=100%



Frage 63: Was machst du in den Online-Communities?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

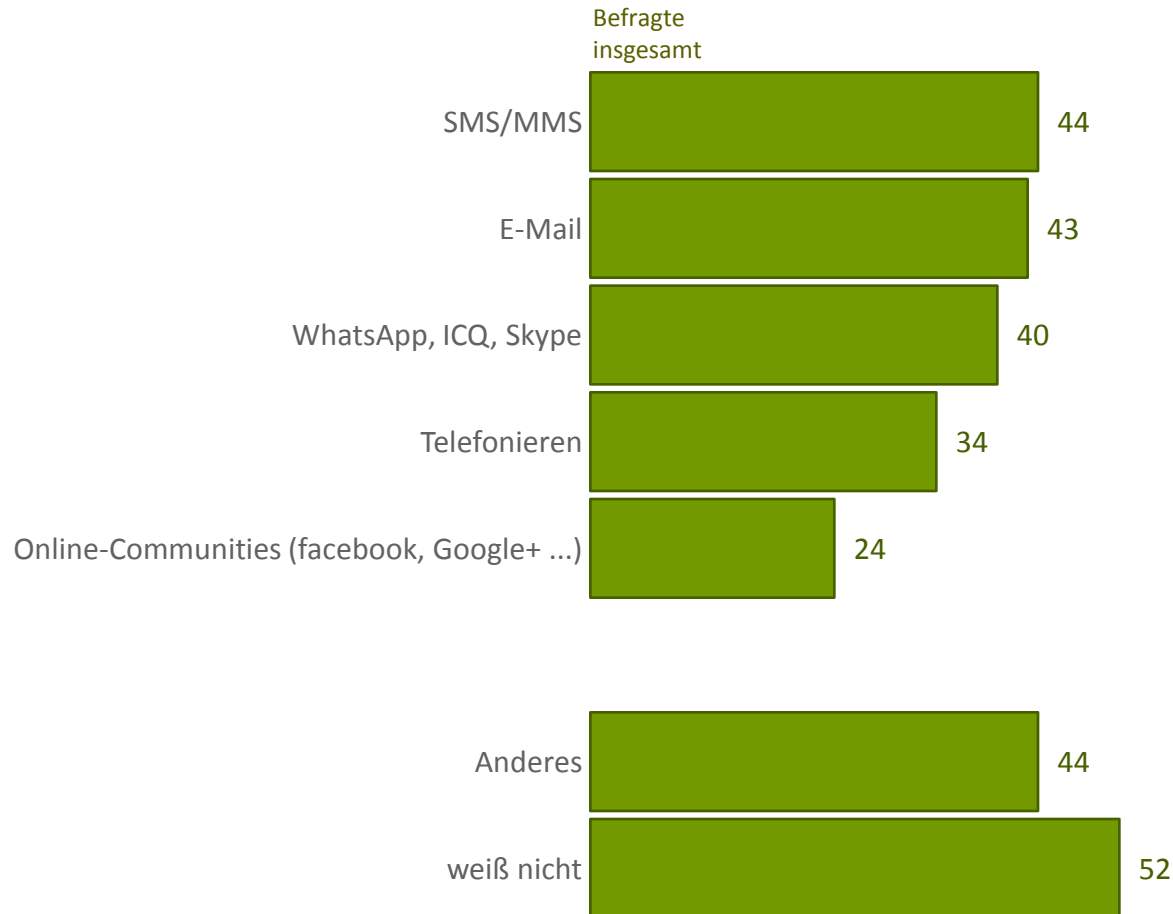
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht und die bereits ein eigenes Profil bei Online-Communities haben, 71% von 94%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Kommunikationskanal der Jugendlichen

i Jugendliche bevorzugen die getippte Nachricht für eine Kontaktaufnahme mit Freunden!

Man tritt am liebsten in Kontakt mit Freunden mit -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 64: Wenn du mit Freunden in Kontakt treten möchtest, welche Art der Kommunikation nutzt du am liebsten?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

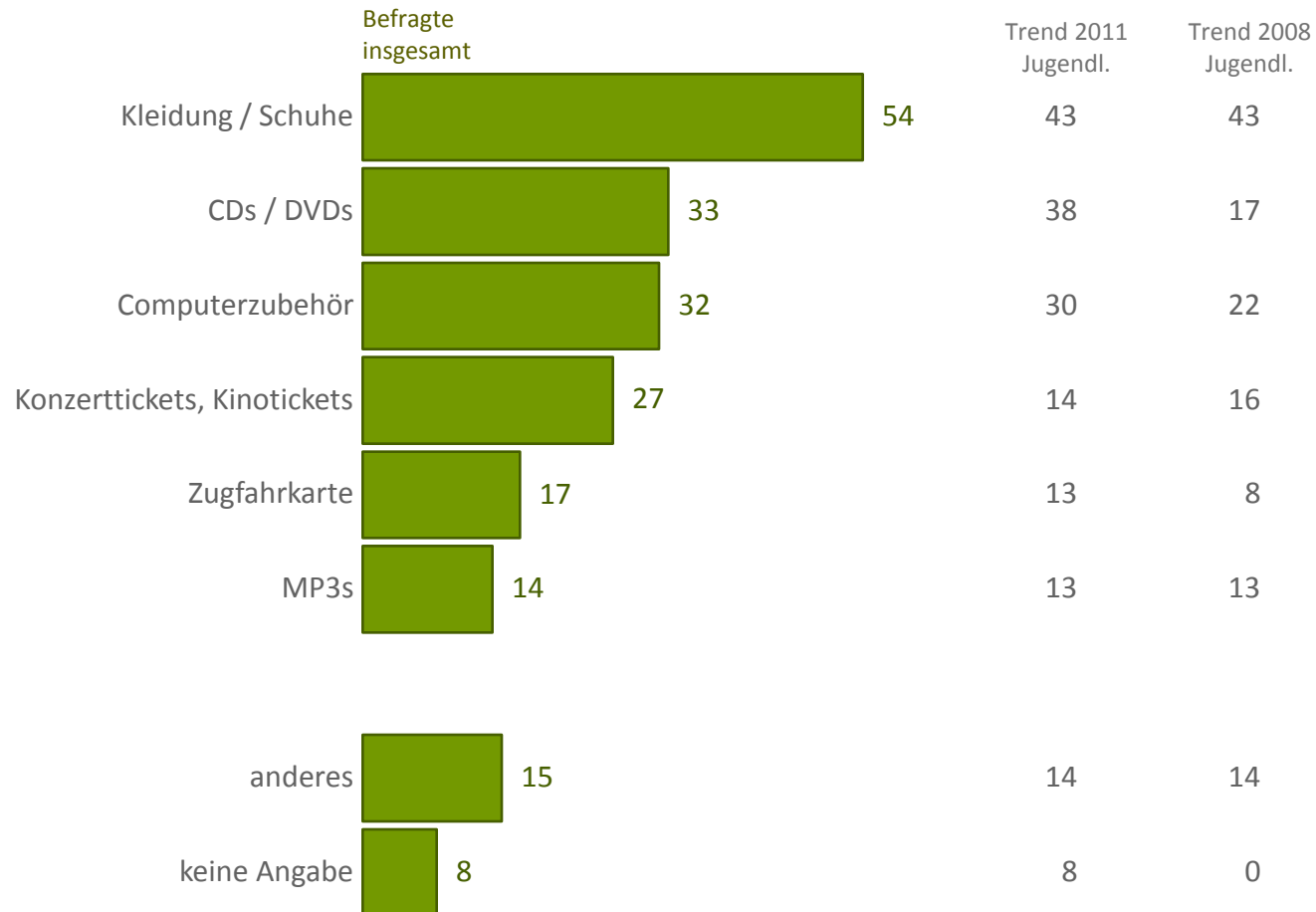
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Internet-Shopping – Produktgruppen

i Produktgruppen (Ausnahme CD/DVD) legen zu, vor allem Kleidung und Schuhe sind im Internet interessant.

Man kauft übers Internet -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht und die im Internet einkaufen, 27% von 94%=100%



Frage 65: Und wenn du Waren über das Internet kaufst, welche Waren kaufst du?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

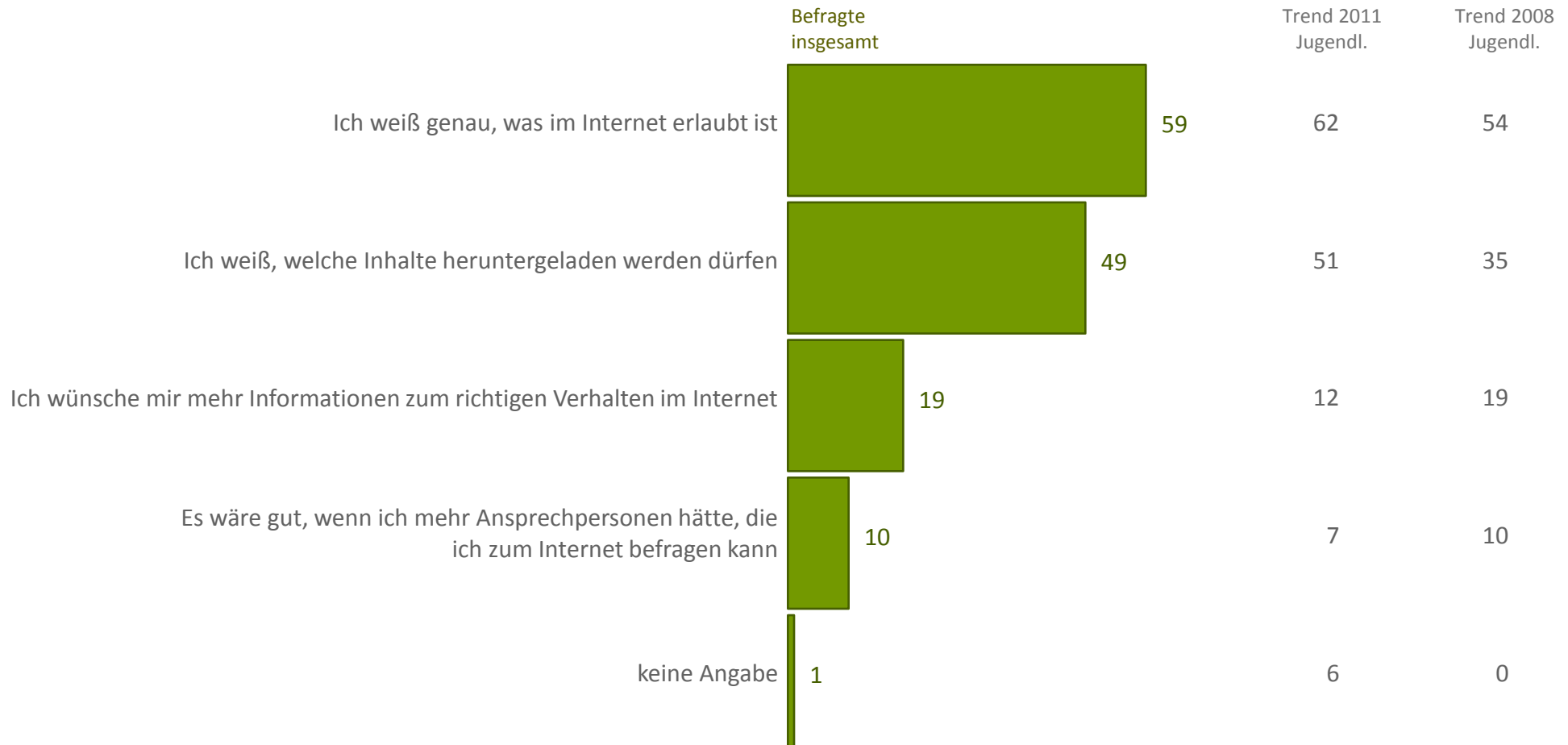
Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht und die im Internet einkaufen, 27% von 94%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Internet-Wissen

Sechs von zehn Jugendlichen geben sich kompetent im korrekten Verhalten im Internet.

Bezüglich richtigem Verhalten im Internet -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 66: Wie schätzt du dein Wissen über das Verhalten im Internet ein?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Internet-Kompetenz in der Familie

i Selbstbewusstsein über Internet-Know-How bei Jungs stärker ausgeprägt.

Am besten kennt sich aus -

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%



Frage 67: Wer kennt sich bei euch daheim mit dem Internet am besten aus? Würdest du sagen -

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

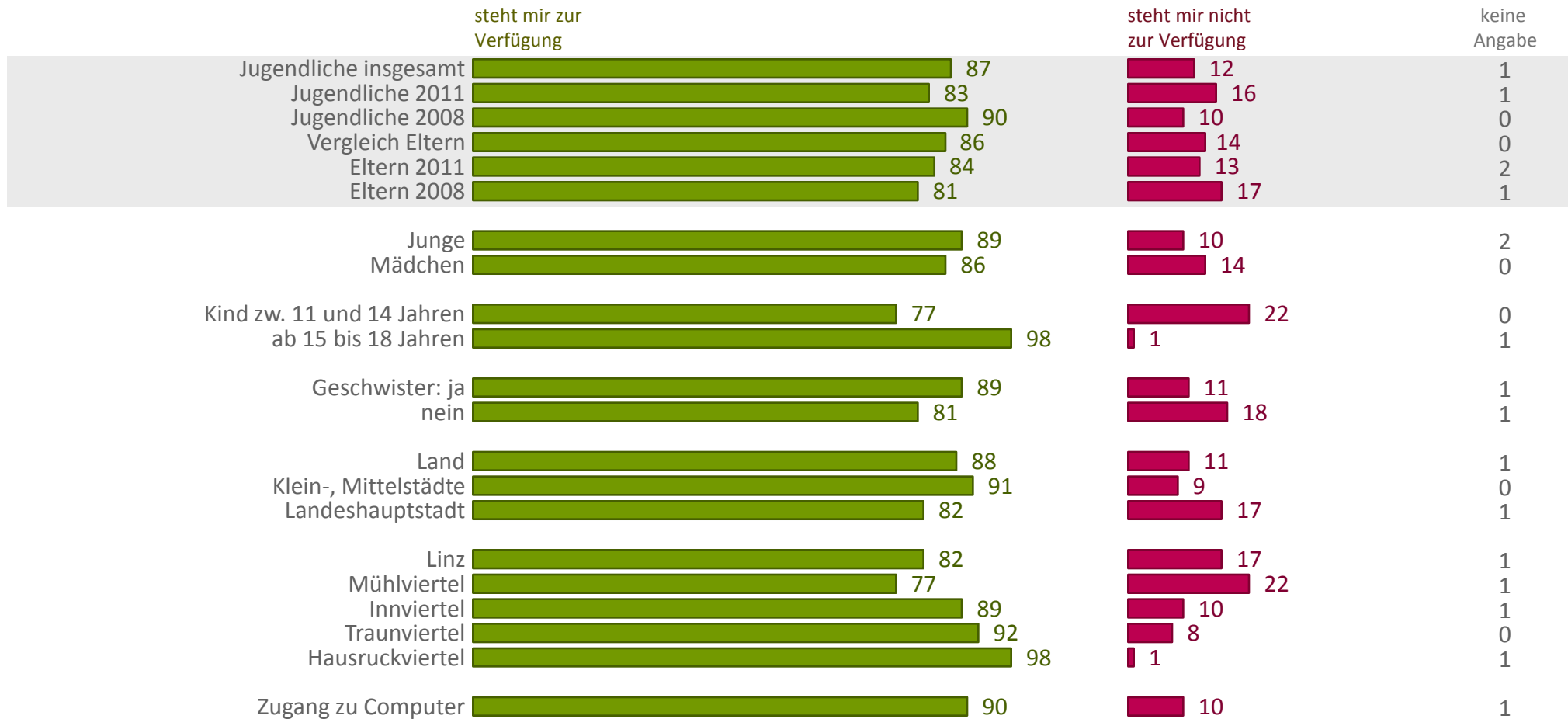
*) wurde nicht erhoben

Basis: Jugendliche, denen Internet zur Verfügung steht, 94%=100%
(Ergebnisse in Prozent)

Verbreitung von Handy/Smartphone

i Handy/Smartphone bei Jugendlichen ab 15 Jahren (fast) durchgängig verbreitet.

Ein eigenes Handy/Smartphone -



Frage 68: Kommen wir nun zum Thema Handy/ Smartphone: Steht dir ein eigenes Handy/ Smartphone zur Verfügung?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

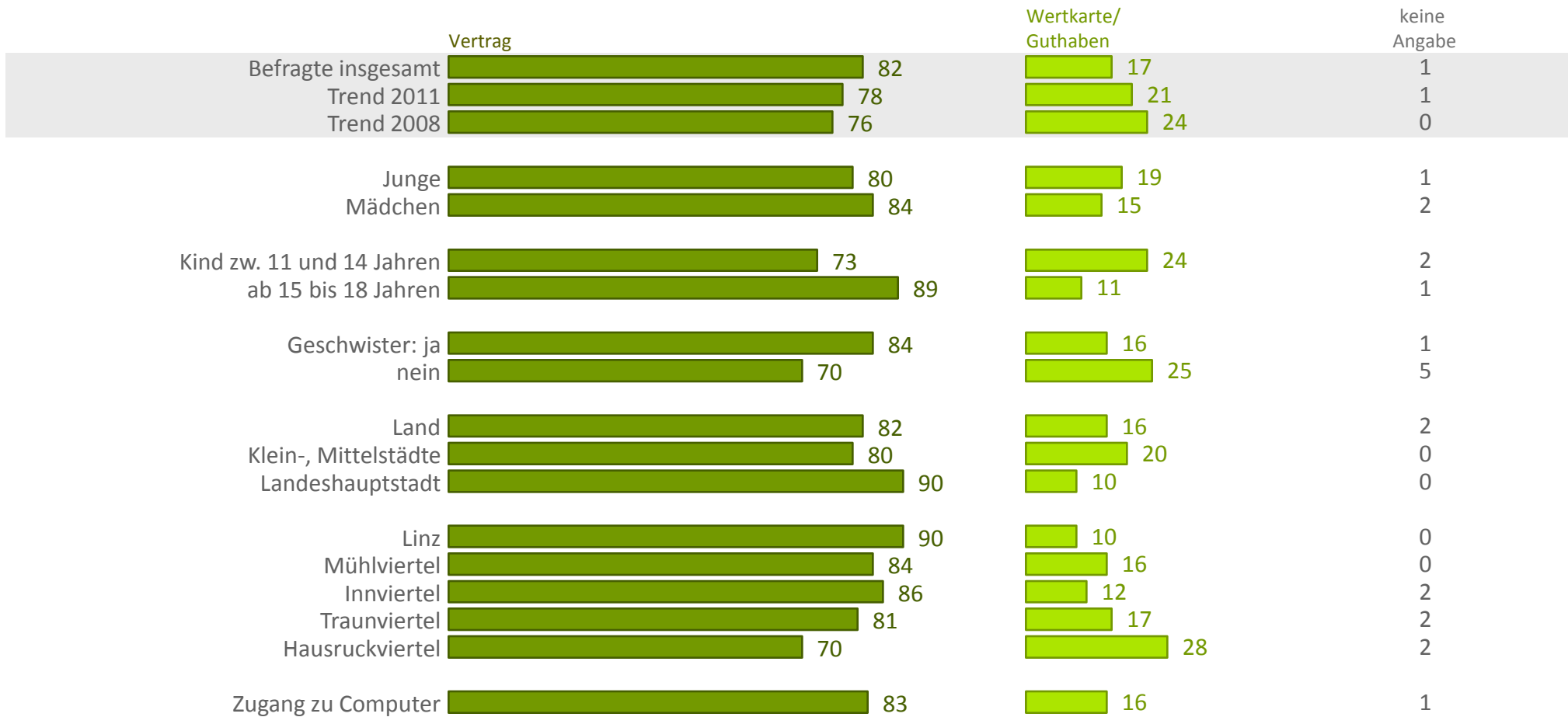
Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Handy: Vertrag vs. frei

i Die Verbreitung von Vertragshandys nimmt weiter zu.

Man besitzt ein Handy/Smartphone mit -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%



Frage 69: Und ist das ein Handy/ Smartphone mit Vertrag oder telefonierst du mit Wertkarte?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

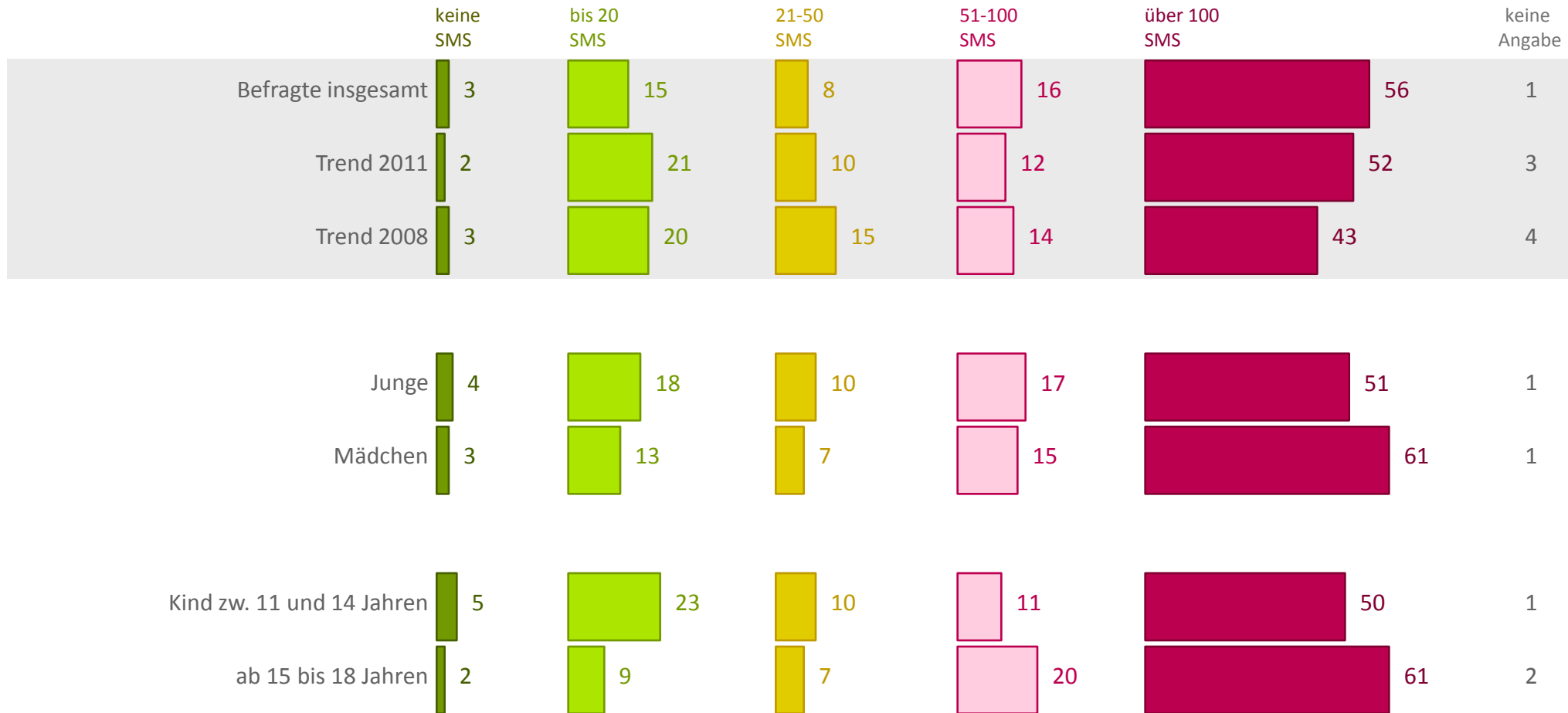
Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Anzahl SMS

i Auch die Anzahl der SMS pro Monat steigt!

Man schreibt im Monat ungefähr -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%



Frage 70: Was würdest du sagen, wie viele SMS schreibst du im Monat?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

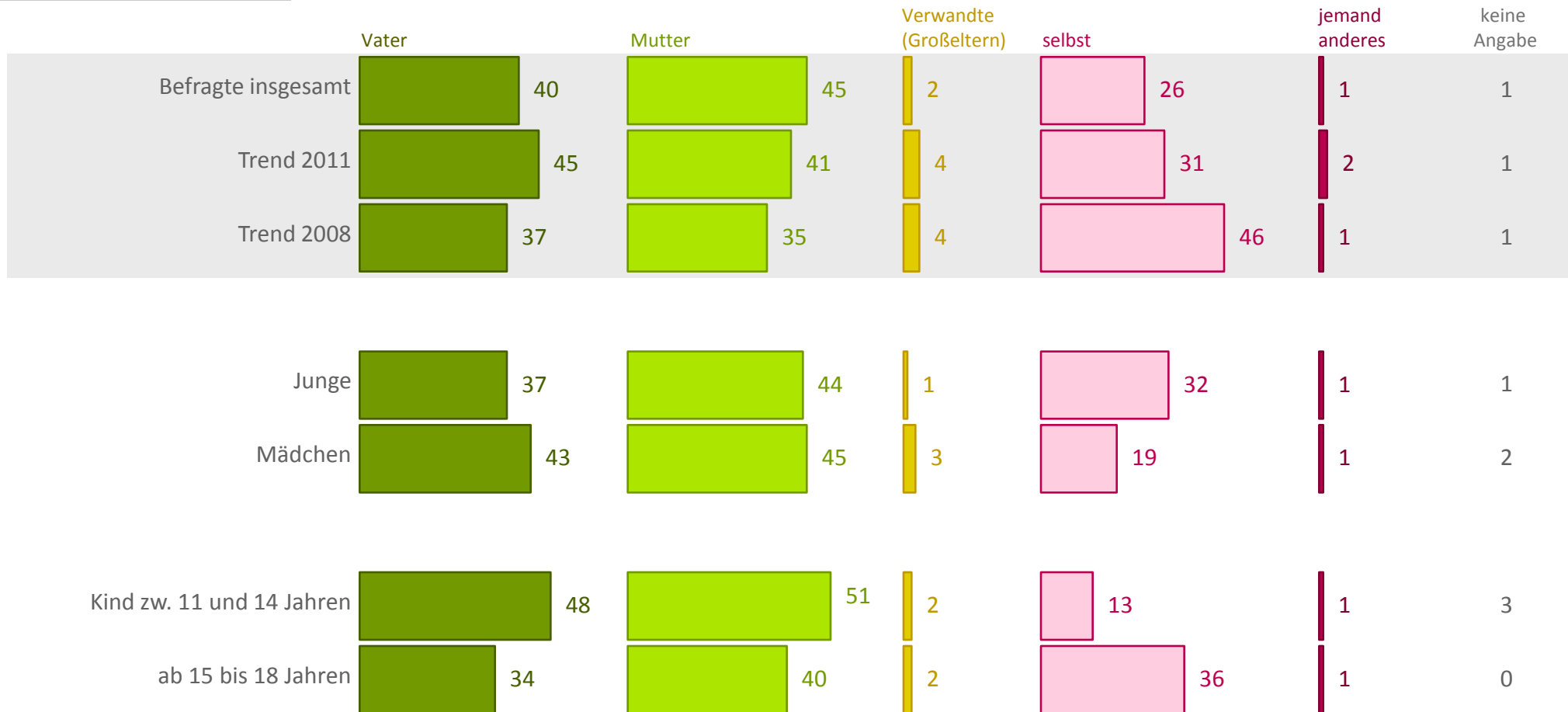
Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Handyrechnung

i Die Handyrechnung wird immer seltener selbst bezahlt!

Die Handyrechnung bezahlt -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%



Frage 71: Wer bezahlt deine Handyrechnung bzw. die Wertkarte?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

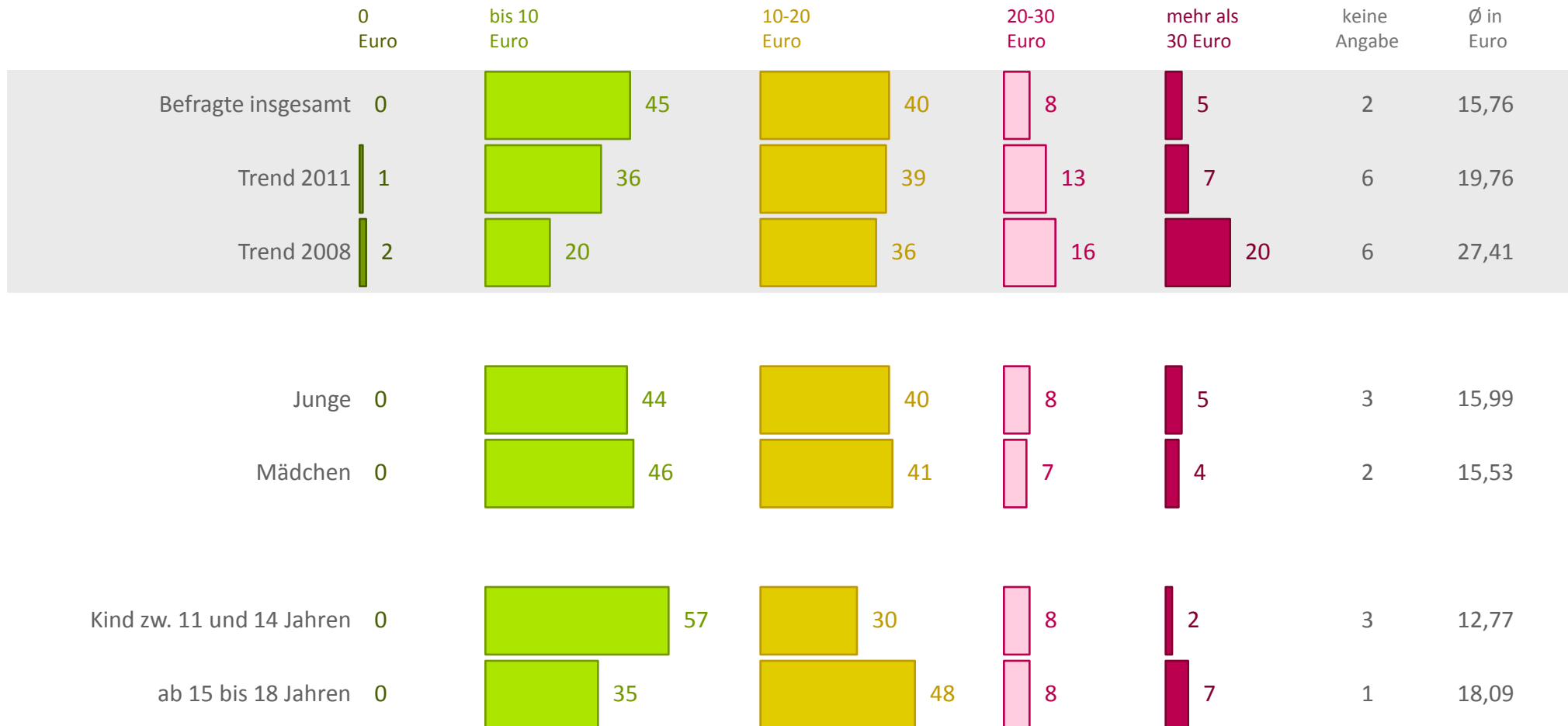
Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Monatliche Handykosten

i Handykosten liegen in der Regel bei maximal 20 Euro pro Monat.

Die Handyrechnung beträgt pro Monat -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%



Frage 72: Was würdest du sagen, wie hoch ist deine Handyrechnung ungefähr im Monat?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Genutzte Handy/Smartphone-Funktionen

i Internet am Handy legt in Nutzung deutlich zu!

Beim Handy/Smartphone haben genutzt -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%

	Befragte insgesamt	Trend 2011 Jugendl.	Trend 2008 Jugendl.	Jungen	Mädchen
SMS verschicken	90	92	90	87	93
telefonieren	88	94	93	84	93
fotografieren	82	89	86	81	83
Musik hören	76	82	77	74	77
Wecker einstellen, Wecken lassen	72	80	77	74	69
Internet surfen	69	42	30	69	69
Adressen speichern	66	64	73	65	67
Bilder, MMS verschicken	63	52	69	63	63
Apps herunterladen	60	*)	*)	64	56
Handygames/Smartphonegames spielen	56	52	65	61	50
Nachrichten auf sozialen Netzwerken posten (z.B. facebook)	53	32	*)	54	52
Videos aufnehmen	46	58	55	50	42
Radio hören	44	50	45	44	44
Musik oder anderes aus dem Internet übers Handy/Smartphone herunterladen	41	22	*)	45	37
E-Mails lesen	39	24	*)	42	36
E-Mails verschicken	34	19	*)	38	30
Klingeltöne laden	31	33	41	37	24
Musik verschicken	30	48	55	30	30
Fernsehen	23	18	20	30	15
Klingeltöne verschicken	22	41	52	26	18
Videofonieren	18	13	20	24	13
Logos laden	17	15	24	22	13
Bestellungen oder Einkäufe über das Internet am Handy/Smartphone	13	6	*)	18	8
Logos verschicken	13	21	39	17	8
anderes	0	1	0	0	0
keine Angabe	3	0	1	5	2

Frage 73: Auf dieser Liste siehst du verschiedene Funktionen, die ein Handy/ Smartphone haben kann. Welche dieser Funktionen hast du schon einmal genutzt?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) wurde nicht erhoben

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Am häufigsten genutzte Funktionen

i Handy/Smartphone werden in ihrer Ursprungsfunktion am häufigsten genutzt – SMS versenden und telefonieren dominieren.

Man nutzt mit dem Handy/Smartphone folgende Funktionen am häufigsten -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%

	Befragte insgesamt	Trend 2011 Jugendl.	Trend 2008 Jugendl.
SMS verschicken	72	78	75
telefonieren	65	74	76
Musik hören	44	45	37
Internet surfen	40	13	6
fotografieren	34	32	33
Wecker einstellen, Wecken lassen	29	32	33
Apps herunterladen	25	*)	*)
Nachrichten auf sozialen Netzwerken posten (z.B. facebook)	23	12	*)
Handygames spielen	22	14	13
Adressen speichern	16	17	25
E-Mails lesen	13	5	*)
Bilder, MMS verschicken	12	12	14
Musik oder anderes aus dem Internet übers Handy/Smartphone herunterladen	11	2	*)
Radio hören	11	12	13
E-Mails verschicken	10	3	*)
Videos aufnehmen	10	13	12
Klingeltöne laden	6	7	9
Musik verschicken	5	14	15
Fernsehen	4	5	7
Logos laden	4	1	7
Klingeltöne verschicken	4	7	12
Logos verschicken	4	3	8
Videofonieren	4	2	5
Bestellungen oder Einkäufe über das Internet am Handy/Smartphone	2	1	*)
anderes	0	1	0
keine Angabe	1	2	2

Frage 74: Und welche dieser Funktionen nutzt du am häufigsten?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) wurde nicht erhoben

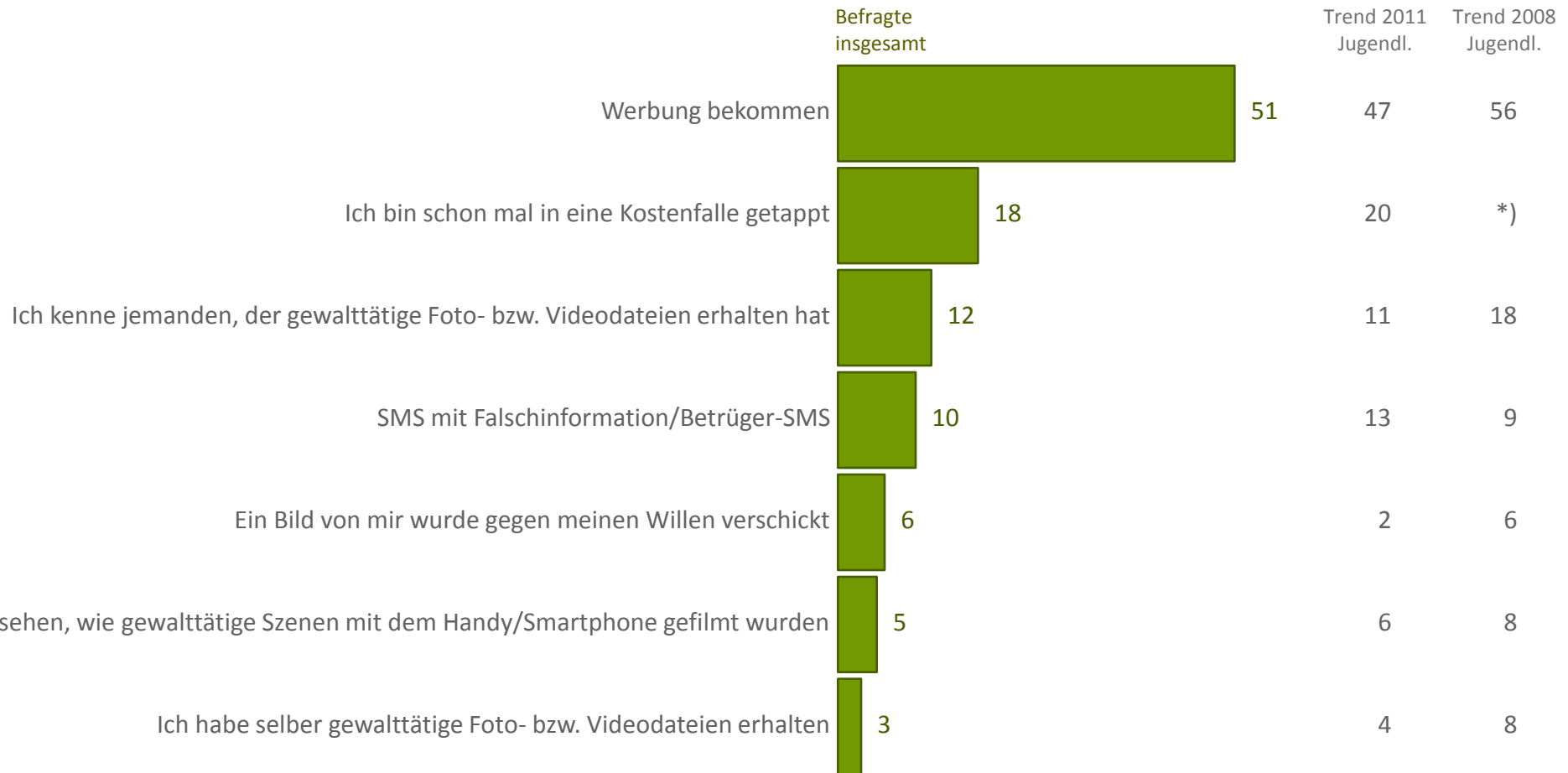
Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Ereignisse am/mit Handy/Smartphone

i Werbung am Handy/Smartphone bisher von jedem zweiten erlebt.

Rund um das Handy/Smartphone ist passiert -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%



Frage 75: Ich nenne dir nun einige Dinge rund um das Handy/ Smartphone. Was davon hast du schon einmal gemacht bzw. ist dir schon einmal passiert?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) wurde nicht erhoben

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Handy-Kompetenz in der Familie



Jugendliche geben sich überzeugt – man kennt sich innerhalb der Familie am besten mit Handys aus.

Am besten kennt sich aus -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%



Frage 76: Wer kennt sich bei euch daheim mit dem Handy/ Smartphone am besten aus?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

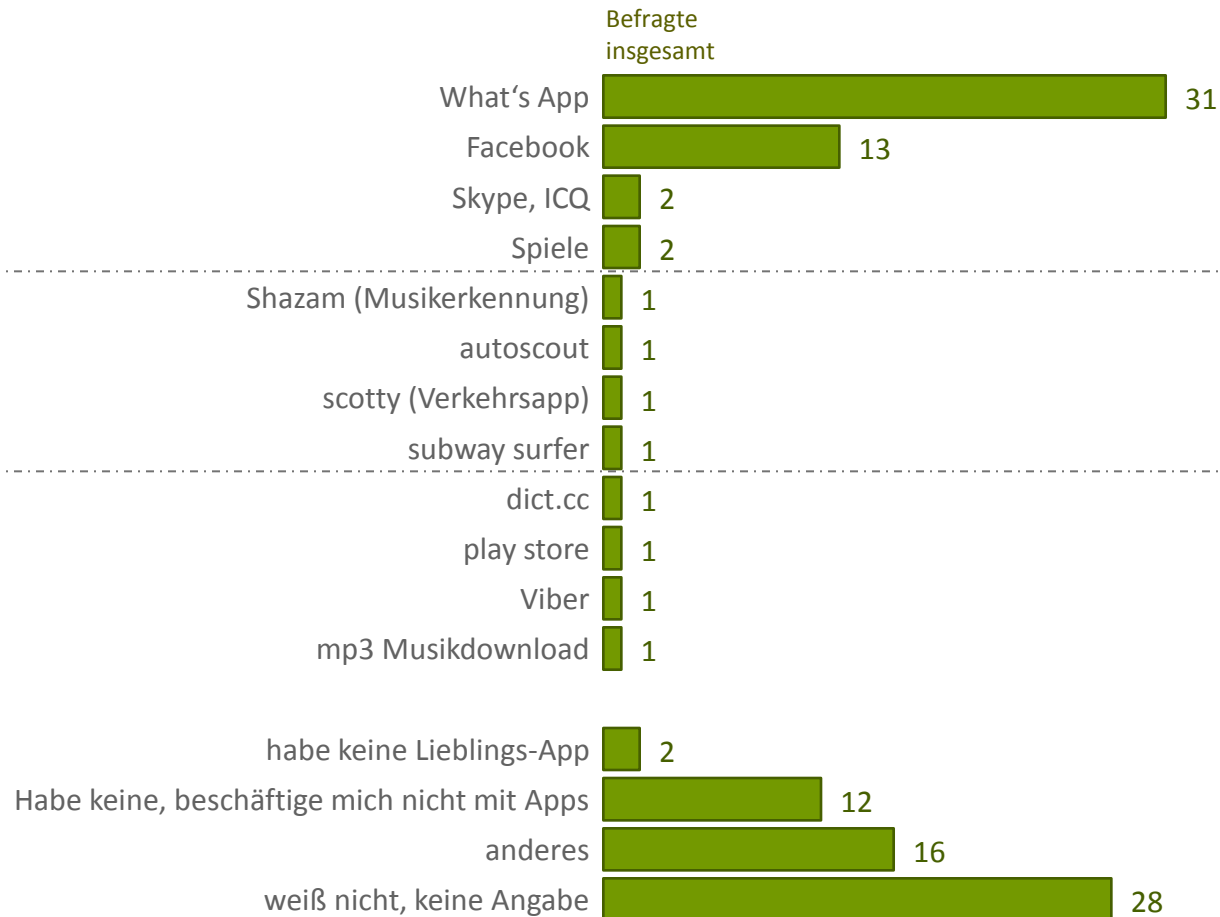
Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Lieblings App

What's App für Jugendliche die beliebteste Applikation.

Es ist die Lieblings-App der öö Jugendlichen -

Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100%



Frage 77: Welches ist deine Lieblings App?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:
 n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
 Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

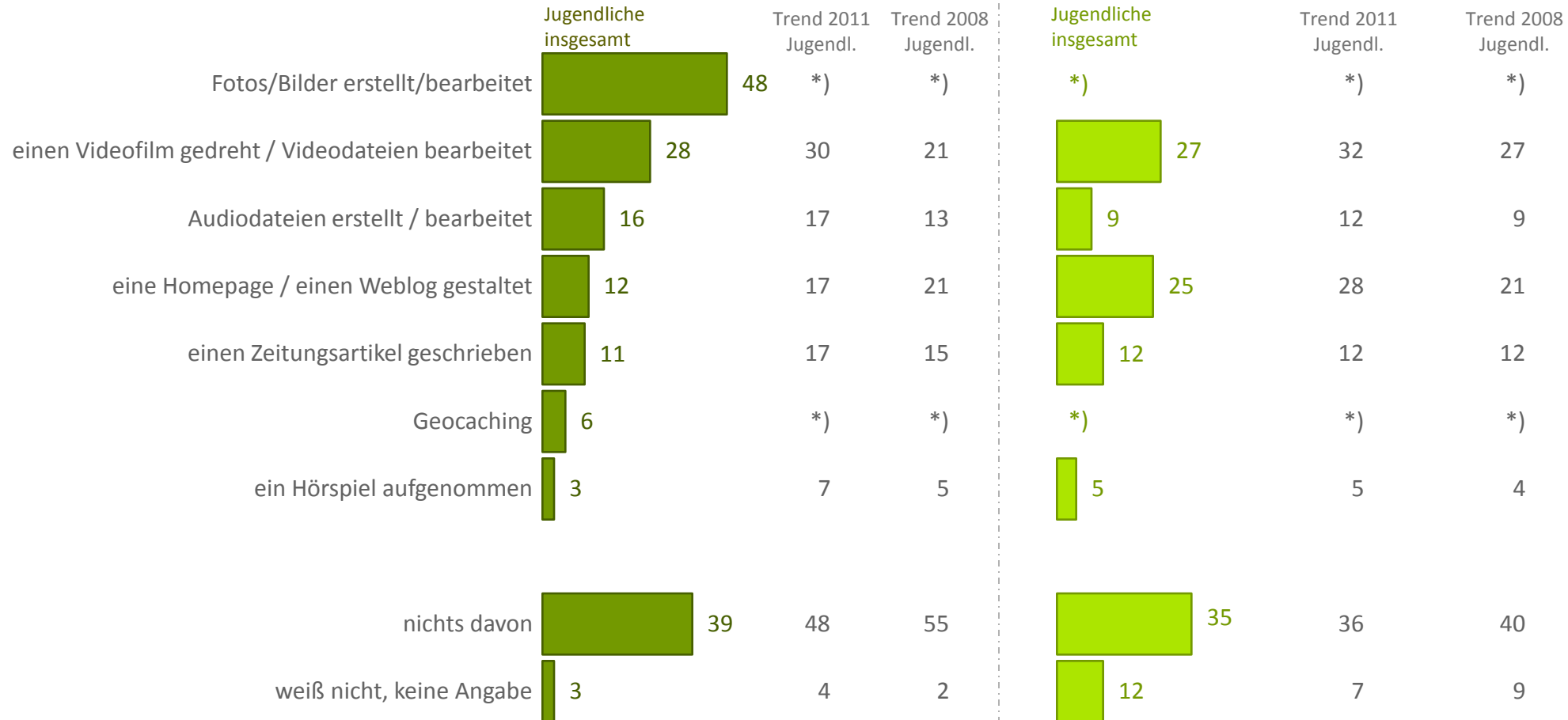
Basis: Jugendliche, denen ein Handy/Smartphone zur Verfügung steht, 87%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Anreizwirkung diverser Aktivitäten

i Die Hälfte der Jugendlichen hat bereits Erfahrung mit Bild- und Videobearbeitung.

Man hat schon ausprobiert -

Man würde gerne ausprobieren -



Frage 78: Welche der folgenden Dinge hast du schon einmal gemacht?

Frage 79: Und welche Dinge würdest du gerne selbst machen bzw. ausprobieren?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

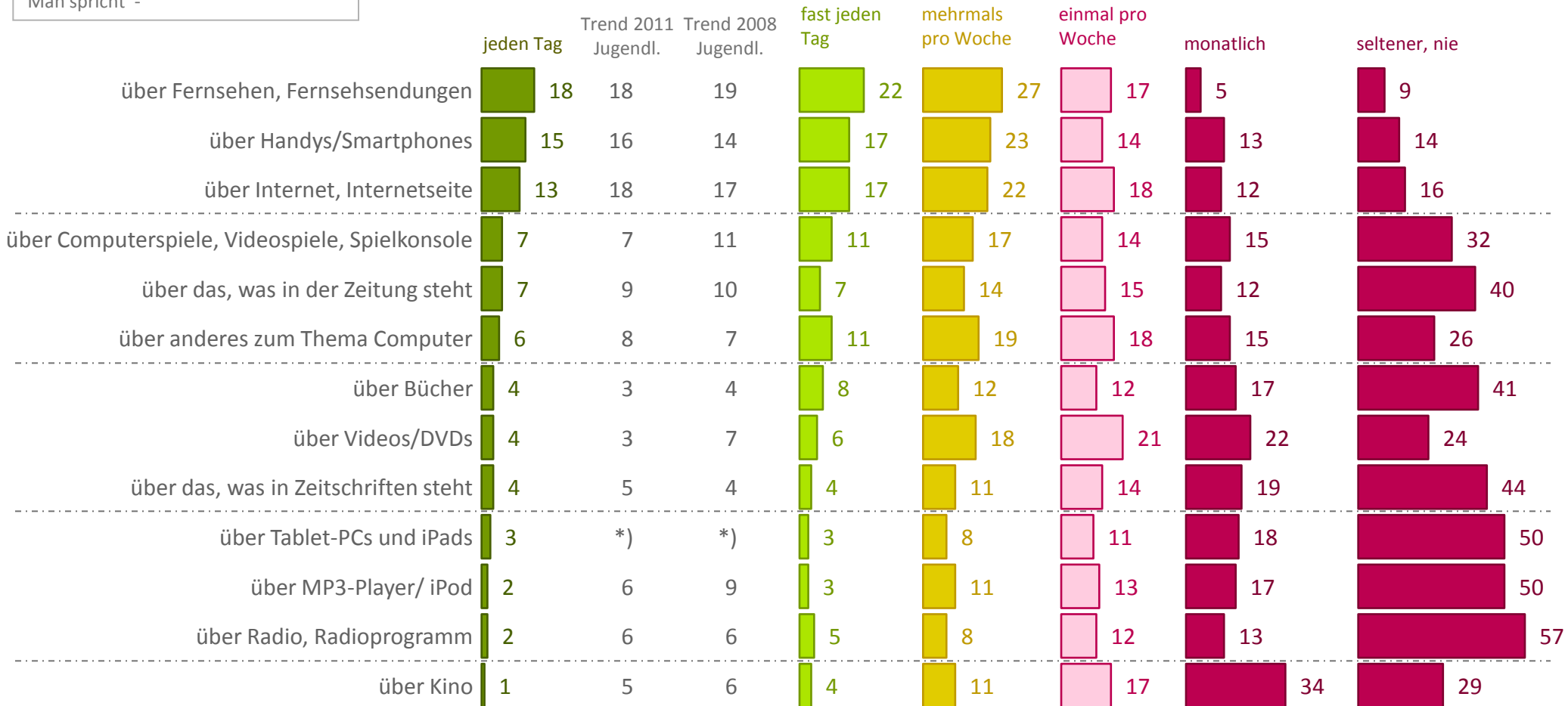
*) wurde nicht erhoben

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Medien als Gesprächsstoff

Fernsehen, Handy und Internet sorgen für Gesprächsstoff unter Jugendlichen.

Man spricht -



Frage 80: Durch die verschiedenen Medien wie Fernseher, Computer, Internet, etc. erfährt man viele Dinge und kann verschiedenes machen. Wie häufig sprichst du mit jemandem darüber, was du mit den verschiedenen Geräten erlebt hast? Bitte verteile die Karten, je nachdem, wie oft du über diese Dinge sprichst?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

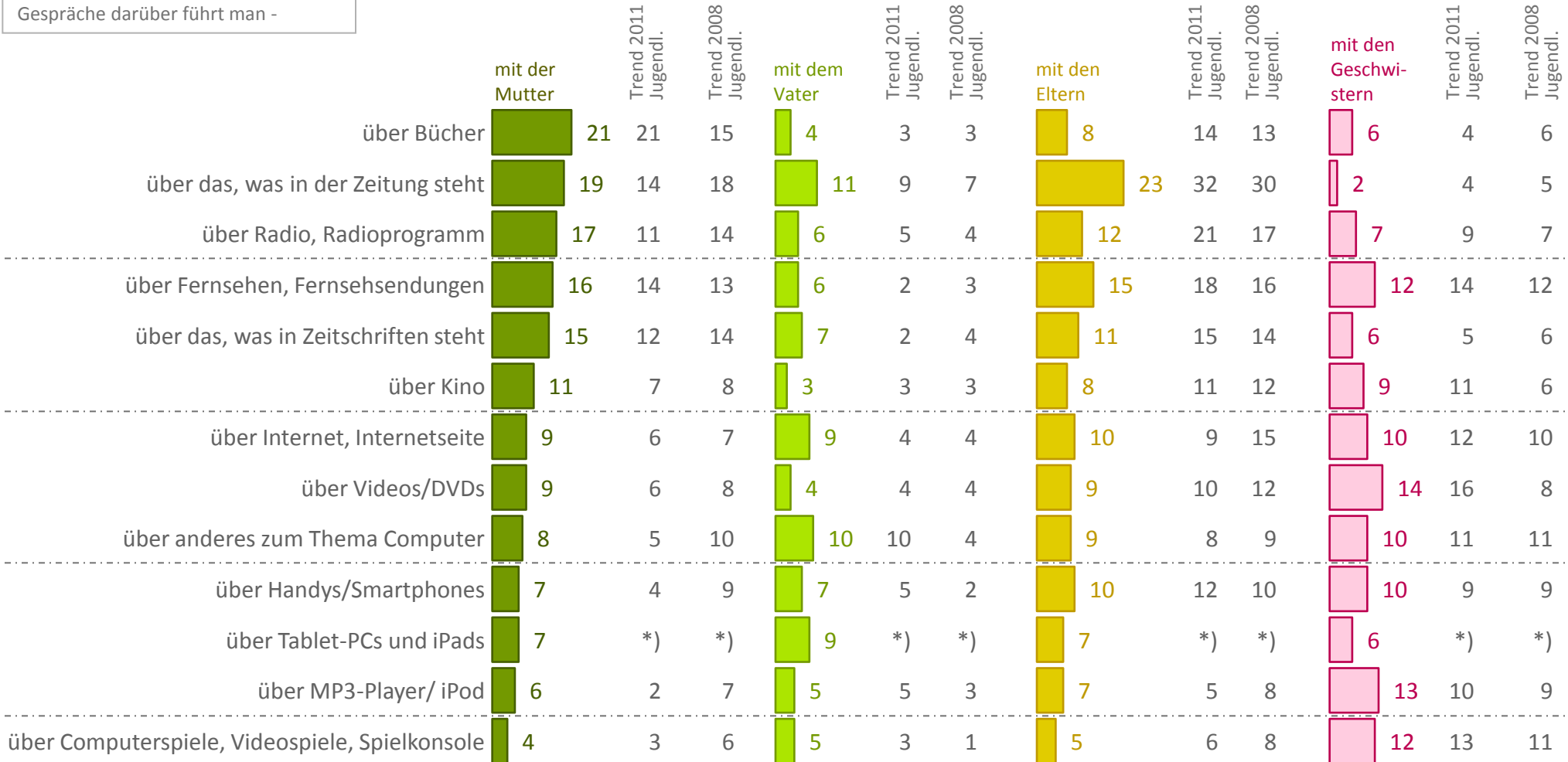
*) wurde nicht erhoben

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Die wichtigsten Gesprächspartner 1

Mütter sind häufiger Gesprächspartner über Erlebnisse mit Medien, aber...

Gespräche darüber führt man -



Frage 81: Und mit wem sprichst du hauptsächlich über deine Erlebnisse mit den verschiedenen Medien? Bitte verteile die Karten entsprechend auf dem Bildblatt.

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

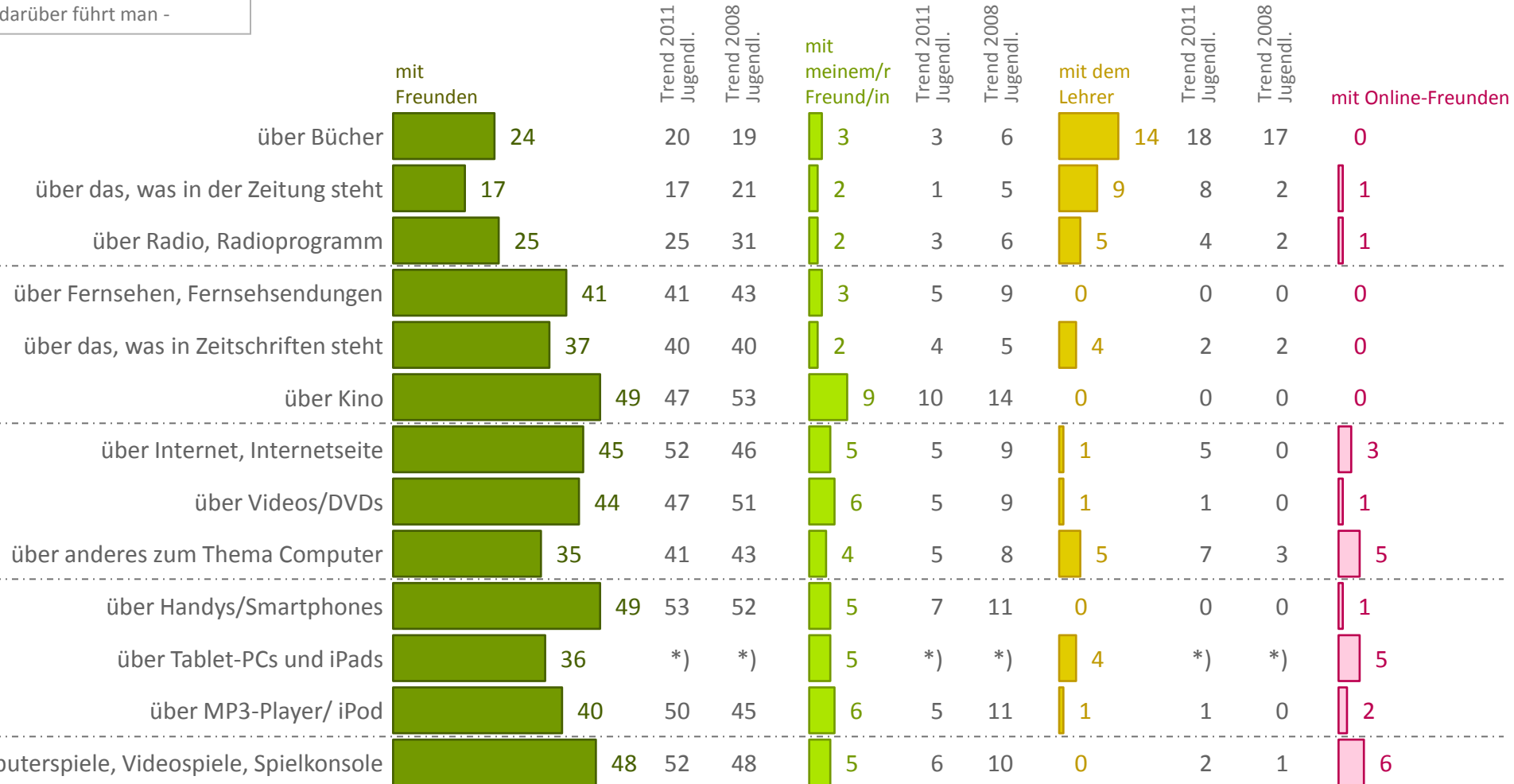
*) wurde nicht erhoben

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Die wichtigsten Gesprächspartner 2

i ... die Freunde bleiben die wichtigste Gesprächsgruppe für Jugendliche.

Gespräche darüber führt man -



Frage 81: Und mit wem sprichst du hauptsächlich über deine Erlebnisse mit den verschiedenen Medien? Bitte verteile die Karten entsprechend auf dem Bildblatt.

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren; Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

*) wurde nicht erhoben

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Mediennutzung in Schule/Arbeit

i PC und Internet sind in Schule/Arbeit gleichauf mit Büchern.

In der Schule/Arbeit verwendet man -

	Jugendliche insgesamt	Zielgruppe Schüler	Trend 2011 Jugendl.	Trend 2008 Jugendl.
PC	76	79	73	67
Internet	76	78	73	62
Bücher	76	80	78	66
DVDs	61	66	64	43
Videos	55	59	58	33
Lernprogramme	52	56	49	35
Zeitungen	36	37	37	35
Zeitschriften	26	28	31	22
Handy/Smartphone	14	14	*)	*)
Tablet-PC, iPad	9	9	*)	*)
16 mm Filme	5	5	7	2
andere	0	0	3	1
keine Angabe	4	3	4	8

Frage 82: Wenn du an deine Schule/Arbeit denkst, welche Medien werden da verwendet?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

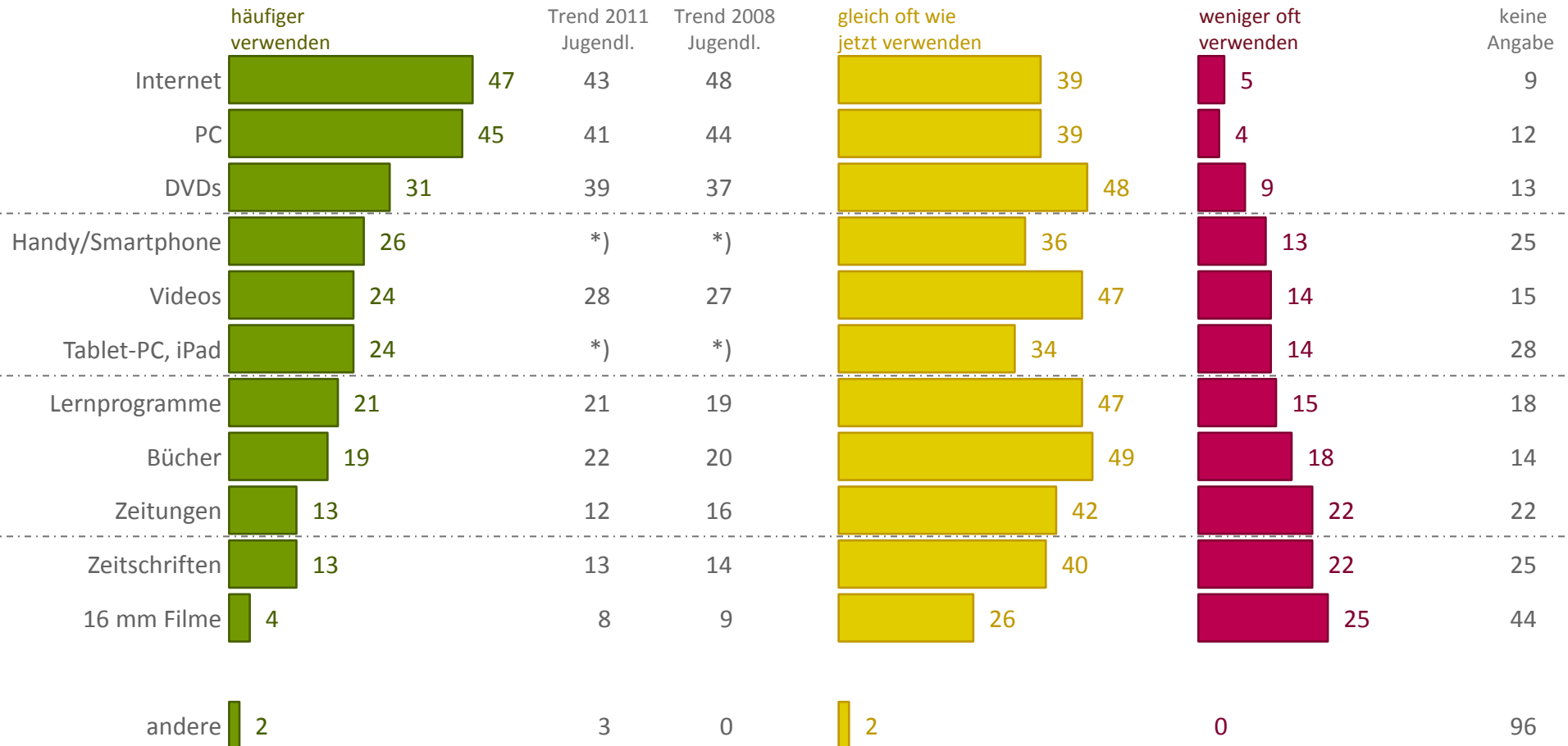
*) wurde nicht erhoben

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Wunsch nach Nutzungsintensität von elektronischen Medien

i Vor allem Internet und Computer möchten Jugendliche häufiger in der Schule/Arbeit verwenden.

Man soll die Medien -

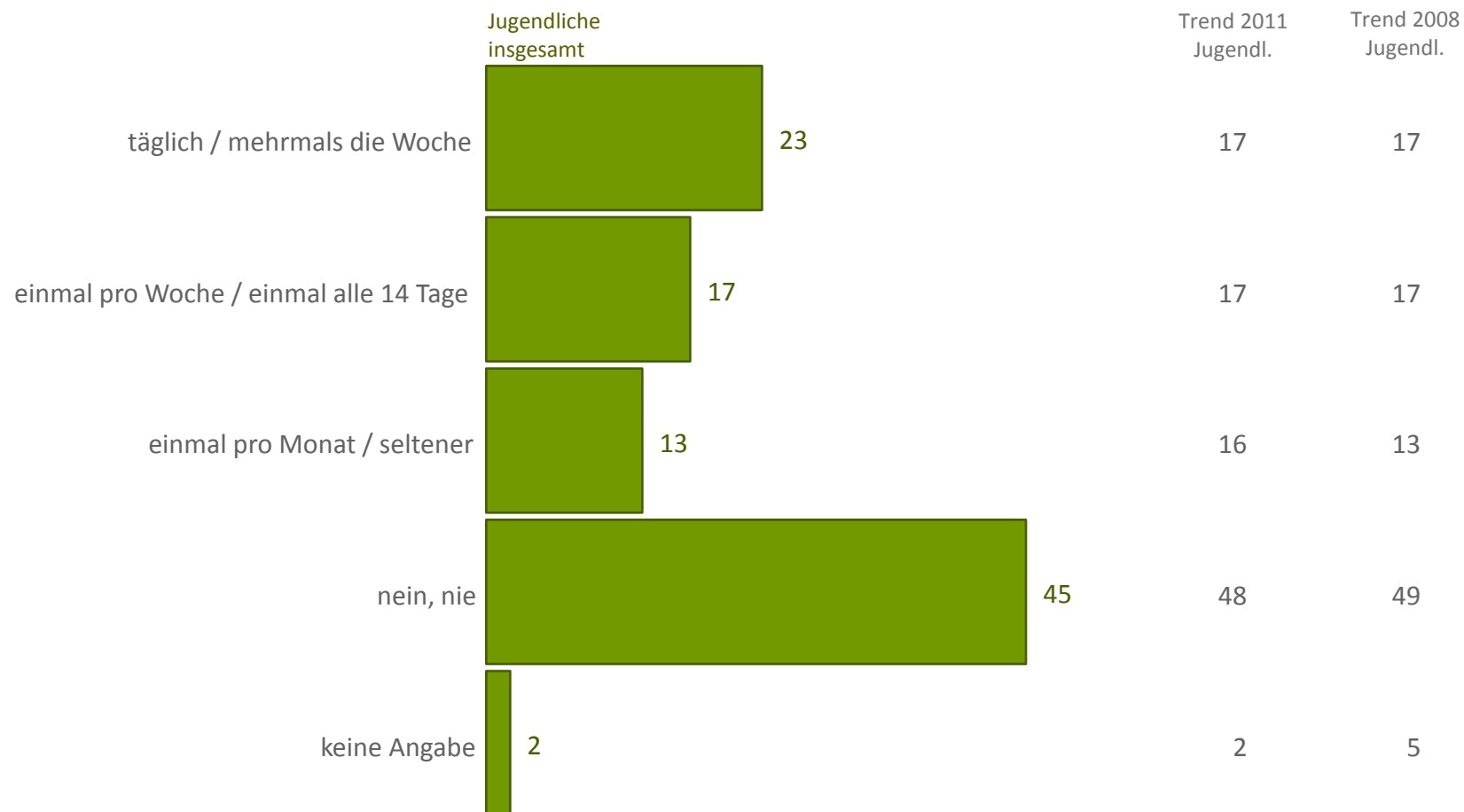


Frage 83: Ich lese dir die Medien nochmals vor, Bitte sag mir zu jedem, ob man es in der Schule/Arbeit häufiger verwenden (1), gleich oft wie jetzt verwenden (2) oder weniger oft verwenden (3) soll? (4= keine Angabe)

Interesse am aktuellen Geschehen

i Jugendliche zeigen sich etwas interessierter am aktuellen Geschehen.

Man informiert sich -



Frage 84: Informierst du dich über das aktuelle Geschehen in Wirtschaft, Kultur, Politik? Würdest du sagen -

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

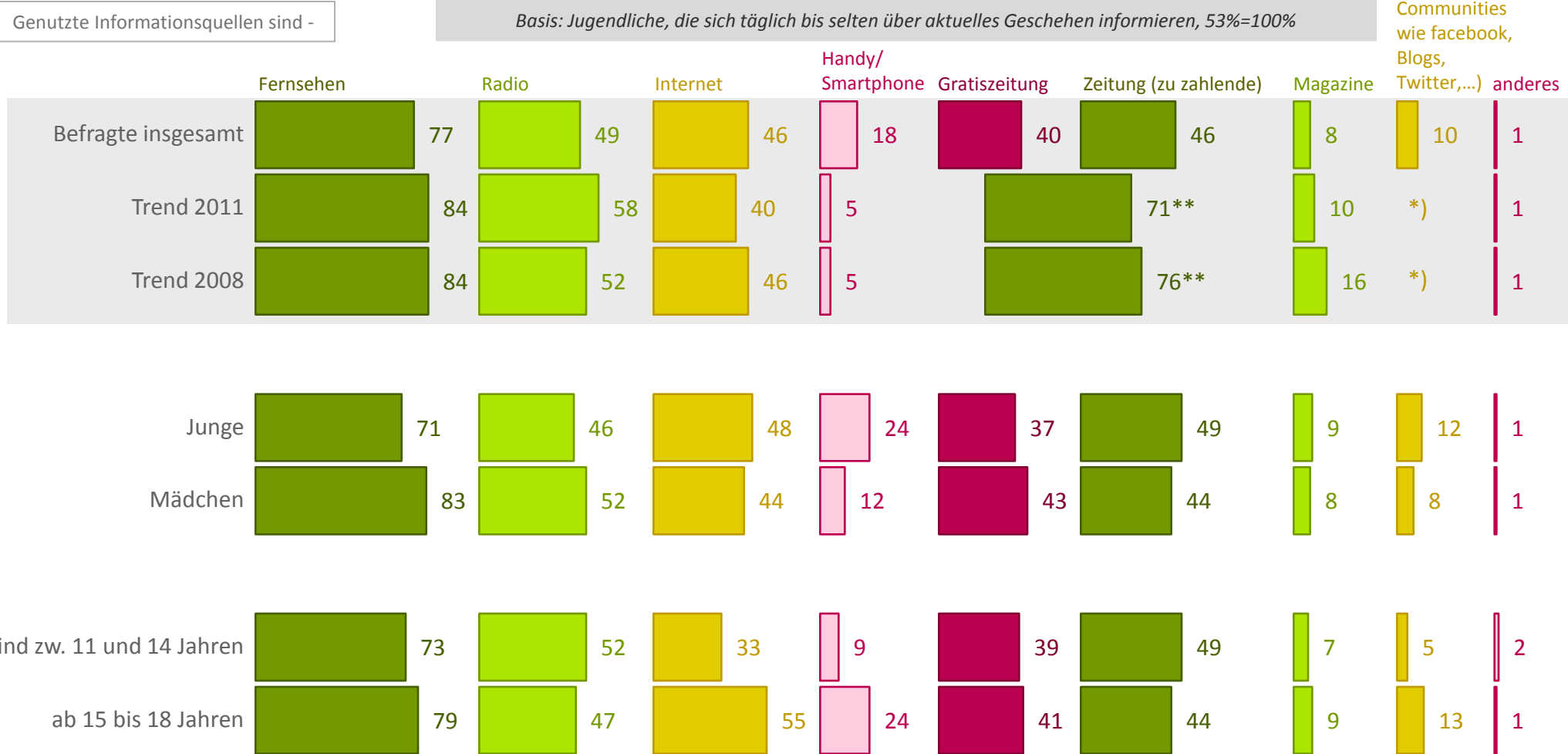
n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

Infoquellen über aktuelles Geschehen

i Fernsehen & Zeitungen werden für Informationszwecke über aktuelles Geschehen am häufigsten genutzt.

Web 2.0 (Online-Communities wie facebook, Blogs, Twitter,...) anderes



Frage 85: Welche dieser Informationsquellen nutzt du, wenn du dich über das aktuelle Geschehen in Wirtschaft, Politik und Kultur informieren willst?

Dokumentation der Umfrage ZR2038: *) wurde nicht erhoben ** wurde zusammen abgefragt
 n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
 Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, die sich täglich bis selten über aktuelles Geschehen informieren, 53%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Glaubwürdigkeit von Info-Quellen

i TV erzeugt das größte Vertrauen in die Glaubwürdigkeit von Informationen.

Am glaubwürdigsten erscheint/erscheinen -

Basis: Jugendliche, die sich täglich bis selten über aktuelles Geschehen informieren, 53%=100%

Web 2.0
(Online-Communities wie facebook, Blogs, Twitter,...)



Frage 86: Welche Informationsquellen scheinen dir am glaubwürdigsten, wenn du dich über das aktuelle Geschehen in Wirtschaft, Politik und Kultur informieren willst?

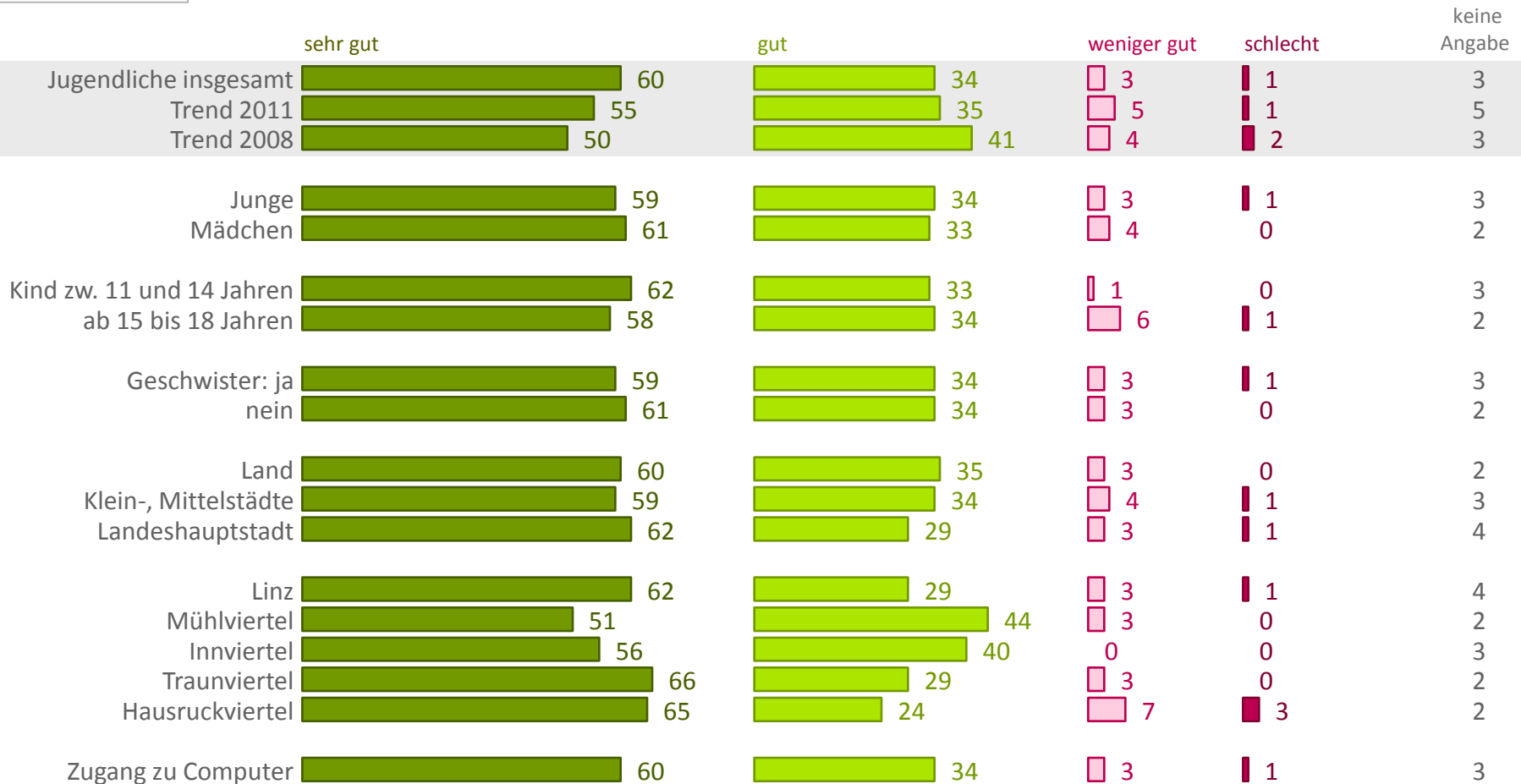
Dokumentation der Umfrage ZR2038: *) wurde nicht erhoben ** wurde zusammen abgefragt
n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;
Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche, die sich täglich bis selten über aktuelles Geschehen informieren, 53%=100% (Ergebnisse in Prozent)

Familienklima

Jugendliche sind mit dem aktuellen Familienklima sehr zufrieden – die Zeitreihe zeigt eine erfreuliche Entwicklung!

Das Klima in der Familie ist -



Frage 87: Abschließend noch eine Frage zu dir und deinem Umfeld. Wie würdest du generell das Klima in deiner Familie beschreiben?

Dokumentation der Umfrage ZR2038:

n=500 persönliche face-to-face Interviews, repräsentativ für die oberösterreichischen Jugendlichen zwischen 11 und 18 Jahren;

Erhebungszeitraum: 15. März bis 18. April 2013, maximale statistische Schwankungsbreite n=500 +/- 4,48 Prozent

Basis: Jugendliche insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)